

novoferm

Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung für Schwingtore

Baureihe K8 handbetätigt



(GB) Up-and-over door K8,
hand operated
Installation Instructions

(F) Porte basculante K8,
à manœuvre manuelle
Notice de montage

(NL) Kanteldeur K8,
handbediend
Montagehandleiding

(PL) Brama uchylna K8,
z napędem ręcznym
Instrukcja Montażu

(LIT) Plokštuminiai pakeliami
vartai K8,
valdomi rankiniu būdu
Montažo instrukcija

(SLO) Navodila za montažo
dvižnih garažnih vrat,
serija K8,
ročno upravljanje

(CZ) Vkloná vrata
NOVOFERM K8
Vrata typu KOMFORT
s podstropními vodičky (DL)

(S) Vipport K8
handmanövrerad
Monteringsanvisning

(ROM) Poartă basculantă K8
aționată manual
Instrucțiuni de montaj

(H) K8,
kézi működtetésű
Lengőkapu
Szerelési utasítás

novoferm

D Schwingtor K8, handbetätigt Montageanleitung

– Montage nur durch qualifizierte Monteure –

Bitte vor der Montage sorgfältig lesen

Die Tor-Herstellerhaftung erlischt bei nicht ordnungsgemäß durchgeführter Montage.

Zum Einbau benötigen Sie folgende Werkzeuge:

- Zollstock, Wasserwaage, Gabel- oder Steckschlüssel SW 10 und 13, Kreuzschlitzschraubendreher Gr. 2, Bohrmaschine mit Bohrer

- Befestigungsmaterial entsprechend den baulichen Gegebenheiten
Achtung: Schwingtore nie an den Federn anheben oder tragen!

Vorsicht beim Öffnen von Schwingtoren für bauseitige Füllung (erhöhte Federspannung)! Zahlenkombinationen in eckigen Klammern, beispielsweise [1.05 a], verweisen auf die entsprechende Seiten und Abbildungen im Bildteil.

- 1 Tor in bzw. hinter die Öffnung stellen [1.05 a]
- 2 Deckenlaufschienen aus Transportklammer (wenn vorhanden) drücken [1.05 c], leicht ausklappen und Tor gegen Umfallen sichern [1.05 b].
- 3 Deckenlaufschienen hochklappen und gegen Absturz sichern [1.10 a]
- 4 Anschlußwinkel mit Flachrundschrauben und Sperrzahnmuttern M8 an Ankerschienen verschrauben [1.10 c, d].
- 5 Laufschienengefälle von **50 mm** einhalten [1.10 b]
- 6 Deckenlaufschienen mittels Ankerschienen und Anschlußwinkel
6a an der Decke verdübeln [1.10 c]. Ankerschienen entsprechend Deckenhöhe einkürzen
6b an der Wand verdübeln [1.10 d].
- 7 Laufschienenverbinder mittels Wasserwaage ausrichten [1.10 d]
- 8 Transportsicherung (wenn vorhanden) entfernen und mit dazugehörigen Schrauben für eine spätere Demontage aufbewahren [1.15 a, b].
- 9 Tor entriegeln und in die offene Endlage schieben [1.15 c, d].
- 10 Rahmen zum Torblatt parallel und winklig ausrichten [1.15 d]. Rechtwinkligkeit durch Vergleich der beiden Diagonalen prüfen, zusätzlich waagerechten Sitz des oberen Rahmenprofils und des Torblattes prüfen. Das Torblatt muss seitlich gleichmäßig Luft zu den seitlichen Rahmenprofilen haben.
- 11 Anker je nach Einbauart (hinter oder in der Öffnung) [1.20 a, b, c] mit Torrahmen verschrauben. Bei Verwendung anderer Befestigungen ist sicherzustellen, dass diese ein mindestens gleich großes Lastaufnahmevermögen besitzen wie die mitgelieferten Anker.
- 12 Bei Schwingtoren mit unterem Anschlag Anschlagprofil mit Bodenanker befestigen [1.20 d], sonst Anschlagprofil entfernen und Torrahmen 5 mm einlassen.
- 13 Anker an Wand und Sturz verdübeln. Dabei Torrahmen nicht verdrehen.
- 14 Stopper in Laufschienen fixieren [1.25 a, b].
- 15 Laufschienen parallel zueinander und rechtwinklig zum Rahmenprofil oben ausrichten [1.25 a]. Die Montage ist richtig ausgeführt, wenn das Torblatt später in offener Endposition waagrecht [1.25 c] liegt und gleichzeitig beide Gummipuffer berührt.
- 16 Tor schließen und nochmals Spaltmaße zwischen Torblatt und seitlichen Rahmenprofilen prüfen [1.25 d]
- 17 Torgriff montieren [1.30 b]
- 18 Prüfen ob Torblatt ohne Kraftaufwand schließt [1.30 c]. Riegelstange soll mittig in Riegelblech Zarge eintauchen [1.30 c, d]. Höhenverstellung durch Langlöcher möglich. Mit Blechschrauben 6,3 x 16 sichern [1.30 e].
- 19 Moosgummistreifen zur Dämpfung der Schließgeräusche anbringen
19a 3 x im Torrahmen von innen gesehen oben.
19b 2 x im Torrahmen von außen gesehen unten.
Die Klebeflächen müssen sauber, staub- und fettfrei sein
- 20 Probelauf durchführen. Dabei auf richtige Federspannung achten [2.05 a, b, c]. Torblatt muß beim Schließen im oberen Drittel auspendeln (Winkel zwischen Hebelarm und seitlichem Rahmenprofil ca. 60°).
- 21 Veränderung der Federspannung [2.05 d, e, f, g]
Achtung: Sollte eine Veränderung der Federspannung erforderlich sein, so ist geeignete persönliche Schutzausrüstung zu tragen und das Torblatt gegen Absturz zu sichern!
Torblatt in die offene Endstellung bringen. Oberen Federstecker entfernen. Stablen Schraubendreher bzw. Rundstahl 8 mm in die gebogene Lasche der oberen Federaufhängung einstecken und Federspannung durch höheres bzw. tieferes Einhängen der „Nase“ in das Federspannband erhöhen bzw. erniedrigen. Ein unterschiedliches Einhängen der linken zur rechten Feder um ein Loch ist zulässig. Oberen Federstecker wieder aufstecken.

Demontageanleitung – Demontage nur durch qualifizierte Monteure –

Bitte vor der Demontage sorgfältig lesen

Zur Demontage benötigen Sie folgende Werkzeuge:

- Hammer, Meißel, Gabel- oder Steckschlüssel SW 10 und 13

Achtung: Schwingtore nie an den Federn anheben oder tragen!

- 22 Garagenfußboden im Bereich des Bodeneinstandes des Tores aufstemmen, so daß die seitlichen Rahmenprofile und ggf. das Anschlagprofil freiliegen.
- 23 Tor schließen
- 24 Tor gegen Umfallen sichern
- 25 Anker von Wand, Sturz und Boden abschrauben
- 26 Anker von Torrahmen abschrauben
- 27 Deckenlaufschienen gegen Absturz sichern.
- 28 Befestigung der Deckenlaufschienen lösen
- 29 Ankerschienen demontieren
- 30 Deckenlaufschienen einklappen
- 31 Tor aus der Öffnung entfernen
- 32 Transportsicherung anbringen
- 33 Deckenlaufschienen auf Transportsicherung schieben

Bedienungs- und Wartungsanleitung

Die Tor-Herstellerhaftung erlischt bei nicht ordnungsgemäß durchgeführter Bedienung, Wartung und/oder wenn keine Original- Ersatzteile zum Einsatz kommen.

Bedienung:

Die mechanischen Einrichtungen dieses Tores sind so beschaffen, daß eine Gefahr für die Bedienperson bzw. in der Nähe befindlicher Personen hinsichtlich Quetschen, Schneiden, Scheren und Erfassen soweit wie möglich vermieden wurde. Zur sicheren Benutzung des Tores sind folgende Punkte zu beachten:

Diese Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung ist während der gesamten Nutzungsdauer des Tores sicher zu verwahren

- Vor und während der Torbetätigung sicherstellen, daß sich außer der Bedienperson keine Personen oder Gegenstände in Reichweite beweglicher Teile (z.B. Hebelarm, Torblatt, Laufrollen, etc.) des Tores befinden.
- Handbedienung des Schwingtores ist nur mit dem Außengriff, dem Innengriff oder dem Zugseil zulässig. Hierbei darf kein Eingriff in bewegliche Teile durch die Bedienperson erfolgen.
- Schwingtor öffnet im unteren Bereich selbsttätig und läuft beim Schließen in der oberen Hälfte selbsttätig zu.
- Beim Öffnen das Torblatt bis in die Endstellung schieben und vor weiteren Handlungen Stillstand abwarten. Ausreichende Federspannung muß vorhanden sein.
Achtung: Federspannung darf nur durch qualifizierte Monteure verändert werden!
- Der Betrieb dieses Tores ist nur in einem Umgebungstemperaturbereich zwischen -30°C und +40° zulässig.
- Beim Schließen des Schwingtores den/die Schnäpper sicher einrasten lassen.
- Schloßfunktion (bei Schnäpperverriegelung)
 - Bei ganzer Schlüsselrehung ist ständiges Öffnen und Schließen des Schwingtores ohne Schlüssel möglich.
 - Bei 1/3 Schlüsselrehung kann das Schwingtor geöffnet werden und ist nach 1/3 Schlüsselrückdrehung beim Schließen verriegelt.
 - Durch Verschiebung des inneren Ent- bzw. Verriegelungsknopfes ist das Öffnen und Schließen ohne Schlüssel möglich.
- Bei Ausrüstung dieses Tores mit einem Torantrieb muß
 - die Toranlage allen gültigen EU- Richtlinien (Maschinenrichtlinie, Niederspannungsrichtlinie, EMV-Richtlinie usw.) und allen einschlägigen nationalen und internationalen Normen und Vorschriften entsprechen.
 - die Toranlage durch den Hersteller ordnungsgemäß mit einem Typenschild und dem CE-Zeichen gekennzeichnet sein und eine Konformitätserklärung ausgestellt werden.
 - eine Übergabedokumentation in Landessprache erstellt und während der gesamten Nutzungsdauer des Tores sicher verwahrt werden.
 - bei Vorhandensein einer Schluftpür ein Schluftpürkontakt montiert werden.

Einstellungen am Torantrieb dürfen nur durch entsprechend qualifizierte Monteure erfolgen!

Wartung:

Die Wartungsintervalle sind abhängig von Nutzungshäufigkeit und Einsatzbereich; mindestens aber einmal im Jahr.

Wartung durch Laien oder qualifizierte Monteure:

- Drehpunkte des Schwingtores mit Silikon spray einsprühen, Laufschienen säubern und mit Silikon spray einsprühen.
- Schließzylinder nicht ölen; bei Schwergängigkeit nur mit Graphitspray gängig machen.
- Für ausreichende Belüftung (Trocknung) des Anschlagprofils und der seitlichen Rahmenprofile sorgen; der Wasserablauf muß gewährleistet sein.
- Schwingtor vor ätzenden, aggressiven Mitteln wie Säuren, Laugen, Streusalz usw. schützen.
- Schwingtore mit Holzfüllungen sind werkseitig vorbehandelt und somit gegen Blaufäule und Schädlinge imprägniert. Die bauseitige farbliche Weiterbehandlung muß bei Holzfüllungen innerhalb von 4 Wochen ab Lieferung bei max. 20% Holzfeuchte mit handelsüblichen Holzschutzlasuren oder geeigneten Malerlacken erfolgen. Zu vermeiden sind dunkle Lasuren bzw. Lacke.
- Schwingtore mit Stahlfüllungen sind werkseitig mit Polyester pulverbeschichtet. Die bauseitige farbliche Weiterbehandlung muß innerhalb von 3 Monaten ab Lieferung mit lösungsmittelhaltigem 2K-Haftgrund und handelsüblichen Lacken erfolgen.
- Entsprechend der örtlichen atmosphärischen Belastung ist in zeitlichen Abständen eine farbliche Nachbehandlung vorzunehmen.
- Weitergehende Wartungsarbeiten dürfen nur durch entsprechend qualifizierte Monteure erfolgen. Wartungsberichte müssen während der gesamten Nutzungsdauer des Tores verwahrt werden.

Wartung durch qualifizierte Monteure:

- Schrauben und Klemmverbindungen auf festen Sitz prüfen und ggf. nachziehen.
- Verschleißteile überprüfen und, falls erforderlich, gegen Original-Ersatzteile tauschen.
- Auf richtige Federspannung achten. Torblatt muß beim Schließen im oberen Drittel auspendeln. Sollte eine Veränderung der Federspannung erforderlich sein, so ist gemäß Punkt 20 der Montageanleitung zu verfahren.
- Mehrfachfederpakete nach ca. 30.000 Betriebszyklen (auf/zu) ersetzen. Das ist erforderlich bei:

0 bis 5	Torbetätigungen pro Tag	alle	16 Jahre
6 bis 10	Torbetätigungen pro Tag	alle	8 Jahre
11 bis 20	Torbetätigungen pro Tag	alle	4 Jahre



10 Jahre Werksgarantie

Neben der Gewährleistung aufgrund unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen gewähren wir 10 Jahre Werksgarantie bei max. 50.000 Betriebszyklen auf o.g. Schwingtore. Sollten diese oder Teile davon, nachweisbar wegen Material- oder Fabrikationsfehlern, unbrauchbar oder in der Brauchbarkeit erheblich beeinträchtigt sein, werden wir diese nach unserer Wahl unentgeltlich nachbessern oder neu liefern. Für Schäden infolge mangelhafter Einbau- und Montagearbeiten, fehlerhafter Inbetriebsetzung, nicht ordnungsgemäßer Bedienung und Wartung sowie nicht sachgemäßer Beanspruchung wird keine Haftung übernommen. Entsprechendes gilt auch für Schäden, die durch den Transport, höhere Gewalt, Fremdeinwirkung oder natürliche Abnutzung sowie besondere atmosphärische Belastungen entstanden sind. Dies gilt insbesondere für die Grundierung und Holzaufgaben. Die bauseitige farbliche Endbehandlung muß bei Holzfüllungen innerhalb von 4 Wochen bei max. 20% Holzfeuchte, bei Stahlfüllungen innerhalb von 3 Monaten ab Lieferung erfolgen. Nach eigenmächtigen Änderungen oder Nachbesserungen von Funktionsteilen oder Aufbringungen von zusätzlichem Füllungsgewicht, welches von den vorgeschriebenen Mehrfachfederpaketen nicht mehr ausgeglichen wird, kann keine Haftung übernommen werden. Mängel sind uns unverzüglich schriftlich anzuzeigen; die betreffenden Teile sind uns auf Verlangen zuzusenden. Die Kosten für den Aus- und Einbau, Fracht und Porti werden von uns nicht übernommen. Stellt sich eine Beanstandung als unberechtigt heraus, hat der Besteller unsere Kosten zu tragen. Diese Garantie ist nur gültig in Verbindung mit der quittierten Rechnung und beginnt mit dem Tage der Lieferung.

Stand: 01.03.2015



Up-and-over door K8, hand operated

Installation Instructions

- Installation only by qualified fitters -

Please read carefully prior to installation

The manufacturer's liability expires with improper installation.

For the installation you will need the following tools:

- Rule, spirit level, open-end or box spanners of sizes 10 and 13, cross-tip screwdriver size 2, portable drill with drill bits

- Fastening material appropriate to the building construction

Attention! Never lift or carry up-and-over doors with the springs

Be careful when opening up-and-over doors for filling at the customer (increased spring tension)

Number combinations in square brackets, e.g. [1.05 a], refer to the corresponding page and illustration in the illustration section.

- 1 Place door in or behind the opening [1.05 a]
- 2 Press the horizontal track out of the transport clamps (if available) [1.05 c], open up slightly and secure door from falling over [1.05 b].
- 3 Tip up horizontal track and secure it from collapsing [1.10 a]
- 4 Screw together connecting angle with half round screws and M8 self locking nut with serrated bearing edge to the anchor rails [1.10 c, d].
- 5 Maintain track gradient of **50 mm** [1.10 b]
- 6 Dowel the horizontal track by means of the anchor rail and connecting angle
 - 6a** to the ceiling [1.10 c]; shorten anchor rail according to ceiling height;
 - 6b** to the wall [1.10 d].
- 7 Align track connector with the aid of the spirit level [1.10 d]
- 8 Remove transport safety device (if available) and keep it, together with the screws belonging to it, for dismounting later [1.15 a, b].
- 9 Unlock the door and push to the open end position [1.15 c, d].
- 10 Align frame parallel and angular to the door leaf [1.15 d]. Check the right angle by comparing the two diagonals; check also the horizontal seating of the upper frame profile and door leaf. The door leaf must have equal air gaps to the side frame profiles.
- 11 Screw together the anchor to the door frame depending on the type of installation (behind or in the opening) [1.20 a, b, c]. When using other fastenings ensure that these have a load carrying capability of at least those of the anchors supplied.
- 12 Fasten base stopper profile with floor anchor [1.20 d] for up-and-over doors with base stopper, or otherwise remove stopper profile and let in the door frame by 5 mm.
- 13 Dowel anchor to the wall and header. In doing so do not twist door frame.
- 14 Set the stopper in the guide rails [1.25 a, b].
- 15 Align tracks parallel to one another and at right angles to the frame profile above [1.25 a]. The installation has been carried out correctly when the door leaf later in the open end position is horizontal [1.25 c] and touches both rubber buffers at the same time.
- 16 Close the door and check the size of the gap again between door leaf and side frame profiles [1.25 d]
- 17 Mount door handle [1.30 b]
- 18 Check if door leaf closes without effort [1.30 c]. Locking rod shall dip in middle of locking plate in the frame [1.30 c, d]. Height adjustment possible by slotted hole. Fix with metal screws 6,3 x 16 [1.30 e].
- 19 Fit sponge rubber for deadening the closing noise
 - 19a** 3 x Door frame seen from inside
 - 19b** 2 x Door frame seen from outside

The adhesive surfaces must be clean and free of dust and grease
- 20 Make a trial run. While doing so pay attention to the correct spring tension [2.05 a, b, c]. The door leaf must swing out in the upper third when closing (angle between lever arm and side frame profile approx. 60°).
- 21 Alteration to spring tension [2.05 d, e, f, g]

Attention! If it is necessary to alter the spring tension, a suitable personal protective outfit must be worn and the door leaf secured from falling down

Bring door leaf to the end position. Remove upper spring connectors. Insert a robust screwdriver or piece of 8 mm round steel in the curved shackle of the upper spring suspension and increase or decrease the spring tension by hanging in the "nose" higher or lower. A difference of one hole in the hanging-in between the left and right springs is permissible. Insert the upper spring connectors again.

Dismounting instructions

- Dismounting only by qualified fitters -

Please read carefully before dismounting

For dismounting you will need the following tools:

- Hammer, chisel, open-end or box spanners of sizes 10 and 13

Attention! Never lift or carry up-and-over swing doors by the springs

- 22 Chisel out the garage floor in the floor recess area so that the side frame profile and, if need be, the rebate profile is laid free.

- 23 Close door

- 24 Secure door from falling down

- 25 Screw off the anchor from the wall, header and floor

- 26 Screw off the anchor from the door frame

- 27 Secure horizontal track from falling down.

- 28 Loosen horizontal track fastening

- 29 Dismount anchor rail

- 30 Fold in horizontal track

- 31 Remove door from the opening

- 32 Fix transport safety device

- 33 Slide horizontal track onto the transport safety device

Operating and Maintenance Instructions

The manufacturer's liability expires with improper operation, maintenance and/or if no original spare parts are used.

Operation:

The mechanical arrangements of this door are made so that danger with regard to crushing, cutting, cropping and being caught up of persons operating or persons in the proximity have been avoided as far as is possible. For safe operation of the door the following points are to be observed:

- Before and during operation of the door ensure that, besides the person operating, no other person or object is with the range of moveable parts (e.g. lever arm, door leaf, castors, etc.) of the door.
- Hand operation of the up-and-over door is only permissible with the outside handle, the inside handle or the traction cable. Here there may be no intervention in moveable parts by the person operating it.
- The up-and-over door opens by itself in the lower area and runs shut by itself in the upper half when closing.
- Push the door leaf right to the end position when opening and wait for it to come to a standstill before further action. There must be sufficient spring tension. **Attention! Spring tension may only be altered by qualified fitters.**
- Operation of this door is only permissible with an environmental between -30°C und +40°.
- When closing the up-and-over door let the snapper/s click home securely.
- Lock function (with snapper lock)
 - For a complete turn of the key opening and closing of the up-and-over door is always possible without a key.
 - For a 1/3 turn of the key the up-and-over door can be opened and is locked after a 1/3 turn back of the key on closing.
 - By shifting the inner unlocking or locking knob opening and closing is possible without a key.
- When equipping this door with a door operator
 - the door system must comply with all valid EU Guidelines (Machine Guidelines, Low Voltage Guidelines, EMC Guidelines etc.) and all relevant national and international standards and regulations.
 - the door system must be marked by the manufacturer according to regulations with a type plate and the CE Mark and a Declaration of Conformity must be issued.
 - hand-over documentation in the national language must be produced and kept safe for the entire useful life of the door.
 - a pass-door contact must be fitted if there is a pass-door.

Settings to the door operator may only be made by qualified fitters.

Maintenance:

The maintenance intervals are dependent on frequency of use and field of application, but at least once in the year.

Maintenance by laymen or qualified fitters:

- Spray the pivot of the up-and-over door with silicon spray, clean the tracks and spray with silicon spray.
- Do not oil closing cylinder; use only graphite spray to free up if sluggish.
- Provide sufficient ventilation (drying) of the rebate profiles and the side frame profiles; draining-off of water must be ensured.
- Protect up-and-over door from corrosive, aggressive agents such as acids, alkaline solutions, road salt etc.
- Up-and-over doors with wood fillings are treated at the factory and are therefore impregnated against blue stain and pests. Further colour treatment at the customer must be carried out within 4 weeks after delivery for wood fillings and with a wood moisture content of max. 20% using commercially available wood preservation lacquer or suitable decorator paints. Dark lacquers or paints are to be avoided.
- Up-and-over doors with steel fillings are powder coated with polyester at the factory. Further colour treatment at the customer must be carried out within 3 months after delivery with 2-component wash primer with solvent-containing agent and commercially available paints.
- A coloured follow-up treatment is to be carried out at time intervals depending on local atmospheric conditions.
- More extensive maintenance work may only be carried by fitters qualified for this. Maintenance reports must be kept for the entire useful life of the door.

Maintenance by qualified fitters:

- Check screws and terminal connections for tightness and, if necessary, tighten up.
- Check wear and tear parts and, if necessary, exchange for original spare parts.
- Pay attention to correct spring tension. The door leaf must swing out in the upper third when closing. If an alteration to the spring tension is necessary, this is to be done in accordance with point 20 of the installation instructions
- Exchange multiple spring assemblies after approx. 30.000 operating cycles (open/close). This is necessary for:

0	to 5	door operations per day	every	16 years
6	to 10	door operations per day	every	8 years
11	to 20	door operations per day	every	4 years



10 year manufacturer's guarantee

Besides the guarantee based on our Terms of Sale and Delivery, we give a 10 year manufacturer's guarantee for a maximum of 50,000 duty cycles on the up-and-over mentioned above.

Should these, or any part thereof, prove unusable due to material or production faults, or should such faults seriously impair their use, we will, at our discretion, repair it or replace it.

For damages caused by improper installation and mounting, incorrectly putting into operation, operation and maintenance not according to instructions, improper use, no liability will be accepted. The same applies to damages caused by transport, force majeure, external influences or natural wear and tear as well as by unusual atmosphere conditions. This applies particularly to the priming and wood surfaces.

The final colour treatment at the customer must be carried out within 4 weeks of delivery for wood fillings with a wood moisture content of 20% max., for steel fillings within 3 months of delivery

After unauthorized changes or repairs to functional parts, or after application of additional filling weight that the specified multiple spring assemblies can no longer counterbalance, no guarantee can be accepted.

Faults are to be reported to us immediately in writing; the defective parts are to be returned to us on request. The costs for dismounting, mounting, freight and postage will not be covered by us. Should a complaint prove unjustified, the customer who placed the order shall pay our costs.

This guarantee is valid only in conjunction with the acknowledged invoice and commences on the day of delivery.

F Porte basculante K8, à manœuvre manuelle

Notice de montage

- Le montage doit être effectué obligatoirement par des monteurs qualifiés -

Prière de lire attentivement cette notice avant d'effectuer le montage

La responsabilité du fabricant n'est pas engagée si le montage n'a pas été effectué correctement.

Pour le montage, il vous faut les outils suivants :

- mètre pliant, niveau à bulle, clé plate ou clé à douille taille 10 et 13, tournevis cruciforme taille 2, perceuse avec forets
- Matériel de fixation en fonction de la nature du support (chevilles...)

Attention : ne jamais soulever ou porter les portes basculantes au niveau des ressorts !

Soyez prudent lorsque vous ouvrez une porte basculante à cadre nu, la tension des ressorts est plus élevée pour tenir compte du poids du remplissage ! Les combinaisons de chiffres entre crochets, p. ex. [1.05 a], renvoient aux pages et figures correspondantes des illustrations.

- 1 Présenter la porte dans ou derrière l'ouverture [1.05 a]
- 2 Sortir les rails de guidage au plafond de leur clip de transport (si requis) en exerçant une pression [1.05 c], les écarter légèrement et sécuriser la porte pour qu'elle ne tombe pas [1.05 b].
- 3 Déployer les rails de guidage et les sécuriser pour qu'ils ne tombent pas [1.10 a].
- 4 Visser les pattes équerres de fixation aux coulisseaux en utilisant les vis et écrous M8 à collerette [1.10 c, d].
- 5 Respecter l'inclinaison des rails de guidage de **50 mm** [1.10 b].
- 6 Cheviller les rails de guidage horizontaux à l'aide des coulisseaux et des équerres de fixation

- 6a au plafond [1.10 c]. Raccourcir les coulisseaux en fonction de la hauteur du plafond.
- 6b au mur [1.10 e].
- 7 Ajuster le niveau de la traverse arrière à l'aide d'un niveau à bulle [1.10 d].
- 8 Enlever le dispositif de protection pour le transport et garder les boulons qui en font partie pour un démontage ultérieur [1.15 a, b].

- 9 Déverrouiller la porte et la pousser dans la position finale ouverte [1.15 c, d].
- 10 Contrôler le niveau de la traverse haute d'hubriserie, l'aplomb des deux montants et l'égalité des diagonales [1.15 d]. Le tablier de porte doit avoir un jeu latéral identique de chaque côté

- 11 Visser les pattes de fixation au cadre en tenant compte du type de montage (arrière ou dans l'ouverture) [1.20 a, b, c]. Si d'autres systèmes de fixation sont utilisés, ceux-ci doivent avoir une capacité de suspension de la charge au moins égale aux pattes de fixation fournies.

- 12 Pour les portes basculantes avec seuil, fixer le profil de seuil à l'aide de la patte de fixation de seuil [1.20 d] ; sinon, retirer le profil de seuil et encastrer le cadre de porte de 5 mm.

- 13 Serrer les pattes au mur et au linteau en veillant à ne pas tordre le cadre.
- 14 Fixer les bouchons dans les glissières [1.25 a, b].

- 15 Positionner les rails de guidage parallèlement entre eux et à angle droit de l'hubriserie (contrôler les diagonales) [1.25 a]. Le montage est correct lorsque le tablier de porte est horizontal en position ouverte [1.25 c] et touche en même temps aux deux butées caoutchouc.

- 16 Fermer la porte et contrôler encore une fois le jeu entre le tablier de porte et les montants du cadre [1.25 d].

- 17 Monter la poignée de la porte [1.30 b].
- 18 Vérifier que le tablier se ferme sans effort [1.30 c]. Le pêne de verrouillage doit s'engager dans le milieu de la gâche dans l'hubriserie [1.30 c, d]. Ajustement possible par trous oblongs et fixation par vis 6,3 x 16 [1.30 e].

- 19 Poser des bandes de caoutchouc pour amortir les bruits de fermeture.

- 19a Cadre de porte vu de l'intérieur
- 19b Cadre de porte vu de l'extérieur

Les surfaces de collage doivent être propres et exemptes de poussière et de graisse.

- 20 Faire une manœuvre d'essai. S'assurer que la tension des ressorts est correcte [2.05 a, b, c]. Lors de la fermeture, le tablier de porte doit se stabiliser naturellement dans le tiers supérieur (angle entre le bras de levier et le montant de cadre env. 60°).

- 21 Modification de la tension des ressorts [2.05 d, e, f, g]

Attention : Au cas où il serait nécessaire de modifier la tension des ressorts, le port d'un équipement de protection personnelle approprié est absolument obligatoire et le tablier de porte est à sécuriser pour qu'il ne tombe pas !

Amener le tablier de porte en position finale ouverte. Enlever la goupille à ressort supérieure. Introduire un tournevis solide ou un acier rond de 8 mm dans l'éclisse courbée de la suspension supérieure des ressorts et augmenter ou diminuer la pression des ressorts en suspendant l'ergot plus haut ou plus bas dans la sangle métallique de réglage. Une différence d'un trou de la suspension entre le ressort gauche et le ressort droit est admissible. Réintroduire la goupille à ressort supérieure.

Notice de démontage

- Le démontage doit être effectué obligatoirement par des monteurs qualifiés -

Prière de lire attentivement avant le démontage

Pour le démontage, il vous faut les outils suivants :

- marteau, burin, clé plate ou clé à douille taille 10 et 13

Attention : ne jamais soulever ou porter les portes basculantes au niveau des ressorts !

- 22 Dégager le sol au burin au niveau de l'encastrement de la porte de manière à dégager les montants et éventuellement la barre de seuil.

- 23 Fermer la porte.
- 24 Sécuriser la porte pour qu'elle ne tombe pas.

- 25 Dévisser les pattes de fixation du mur, du linteau et du sol.
- 26 Dévisser les pattes de fixation de l'hubriserie de la porte.

- 27 Sécuriser les rails de guidage au plafond pour qu'ils ne tombent pas.
- 28 Desserrer la fixation des rails de guidage au plafond.

- 29 Démontez les coulisseaux.
- 30 Rabattre les rails de guidage horizontaux le long de l'hubriserie.

- 31 Sortir la porte de l'ouverture.
- 32 Monter le dispositif de protection pour le transport.

- 33 Pousser les rails de guidage au plafond sur le dispositif de protection pour le transport.

Notice d'utilisation et de maintenance

La responsabilité du fabricant de la porte n'est pas engagée si la commande et l'entretien de la porte ne sont pas effectués conformément aux prescriptions et/ou que les pièces de rechange utilisées ne sont pas des pièces d'origine.

Manœuvre :

Les dispositifs mécaniques de cette porte sont conçus de manière à exclure autant que possible tout danger de coincement, de coupe et de cisaillement pour l'utilisateur et les personnes se trouvant à proximité.

Respecter les consignes suivantes en vue d'une utilisation sûre de la porte :

- Avant et pendant la manœuvre de la porte, s'assurer qu'il n'y a, outre l'utilisateur, aucune personne et aucun objet à portée des pièces mobiles (p. ex. bras de levier, tablier, galets de roulement etc.) de la porte.
- La manœuvre manuelle de la porte basculante est seulement admissible avec la poignée extérieure, ou la poignée intérieure. L'utilisateur ne doit en aucun cas toucher aux pièces mobiles.
- La porte basculante s'ouvre d'elle-même dans la partie inférieure et se ferme d'elle-même dans la partie supérieure.
- Lors de l'ouverture, pousser la porte jusque dans la position finale et attendre qu'elle soit immobilisée avant d'entreprendre une nouvelle action. Les ressorts doivent être suffisamment tendus. **Attention : la modification de la tension des ressorts doit obligatoirement être effectuée par des monteurs qualifiés !**
- L'utilisation de cette porte est seulement admissible dans une plage de températures ambiantes de -30°C à +40°.
- Lors de la fermeture de la porte basculante, veiller à ce que le/les loqueteau(x) s'enclenchent correctement.
- Verrouillage et Déverrouillage
 - Après un demi-tour de clé maintenu la porte peut être verrouillée et déverrouillée avec la poignée à volonté (la clé reste prisonnière du barillet)
 - Un demi tour de clé suivi d'un retrait de la clé permet d'ouvrir la porte, celle-ci sera automatiquement verrouillée après avoir actionné la poignée de verrouillage dans l'autre sens
 - Après avoir poussé le loqueteau de déverrouillage intérieur, la porte peut être ouverte ou fermée sans clé.
- Lorsque la porte est équipée d'une motorisation,
 - elle doit satisfaire à toutes les directives CE en vigueur (directive relative aux machines, aux basses tensions, à la compatibilité électromagnétique etc.) ainsi qu'à toutes les normes et prescriptions nationales et internationales en vigueur.
 - elle doit être dotée d'une plaque signalétique et du sigle CE correctement appliqués par le fabricant ; une déclaration de conformité doit être établie.
 - une documentation de transfert au client doit être établie dans la langue du pays et conservée à un endroit sûr pendant toute la durée de vie de la porte.
 - un contact de portillon intégré doit être monté s'il existe un portillon intégré.

Les réglages de la motorisation de la porte doivent obligatoirement être effectués par des monteurs spécialisés en la matière !

Entretien :

La fréquence des opérations de maintenance dépend de la fréquence d'usage du produit et du type d'entretien à effectuer. Cependant, nous conseillons d'effectuer cette opération au moins une fois par an :

Entretien par l'utilisateur ou par des monteurs qualifiés :

- Pulvériser les points de rotation de la porte basculante de silicone (spray), nettoyer les rails de guidage et les pulvériser de silicone.
- Ne pas huiler les cylindres de fermeture, s'ils fonctionnent mal, les pulvériser de graphite (spray).
- Veiller à une ventilation suffisante (séchage) du profil d'ouverture et des montants; assurer l'écoulement d'eau.
- Protéger la porte basculante contre les matières corrosives et agressives, telles qu'acides, lessives, sel d'épandage etc.
- Les portes basculantes avec remplissage en bois ont été traitées fongicide, hydrofuge et insecticide. Le traitement ultérieur à la charge du client avec une lasure de protection du bois ou une peinture appropriée doit avoir lieu dans les 4 semaines suivant la livraison lorsqu'il s'agit d'un remplissage en bois, l'humidité du bois étant de 20% maximum. Éviter les lasures foncées et les vernis.
- Les portes basculantes avec remplissage en acier reçoivent un revêtement par poudre polyester en usine. Le traitement ultérieur à la charge du client doit être fait dans les 3 mois suivant la livraison avec une peinture; il comprend une couche passivante à 2 composants, avec solvant et une couche de vernis d'usage commercial.
- Lorsque les sollicitations atmosphériques locales l'exigent, la porte doit être repeinte à intervalles réguliers.
- Les autres travaux d'entretien doivent obligatoirement être confiés à des monteurs qualifiés. Les rapports d'entretien sont à conserver pendant toute la durée de vie de la porte

Entretien par des monteurs qualifiés :

- Contrôler les assemblages vissés et les serrages. Resserrer s'il y a lieu.
- Contrôler les pièces d'usure et les remplacer par des pièces de rechange originales s'il y a lieu.
- Veiller à ce que la tension des ressorts soit correcte. Le tablier de porte doit osciller dans le tiers supérieur. Procéder conformément aux consignes du point 20 si la tension des ressorts doit être modifiée.
- Remplacer les blocs-ressorts multiples après env. 30.000 cycles de manœuvre (ouverture/fermeture). Ce remplacement est nécessaire en cas de
 - 0 à 5 manœuvres de porte par jour tous les 16 ans
 - 6 bis 10 manœuvres de porte par jour tous les 8 ans
 - 11 bis 20 manœuvres de porte par jour tous les 4 ans

10 ans de garantie d'usine

Outre la garantie accordée sur la base de nos conditions de vente et de livraison, nous accordons une garantie d'usine de 10 ans sur les présentes portes basculantes pour 50.000 cycles de manœuvre maximum.

Au cas où ces portes ou des parties de celles-ci viendraient à s'avérer inutilisables ou que l'utilisation en serait considérablement restreinte suite à des défauts et vices de matériel ou de fabrication, nous les réparerons ou remplacerons gratuitement à notre choix.

Nous n'assurons aucune garantie pour les dommages résultant de travaux d'installation et de montage incorrects, d'une mise en service, d'un service et d'un entretien non conformes, de sollicitations non appropriées. Il en est de même pour les dommages survenus pendant le transport ou dus à des cas de force majeure, des causes externes ou l'usure naturelle ainsi qu'à des sollicitations atmosphériques particulières. Ceci s'applique notamment pour la peinture d'apprêt et les supports en bois.

La peinture de finition à la charge du client doit être faite dans l'espace de 4 semaines, l'humidité du bois étant de 20% maximum, lorsqu'il s'agit d'un remplissage en bois et dans l'espace de 3 mois à compter de la livraison lorsqu'il s'agit d'un remplissage en acier.

Notre responsabilité ne sera pas engagée lorsque, sans notre autorisation, des modifications ou des retouches auront été effectuées sur des pièces fonctionnelles ou en cas d'ajout de poids de remplissage qui ne peut plus être compensé par les blocs-ressorts multiples prescrits.

Les vices et défauts sont à déclarer immédiatement par écrit. Sur demande, les pièces concernées doivent nous être envoyées. Nous ne nous chargeons pas des coûts liés au démontage et au remontage ainsi que les frais de transport et du fret. Au cas où une réclamation s'avérerait non justifiée, les frais que nous aurons encourus seront pris à charge par l'acheteur.

Cette garantie n'est valide que si elle est accompagnée de la facture acquittée. Elle commence à courir à la date de la livraison.



NL Kanteldeur K8, handbediend

Montagehandleiding

- Montage alleen door gekwalificeerde monteurs -

Gelieve vóór de montage zorgvuldig te lezen

De aansprakelijkheid van de deurfabrikant vervalt bij montage in strijd met de voorschriften.

Voor de montage heeft u het volgende gereedschap nodig:

- duimstok, waterpas, gaffel- of steeksleutel SW 10 en 13, kruiskopschroeven-draaier maat 2, boormachine met boren
- bevestigingsmateriaal geschikt voor de bouwkundige omstandigheden

Opgelet: Kanteldeuren nooit aan de veren optillen of dragen!

Voorzichtig bij het openen van kanteldeuren die op de plaats van montage een extra vulling hebben gekregen (verhoogde veerspanning)!

Cijfercombinaties in rechthoekige haakjes, bijvoorbeeld [1.05 a], verwijzen naar de betreffende pagina's en afbeeldingen in het geïllustreerde deel.

- 1 Deur in resp. achter de opening zetten [1.05 a].
- 2 Plafondlooprails uit de transportklemmen (indien aanwezig) drukken [1.05 c], iets uitklappen en de deur beveiligen tegen omvallen [1.05 b].
- 3 Plafondlooprails omhoog klappen en beveiligen tegen neervallen [1.10 a].
- 4 Aansluithoeken met platopschroeven en borgtandmoeren M8 vastschroeven aan de anker rails [1.10 c, d].
- 5 Looprailhelling van **50 mm** aanhouden [1.10 b].
- 6 Plafondlooprails met de anker rails en de aansluithoeken
 - 6a vastpenen aan het plafond [1.10 c]. Anker rails al naargelang de plafondhoogte inkorten.
 - 6b vastpenen aan de muur [1.10 d].
- 7 Looprailverbindingstukken uitrichten met de waterpas [1.10 d].
- 8 Transportbeveiliging (indien aanwezig) verwijderen en met de bijhorende schroeven bewaren voor een latere demontage [1.15 a, b].
- 9 Deur ontgrendelen en in de open eindpositie schuiven [1.15 c, d].
- 10 Omlijsting parallel en hoogig uitrichten ten opzichte van het deurpaneel [1.15 d]. Rechthoekigheid controleren door de beide diagonalen te vergelijken, daarnaast de horizontale zitting van het bovenste omlijstingprofiel en van het deurpaneel controleren. Het deurpaneel moet zijdelings gelijkmatig speling tot de zijdelingse omlijstingprofielen hebben.
- 11 Ankers al naargelang de inbouwwijze (achter of in de opening) [1.20 a, b, c] vastschroeven met de deuromlijsting. Bij gebruik van andere bevestigingen moet gegarandeerd worden dat deze een minstens even groot draagvermogen bezitten als de meegeleverde ankers.
- 12 Bij kanteldeuren met onderste aanslag het aanslagprofiel bevestigen met grondankers [1.20 d], anders het aanslagprofiel verwijderen en de deuromlijsting 5 mm inlaten.
- 13 Ankers vastpenen aan muur en bovendorpel. Daarbij de deuromlijsting niet verdraaien.
- 14 Stop in de looprail fixeren [1.25a, b].
- 15 Looprails parallel ten opzichte van elkaar en rechthoekig ten opzichte van het omlijstingprofiel boven uitrichten [1.25 a]. De montage is correct uitgevoerd als het deurpaneel later in open eindpositie horizontaal [1.25 c] ligt en tegelijkertijd beide rubberen buffers raakt.
- 16 Deur sluiten en nog eens de spleetmaten tussen deurpaneel en zijdelingse omlijstingprofielen controleren [1.25 d].
- 17 Deurgreep monteren [1.30 b].
- 18 Controleren of deurblad zonder kracht te zetten sluit [1.30 c]. Sluitstang moet midden in de kozijn-sluitplaat steken [1.30 c,d]. Hoogteverstelling door slobgaten mogelijk. Met bliksschroeven 6,3x16 vastzetten [1.30 e].
- 19 Rubberen strips voor de demping van de sluitgeluiden aanbrengen.
 - 19a 3 stuks in deuropmanding, van binnen gezien boven
 - 19b 2 stuks in deuropmanding, van buiten gezien onder.De lijmpoppervlakken moeten schoon en stof- en vetvrij zijn.
- 20 Proefloop uitvoeren. Daarbij op juiste veerspanning letten [2.05 a, b, c]. Het deurpaneel moet bij het sluiten in het bovenste derde deel uitklappen (hoek tussen hefarm en zijdelings omlijstingprofiel ca. 60°).
- 21 Verandering van de veerspanning [2.05 d, e, f, g]
Opgelet: Als een verandering van de veerspanning vereist is, dan moet daarbij een geschikte persoonlijke veiligheidsuitrusting worden gedragen en het deurpaneel tegen neervallen beveiligd worden!
Deurpaneel in de open eindstand brengen. Bovenste borgclip verwijderen. Stabiele schroevendraaier resp. rondstaal 8 mm in de gebogen beugel van de bovenste veerophanging steken en de veerspanning door de „neus“ hoger resp. lager in de veerspanband te hangen verhogen resp. verlagen. Er mag een verschil van één gat zitten tussen de linker en de rechter veer. De bovenste borgclip weer erop steken.

Demontagehandleiding

- Demontage alleen door gekwalificeerde monteurs -

Gelieve vóór de demontage zorgvuldig te lezen

Voor de demontage heeft u het volgende gereedschap nodig:

- hamer, beitel, gaffel- of steeksleutel SW 10 en 13

Opgelet: Kanteldeuren nooit aan de veren optillen of dragen!

- 22 Garagevloer in de buurt van de verankering van de deur openbreken, zodat de zijdelingse omlijstingprofielen en evt. het aanslagprofiel vrij liggen.
- 23 Deur sluiten.
- 24 Deur beveiligen tegen omvallen.
- 25 Ankers van de muur, de bovendorpel en van de grond eraf schroeven.
- 26 Ankers van de deuromlijsting eraf schroeven.
- 27 Plafondlooprails beveiligen tegen neervallen.
- 28 Bevestiging van de plafondlooprails losmaken.
- 29 Anker rails demonteren.
- 30 Plafondlooprails inklappen.
- 31 Deur verwijderen uit de opening.
- 32 Transportbeveiliging aanbrengen.
- 33 Plafondlooprails op de transportbeveiliging schuiven.

Bedienings- en onderhoudshandleiding

De aansprakelijkheid van de deurfabrikant vervalt bij bediening en onderhoud in strijd met de voorschriften en/of als er geen originele vervangingsonderdelen worden gebruikt.

Bediening:

De mechanische inrichtingen zijn zo ontworpen dat gevaren voor de bediener resp. voor personen in de buurt, zoals gekneld raken, het oplopen van snijwonden en gegrepen worden, zo veel mogelijk vermeden werden. Voor een veilig gebruik van de deur moeten de volgende punten in acht worden genomen:

- Vóór en tijdens de bediening van de deur garanderen dat er zich behalve de bediener geen personen of voorwerpen in de reikwijdte van bewegende delen (b.v. hefarm, deurpaneel, looprollen enz.) van de deur bevinden.
- Handbediening van de kanteldeur is alleen toegestaan met de buitengreep, de binnengreep of de trekkel. Hierbij mag de bediener niet in bewegende delen grijpen.
- De kanteldeur gaat in het onderste deel automatisch open en loopt bij het sluiten in de bovenste helft automatisch dicht.
- Bij het openen het deurpaneel tot in de eindstand schuiven en vóór verdere handelingen stilstand afwachten. De veren moeten voldoende spanning bezitten.

Opgelet: De veerspanning mag alleen veranderd worden door gekwalificeerde monteurs!

- Deze deur mag alleen gebruikt worden bij omgevingstemperaturen tussen -30°C en +40°.
- Bij het sluiten van de deur het/de snapscho(o)t(en) goed laten inklinken.
- Slotfunctie (bij snapschootvergrendeling)
 - Als de sleutel helemaal wordt gedraaid kan de overheaddeur zonder sleutel voortdurend geopend en gesloten worden.
 - Als de sleutel 1/3 wordt gedraaid kan de overheaddeur geopend worden en is hij als de sleutel bij het sluiten 1/3 wordt teruggedraaid, vergrendeld.
 - Door de ont- resp. vergrendelingsknop aan de binnenkant te verschuiven is het openen en sluiten zonder sleutel mogelijk.
- Als deze deur is uitgerust met een deuraandrijving, dan moet
 - de deurstallatie voldoen aan alle geldende EU- richtlijnen (machinerichtlijn, laagspanningsrichtlijn, EMV-richtlijn enz.) en aan alle geldende nationale en internationale normen en voorschriften.
 - de deurstallatie door de fabrikant zoals voorgeschreven zijn voorzien van een typeplaatje en gemerkt zijn met het CE-teken en er moet een conformiteitsverklaring afgegeven worden.
 - een overhandigingsdocumentatie in de landstaal worden opgesteld en deze tijdens de hele gebruiksduur van de deur goed bewaard worden.
 - bij een klinketdeur een klinketdeurcontact gemonteerd worden.

Instellingen aan de deuraandrijving mogen alleen gebeuren door daarvoor gekwalificeerde monteurs!

Onderhoud:

De onderhoudsintervallen zijn afhankelijk van gebruiksfrequentie en inzetbereik, maar tenminste één maal per jaar.

Onderhoud door leken of gekwalificeerde monteurs:

- Draaipunten van de kanteldeur insproeien met siliconenspray, looprails schoonmaken en insproeien met siliconenspray.
- Sluitcilinders niet inoliën; bij stroefheid alleen licht lopend maken met grafietspray.
- Voor voldoende ventilatie (droging) van het aanslagprofiel en van de zijdelingse omlijstingprofielen zorgen; de waterafvoer moet gegarandeerd zijn.
- Kanteldeur beschermen tegen bijtende, agressieve middelen zoals zuren, logen, strooizout enz.
- Kanteldeuren met houten panelen zijn in de fabriek voorbehandeld en zodoende geïmpregneerd tegen blauwkleuringen en ongedierte. De verdere schilderbehandeling op de plaats van montage moet bij houten panelen binnen 4 weken vanaf de levering bij een houtvochtigheid van max. 20% met in de handel verkrijgbare houtbeschermende lazuren of geschikte schilderlakken gebeuren. Donkere lazuren resp. lakken moeten worden gemedend.
- Kanteldeuren met stalen panelen zijn in de fabriek poedergespoten met polyester. De verdere schilderbehandeling op de plaats van montage moet binnen 3 maanden vanaf de levering met een oplosmiddelhoudende 2C-hechtgrondlaag en in de handel verkrijgbare lakken gebeuren.
- Al naargelang de lokale atmosferische belasting moet de deur in regelmatige intervallen een nabehandeling met verf krijgen.
- Verder gaande onderhoudswerkzaamheden mogen alleen door daarvoor gekwalificeerde monteurs gebeuren. Onderhoudsverslagen moeten gedurende de hele gebruiksduur van de deur bewaard worden.

Onderhoud door gekwalificeerde monteurs:

- Schroeven en klemverbindingen controleren op vaste zitting en evt. aandraaien.
- Slijtageonderdelen controleren en, indien vereist, vervangen door originele vervangingsonderdelen.
- Zorg voor een juiste veerspanning. Het deurpaneel moet bij het sluiten in het bovenste derde deel uitklappen. Als een verandering van de veerspanning vereist is, dan moet te werk worden gegaan zoals beschreven in punt 20 van de montagehandleiding.
- Meervoudige veerpakketten na ca. 30.000 bedrijfscycli (open/dicht) vervangen. Dat is vereist bij:

0 tot 5	deurbedieningen per dag	om de	16	jaar
6 tot 10	deurbedieningen per dag	om de	8	jaar
11 tot 20	deurbedieningen per dag	om de	4	jaar

10 jaar fabrieksgarantie

Naast de garantie op basis van onze verkoop- en levervoorwaarden verlenen wij 10 jaar fabrieksgarantie bij max. 50.000 bedrijfscycli op de bovengenoemde kanteldeuren. Als deze of onderdelen ervan, aantoonbaar wegens materiaal- of fabricagefouten, onbruikbaar of in hun bruikbaarheid aanzienlijk aangetast zijn, dan zullen wij deze naar eigen keuze kosteloos repareren of nieuw leveren.

Voor schade ten gevolge van gebrekkige inbouw- en montagewerkzaamheden, foutieve ingebruikname, bediening en onderhoud in strijd met de voorschriften en van niet-doelmatige belasting wordt geen aansprakelijkheid aanvaard. Hetzelfde geldt ook voor schade die is ontstaan door het transport, overmacht, externe invloeden of natuurlijke slijtage en door bijzondere atmosferische belastingen. Dit geldt met name voor de grondlaag en de houtbeschermende lagen.

De eindbehandeling met verf op de plaats van montage moet bij houten panelen binnen 4 weken bij een houtvochtigheid van max. 20%, bij stalen panelen binnen drie maanden vanaf de levering gebeuren.

Na eigenmachtige veranderingen of verbeteringen achteraf aan functionele onderdelen of na het aanbrengen van extra vullingsgewicht dat niet meer gecompenseerd wordt door de voorgeschreven meervoudige veerpakketten, kan geen aansprakelijkheid aanvaard worden.

Gebreken moeten ons onmiddellijk schriftelijk meegedeeld worden; de betreffende onderdelen moeten ons desgevraagd worden toegestuurd. De kosten voor de demontage en montage, vracht en porto worden door ons niet gedragen. Als een reclamatie niet gerechtvaardigd blijkt, dan moet de besteller onze kosten dragen.

Deze garantie is alleen geldig in combinatie met de voor ontvangst getekende rekening en gaat in op de dag van de levering.



PL Brama uchylna K8, z napędem ręcznym Instrukcja Montażu

- Montaż tylko przez wykwalifikowanych monterów -

Proszę starannie przeczytać przed przystąpieniem do montażu

Odpowiedzialność cywilna producenta bramy wygasa w przypadku nieprawidłowo przeprowadzonego montażu.

Do montażu wymagane są następujące narzędzia:

- metrówka, poziomica, klucz widelkowy lub nasadowe SW 10 i 13, śrubokręt krzyżakowy i płaski rozm. 2, wiertarka z wiertłami
- materiał do mocowania zgodnie z warunkami budowlanymi

Uwaga: w żadnym przypadku nie wolno unosić ani przenosić bram uchylnych trzymając za sprężyny!

Zachować ostrożność przy otwieraniu bram uchylnych z zamocowaniem przez użytkownika wypełnieniem dodatkowym (zwiększone napięcie sprężyn)!

Kombinacje liczbowe w nawiasach prostokątnych, przykładowo [1.05 a], są odsyłaczami do odpowiednich stron lub rycin w części ilustracyjnej.

- 1 Bramę wstawić do otworu lub za nim [1.05 a]
- 2 Szyny bieżne sufitowe wycisnąć z klamry transportowej (jeżeli występuje) [1.05 c], lekko wychylić i zabezpieczyć bramę przed przewróceniem się [1.05 b].
- 3 Szyny bieżne sufitowe wychylić w górę i zabezpieczyć przed obsunięciem się [1.10 a]
- 4 Kątowniki przyłączeniowe przykręcić do szyn kotwicznych przy pomocy śrub grubych i nakrętek blokujących zębatach M8 [1.10 c, d].
- 5 Zachować **50 mm** spadku szyn bieżnych [1.10 b]
- 6 Przy użyciu szyn kotwicznych i kątowników przyłączeniowych szyny bieżne sufitowe **6a** zakotkować do sufitu [1.10 c]. Szyny kotwiczne przyciąć odpowiednio do wysokości sufitu
6b zakotkować do ściany [1.10 d].
- 7 Przy pomocy poziomicy ustawić łączniki szyn bieżnych [1.10 d]
- 8 Usunąć zabezpieczenie transportowe (jeżeli występuje) zachowując je wraz z przynależnymi śrubami na przypadek późniejszego demontażu [1.15 a, b].
- 9 Odryglować bramę i przesunąć do otwartego położenia krańcowego [1.15 c, d].
- 10 Ustawić ramę równoległe i prostopadle w odniesieniu do płyty bramy [1.15 d]. Skontrolować prostopadłość porównując ze sobą przekątne, dodatkowo skontrolować poziomłość osadzenia górnego kształtownika ramy oraz płyty bramy. Szczelina pomiędzy płytą bramy a oboma bocznymi kształtownikami ramy musi być jednakowa.
- 11 W zależności od konstrukcji (za otworem lub w nim) kotwice skrócić z ramą bramy [1.20 a, b, c]. W przypadku stosowania innych mocowań zapewnić należy, aby posiadały one co najmniej taką samą wytrzymałość na obciążenia, jak dostarczone kotwy.
- 12 W przypadku bram uchylnych z odbojnicą dolną przymocować kształtownik odbojowy przy użyciu kotew podłogowych [1.20 d], w przeciwnym przypadku usunąć kształtownik odbojowy, a ramę bramy wpuścić na głębokość 5 mm.
- 13 Kotwę zakotkować do ściany i nadproża. Nie przekręcać przy tym ramy bramowej.
- 14 Zamocować ogranicznik w szynie jezdnej. [1.25a, b].
- 15 Szyny bieżne ustawić równoległe do siebie i prostopadle do górnego kształtownika ramy [1.25 a]. Montaż wykonany został prawidłowo, jeżeli płyta bramy w pozycji otwartej przyjmuje następnie pozycję poziomą [1.25 c] dotykając jednocześnie obu odbojnic gumowych.
- 16 Zamknąć bramę i ponownie skontrolować szczelinę między płytą bramy a bocznymi kształtownikami ramy [1.25 d]
- 17 Zamocować uchwyt bramy [1.30 b]
- 18 Sprawdzić czy blat bramy zamyka się odpowiednio lekko (1.30 c). Rygiel powinien wchodzić centralnie w zaczep rygla na ościeżnicy. Regulacja wysokości jest możliwa za pomocą podłużnych otworów. Zabezpieczyć śrubami 6,3 x 16 (1.30 e)
- 19 Zamocować elementy tłumiące odgłosy zamykania.
19a 3 x na ramie bramy patrząc od środka na górze.
19b 2 x na ramie bramy patrząc od środka na dole.
Powierzchnie klejone muszą być czyste i wolne od pyłu i smarów
- 20 Przeprowadzić bieg próbny. Zważać przy tym na prawidłowy nacisk sprężyn [2.05 a, b, c]. Wybieg płyty bramy w trakcie zamykania nastąpić musi w górnej jednej trzeciej (kął pomiędzy ramą dźwigniową a górnym kształtownikiem ramy ok. 60°).
- 21 Zmiana napięcia sprężyn [2.05 d, e, f, g]
Uwaga: W razie konieczności dokonania zmian napięcia sprężyn stosować należy odpowiednie środki ochrony osobistej oraz zabezpieczyć płytę bramy przed obsunięciem się!
Płytę bramy przesunąć do otwartego położenia krańcowego. Usunąć górną przetyczkę sprężyny. Do wygiętej nakładki górnego podwiesia sprężyny wsunąć gruby śrubokręt lub pręt stalowy okrągły 8 mm, następnie zwiększyć lub zmniejszyć napięcie sprężyny poprzez wyższe lub niższe podwieszenie "nosa" w taśmie napinającej sprężynę. Dopuszcza się podwieszenie lewej i prawej sprężyny różniące się między sobą o jeden otwór. Z powrotem wsunąć górną przetyczkę sprężyny.

Instrukcja demontażu

- Demontaż tylko przez wykwalifikowanych monterów -

Proszę starannie przeczytać przed przystąpieniem do demontażu

Do demontażu wymagane są następujące narzędzia:

- młotek, dłuto, klucz widelkowy lub nasadowe SW 10 i 13

Uwaga: nie wolno unosić ani przenosić bram uchylnych trzymając za sprężyny!

- 22 Rozkuć podłogę garażu w strefie mocowania bramy do podłogi tak, aby uwolnić boczne kształtowniki ramy oraz ew. kształtownik odbojowy.
- 23 Zamknąć bramę
- 24 Zabezpieczyć bramę przed przewróceniem się
- 25 Odkręcić kotwy od ścian, nadproży i podłogi
- 26 Odkręcić kotwy ramy bramy
- 27 Zabezpieczyć szyny bieżne sufitowe przed obsunięciem się.
- 28 Poluzować mocowanie szyn bieżnych sufitowych
- 29 Zdemonstować szyny kotwowe
- 30 Złożyć szyny sufitowe bieżne
- 31 Wyjąć bramę z otworu
- 32 Zamocować zabezpieczenie transportowe
- 33 Szyny bieżne sufitowe nasunąć na zabezpieczenie transportowe

Instrukcja obsługi i konserwacji

Odpowiedzialność cywilna producenta bramy wygasa w przypadku nieprawidłowo przeprowadzonej obsługi, konserwacji oraz/lub w przypadku nie stosowania oryginalnych części zamiennych.

Obsługa:

Urządzenia mechaniczne niniejszej bramy posiadają właściwości wykluczające w miarę możliwości powstanie zagrożeń dla osób obsługujących oraz osób przebywających w pobliżu takich jak zmiążdżenia, rozcięcia, przelucia oraz porwania. Bezpieczna eksploatacja bramy wymaga przestrzegania następujących punktów:

- Przed i podczas działania napędu zapewnić należy, aby w zasięgu działania części ruchomych bramy (np. ramię dźwigni, płyta bramy, rolki bieżne itd.) nie znajdowały się oprócz osoby obsługującej inne osoby ani przedmioty.
- Ręczna obsługa bramy uchylną jest tylko przy użyciu uchwytu zewnętrznego, uchwytu wewnętrznego lub linki ciągnącej. Osobie obsługującej nie wolno przy tym dotykać części ruchomych.
- Brama uchylna otwiera w obszarze dolnym samoczynnie oraz domyka samoczynnie w obszarze górnym przy zamykaniu.
- Przy otwieraniu przesunąć płytę bramy do pozycji krańcowej, przed przystąpieniem do kolejnych czynności odczekać na jej unieruchomienie. Występuje musi dostateczne napięcie sprężyn. Uwaga: Napięcie sprężyn zmieniać wolno tylko wykwalifikowanym monterom!
- Eksploatacja tej bramy dozwolona jest wyłącznie przy temperaturze otoczenia w zakresie -30°C do +40°.
- Przy zamykaniu bramy uchylną zapewnić, aby doszło do zamknięcia zapadki/ek.
- Funkcje zamka (przy blokadzie zapadkowej)
 - Po całkowitym obróceniu klucza możliwe jest ciągle otwieranie i zamykanie bramy uchylną bez klucza.
 - Po obróceniu klucza o 1/3 możliwe jest otwarcie bramy uchylną, po obróceniu klucza o 1/3 obrotu w stronę przeciwną przy zamykaniu brama jest zablokowana.
 - Przesunięcie wewnętrznego przycisku deblokady-blokady umożliwi otwieranie i zamykanie bez klucza.
- W przypadku wyposażenia bramy w napęd bramowy
 - instalacja bramy odpowiadać musi wszelkim obowiązującym wytycznym UE (wytyczne maszynowe, wytyczne niskiego napięcia, wytyczne kompatybilności elektromagnetycznej itd.) oraz wszelkim odnośnym normom i przepisom krajowym i międzynarodowym.
 - instalacja bramy opatrzona musi być przez wytwórcę w sposób przepisowy w tabliczce znamionowej oraz oznakowanie CE oraz posiadać wystawione oświadczenie o zgodności.
 - istnieć musi dokumentacja przekazania sporządzona w języku kraju stosowania, należy ją przechowywać przez cały okres stosowania bramy.
 - w przypadku istnienia drzwi wślizgowych zamontować należy styk drzwi wślizgowych.

Regulacji napędu bramy dokonywać mogą wyłącznie wykwalifikowani monterzy! Konserwacja:

Nastawy ilości cykli pracy bramy pomiędzy serwisami są zależne od sposobu i częstotliwości jej pracy. Przegląd serwisowy powinien odbywać się przynajmniej raz w roku.

Konserwacje przeprowadzane przez osoby niewykwalifikowane lub monterów:

- Punkty obrotu bramy uchylną spryskać silikonem, oczyścić i spryskać silikonem szyny bieżne.
- Cylindra zamka nie oleić, w razie trudności w obracaniu klucza naprawić stosując grafit w aerozolu.
- Zapewnić wystarczającą wentylację (suszenie) kształtownika odbojowego oraz bocznych kształtowników ramy; zapewnić odpływ wody.
- Chronić bramę uchylną przed środkami żrącymi, agresywnymi, takimi jak kwasy, zasady, sól do posypywania itd.
- Bramy uchylnie z wypełnieniem drewnianym pokryte zostały fabrycznie powłoką podstawową chroniącą drewno przed szkodnikami oraz uszkodzeniami. Wykonanie przez użytkownika powłok malarskich wykończeniowych odbyć się musi w przypadku wypełnień drewnianych w ciągu 4 tygodni od dostawy przy maks. 20% wilgotności drewna przy użyciu lazury ochronnej do drewna lub odpowiedniego lakieru malarskiego. Unikać należy ciemnych lazur i lakierów.
- Bramy uchylnie z wypełnieniem stalowym wyposażone zostały fabrycznie w naniesioną proszkowo powłokę poliuretanową. Wykonanie przez użytkownika powłok barwnych odbyć się musi w ciągu 3 miesięcy od dostawy przy zastosowaniu rozpuszczalnikowego podkładu przylegającego 2K oraz dostępnego w handlu lakierniczym.
- W zależności od miejscowych obciążeń atmosferycznych przeprowadzać należy w ustalonych odstępach czasu malowanie uzupełniające.
- Czynności konserwacyjne przekraczające podany zakres mogą być wykonywane tylko przez wykwalifikowanych monterów. Protokoły z czynności konserwacyjnych przechowywać należy przez cały czas stosowania bramy.

Konserwacje przeprowadzane przez monterów:

- Skontrolować pewność osadzenia połączeń śrubowych i zaciskowych, ew. dociągnąć.
- Skontrolować elementy zużywające się wymieniając je w razie potrzeby na oryginalne części zamienne.
- Zważać na prawidłowy nacisk sprężyn. Wybieg płyty bramy w trakcie zamykania nastąpić musi w górnej jednej trzeciej. W przypadku konieczności dokonania zmian napięcia sprężyn postępować należy zgodnie z punktem 20 Instrukcji Montażu.
- Pakiet wielosprężynowy wymienić po ok. 30.000 cyklach pracy (otw./zamyk.). Wymagane jest to w razie:

0	do 5	przemieszczeń bramy na dzień	co	16	lat
6	do 10	przemieszczeń bramy na dzień	co	8	lat
11	do 20	przemieszczeń bramy na dzień	co	4	lata

10 lat gwarancji fabrycznej

Oprócz rękojmi wynikającej z naszych Warunków Sprzedaży i Dostaw udzielamy na w. wym. bramy uchylnie 10 lat gwarancji fabrycznej przy maks. 50.000 cyklach pracy. Jeżeli brama ta albo jej część w udowodnionym przypadku miałyby się stać bezużyteczną lub jej użyteczność miała by zostać ograniczona w znacznym stopniu z przyczyn błędów materiałowych lub produkcyjnych, dokonamy wedle naszego swobodnego wyboru bezpłatnej naprawy lub nowej dostawy. Nie przejmujemy się odpowiedzialności cywilnej za szkody powstałe w wyniku wadliwej zabudowy lub montażu, wadliwego rozruchu, nieprawidłowej obsługi i konserwacji oraz nieodpowiedniego obciążenia. Powyższe ma odpowiednie zastosowanie do szkód powstałych poprzez transport, siłę wyższą, działanie osób obcych lub zużycie naturalne, albo też szczególne obciążenia z tyt. warunków atmosferycznych. Dotyczy to w szczególności podkładów malarskich oraz powierzchni drewnianych. Wykonanie przez użytkownika powłok malarskich wykończeniowych odbyć się musi w przypadku wypełnień drewnianych w ciągu 4 tygodni od dostawy przy maks. 20% wilgotności drewna, w przypadku wypełnień stalowych w ciągu 3 miesięcy od dostawy. Nie przejmujemy się odpowiedzialności cywilnej po wykonaniu samowolnych zmian lub napraw części funkcjonalnych lub nałożeniu obciążeń z dodatkowych wypełnień, których wyrównanie przez przewidziane pakiety wielosprężynowe nie jest możliwe. Wady zgłaszacz należy do nas bezzwłocznie na piśmie, na żądanie przesłać nam należy odpowiednie części. Nie przejmujemy kosztów demontażu i montażu, przesyłki i pocztowych. Jeżeli reklamacja okaże się nieuzasadniona, zamawiający ponosi również nasze koszty. Niniejsza gwarancja ważna jest wyłącznie w powiązaniu z pokwitowanym rachunkiem i rozpoczyna biec w dniu dostawy.





Plokštuminiai pakeliamieji vartai K8, valdomi rankiniu būdu

Montažo instrukcija

- Montażą leidžiama atlikti tik atitinkamą kvalifikaciją turintiems specialistams -

Prašom atidžiai perskaityti prieš montuojant.

Vartų gamintojo garantija netaikoma, jei montażas buvo atliktas netinkamai.

Vartų sumontavimui Jums prireiks šių įrankių:

- Sulankstoma liniuotė, gulsčiukas, veržlėraktis 10 ir 13 dydžio, kryžminis atsuktuvas 2-o dydžio, gręžimo mašina su gražtais
- Tvirtinimo medžiaga pagal konstrukcines sąlygas

Dėmesio: pakeliamųjų plokštuminių vartų jokiu būdu negalima kelti ir nešti už spyruoklių! Atsargiai atidaryti pakeliamus plokštuminius vartus, montavimo vietoje įdedant įsprūdas (padidėjusi spyruoklių įtampa)!

Skaičių kombinacijos laužtiniuose skliaustuose, pavyzdžiui [1.05 a], nurodo atitinkamus puslapius ir paveikslukus iliustracinėje dalyje.

- 1 Vartus įstatyti į angą ar už angos [1.05 a]
- 2 Lubų kreipiamąsias šynas išspausti iš transportavimo (jei tokios yra) spaustukų [1.05 c], lengvai paversti ir saugoti vartus nuo apvirtimo [1.05 b].
- 3 Lubų kreipiamąsias šynas atversti ir apsaugoti nuo apvirtimo [1.10 a]
- 4 Kampinius priveržti varžtais su pusiau apvalia žema galvute ir bifiksuojančiomis veržlėmis M8 prie inkarinių šynų [1.10 c, d].
- 5 Išlaikyti **50 mm** kreipiamųjų šynų nuolydį [1.10 b].
- 6 Lubų kreipiamąsias šynas prisukti diubeliais naudojant inkarines šynas ir kampinius **6a** prie lubų [1.10 c]. Inkarines šynas patrupinti atsižvelgiant į lubų aukštį **6b** prisukti diubeliais prie sienos [1.10 d].
- 7 Kreipiamųjų šynų sujungimus patikrinti gulsčiu. [1.10 d]
- 8 Nuimti transportavimo apsaugą ir saugoti kartu su atsuktais varžtais vėlesniam demontažui. [1.15 a, b].
- 9 Vartus atblokuoti ir įstumti į atvirą galinę padėtį [1.15 c, d].
- 10 Rėmą nustatyti taip, kad jis būtų lygiagrečius vartų lakštui ir sudarytų kampą. [1.15 d]. Palyginant abi lygiagrečias linijas patikrinti, ar susidaro status kampas, papildomai dar patikrinti, ar viršutinis rėmo profilis ir vartų lakštas yra horizontalūs. Vartų lakštas abipus rėmo profilių turi turėti vienodus tarpus.
- 11 Inkarus, priklausomai nuo montavimo būdo (už angos ar pačioje angoje) [1.20 a, b, c] prisukti prie vartų rėmo. Naudojant kitokias tvirtinimo detales, reikia užtikrinti, kad jos pasižymėtų bent jau tokia pat kėlimo galia kaip ir pridedami inkarai.
- 12 Plokštuminiai pakeliamieji vartai, turintys apačioje atramą, turi būti tvirtinami grindų inkarais [1.20 d], priešingu atveju nuimti atramos profilį ir įleisti vartų rėmus 5 mm.
- 13 Inkarą priveržti diubeliais prie sienos ir sąramos. Žiūrėti, kad vartų rėmai nepersisuktų.
- 14 Užfiksokite ribotuvą bėgelyje [1.25a, b].
- 15 Kreipiamąsias šynas nustatyti taip, kad jos būtų lygiagrečios viena kitai ir sudarytų statų kampą su viršuje esančiu rėmo profiliu [1.25 a]. Montażas atliktas tinkamai, jei vartų lakštas vėliau yra atvirėje galinėje pozicijoje horizontaliai [1.25 c] ir tuo pat metu liečiasi su abiem guminiiais buferiais.
- 16 Vartus uždaryti ir dar kartą patikrinti tarpus tarp vartų lakšto ir šoninių rėmo profilių [1.25 d]
- 17 Sumontuoti vartų rankeną [1.30 b]
- 18 Patikrinkite, ar vartus galima lengvai uždaryti [1.30 c]. Sklendė turi patekti per gaudyklės vidurį į staktą [1.30 c, d]. Aukštį galite reguliuoti paigų ertmių diapazone. Prisukite 6,3 x 16 varžtais [1.30 e].
- 19 Uždėkite minkštos gumos sandarinimo juostas, kurios "sugers" vartų uždarymo triukšmą **19a** 3 x iš vidaus žiūrint vartų rėmo viršuje. **19b** 19b 2 xiš lauko žiūrint vartų rėmo apačioje. Klįjuojami paviršiai turi būti švarūs, neriebaluoti ir neapdulkę.
- 20 Atlikti bandomąjį vartų paleidimą. Atkreipti dėmesį į tinkamą spyruoklių įtempimą. [2.05 a, b, c]. Vartų lakštas uždarydamas turi sustoti viršutiniame trikampyje (Kampas tarp svirties peties ir šoninio rėmo profilio turi būti apie 60°).
- 21 Spyruoklės įtempimo pokyčiai [2.05 d, e, f, g] **Dėmesio: jei prireiktų pakeisti spyruoklės įtempimą, tai reikia dėti asmenis apsaugos priemones ir vartų lakštą apsaugoti nuo nuvirtimo!** Vartų lakštą įstatyti į atvirą galutinę poziciją. Nuimti viršutinę spyruoklės šakutę. Stabilių atsuktuvą arba apvalų 8 mm plieno strypą įkišti į sulenktą kilpą viršutinėje spyruoklės pakaboje ir spyruoklės įtempimą padidinti arba sumažinti, pakabinant "nosį" aukščiau ar žemiau. Leidžiama kabinti kairę ir dešinę spyruoklę vieną nuo kitos skyje žemiau arba aukščiau. Vėl uždėti viršutinę spyruoklės šakutę.

Išmontavimo instrukcija

- Išmontavimą leidžiama atlikti tik atitinkamą kvalifikaciją turintiems specialistams -

Prašom atidžiai perskaityti prieš pradėdant išmontavimą

Išmontavimui Jums reikės šių įrankių:

- Plaktuko, kalto, veržlinio raktio 10 ir 13 dydžio

Dėmesio: Plokštuminių pakeliamųjų vartų negalima kelti ar nešti už spyruoklių!

- 22 Garažo grindis prapjauti vartų susilietimo su grindimis vietoje, kad šoniniai rėmų profiliai ir tam tikrais atvejais tvirtinimo profilis būtų atviri.
- 23 Uždaryti vartus
- 24 Apsaugoti vartus nuo apvirtimo
- 25 Atsukti inkarus nuo sienos, sąramos ir grindų
- 26 Atsukti inkarus nuo vartų rėmo
- 27 Apsaugoti lubų kreipiamąsias šynas nuo apvirtimo
- 28 Atlaisvinti lubų kreipiamųjų šynų tvirtinimus
- 29 Išmontuoti inkarines šynas
- 30 Lubų kreipiamąsias šynas apversti į vidų
- 31 Išimti vartus iš angos
- 32 Pritvirtinti transporto apsaugą
- 33 Lubų kreipiamąsias šynas pastumti ant transportavimo apsaugos

Aptarnavimo ir techninės priežiūros instrukcija

Vartų gamintojo garantija netaikoma, jei vartai netinkamai eksploatuojami, prižiūrimi ir/arba naudojami ne originalios atsarginės dalys.

Aptarnavimas:

Mechaninė vartų įranga yra taip sukonstruota, kad būtų kiek galint išvengta pavojaus, kylančio aptarnaujančiam personalui arba netoliese esantiems asmenims, pvz., prispaudimo, įpjovimo, nukirtimo ir įtraukimo. Norint saugiai eksploatuoti vartus, reikia atkreipti dėmesį į šiuos dalykus:

- Prieš įjungiant vartus ir juos eksploatuojant būtina užtikrinti, kad šalia judamųjų dalių (pvz., svirtis, vartų lakštas, voleliai ir kt.) nebūtų pašalinių žmonių, išskyrus aptarnaujantį asmenį.
- Rankinis plokštuminių pakeliamųjų vartų valdymas galimas tik su išorine rankena, vidine rankena arba tempimo trosu. Aptarnaujantis personalas neturi liesti judamųjų vartų dalių.
- Plokštuminiai pakeliamieji vartai iš apačios atsidaro savaime, o uždarydamas savaime juda viršutinės dalies link.
- Atidarant vartų lakštą nustumti į galutinę poziciją ir laukti sustojimo. Turi būti atitinkamas spyruoklės įtempimas. Dėmesio: Spyruoklės įtempimą gali pakeisti tik atitinkamą kvalifikaciją turintis montuotojas!
- Eksploatuoti šiuos vartus leidžiama tik esant aplinkos temperatūrai nuo -30°C iki +40°.
- Uždarant plokštuminius pakeliamuosius vartus žiūrėti, kad spragtukinis užraktas/užraktai tiksliai įeitų į griovelį.
- Spynos funkcija (esant spragtukiniam užraktui)
 - Pasukus raktą vieną kartą, galima nuolat atidaryti ir uždaryti vartus be raktų.
 - Pasukus 1/3 apskritimo plokštuminius pakeliamuosius vartus galima atidaryti, o pasukus 1/3 apskritimo atgal vartai uždaryti ir užblokuojami.
 - Pastūmėjus atidarymo arba užblokuojimo vidinį mygtuką, galima vartus atidaryti ir uždaryti be raktų.
- Jei vartai yra su vartų pavara,
 - vartų įranga turi atitikti visas galiojančias direktyvas (Mašinų gamybos direktyvą, Žemų įtampų direktyvą, Elektromagnetinio suderinamumo direktyvą ir kt.), taip pat galiojančius nacionalinius ir tarptautinius standartus bei taisykles.
 - gamintojas privalo nustatyti tvarka vartus ženklinti tipine lentele ir CE ženklu, taip pat būtina pridėti atitiktą deklaraciją.
 - turi būti pateikta perdavimo eksploatuoti dokumentacija valstybine tos šalies kalba, ji turi būti saugoma visą vartų eksploatavimo laiką.
 - komplektuojant vartus su juose esančiomis durimis, turi būti sumontuotas durų kontaktas.

Vartų pavara reguliuoti gali tik atitinkamą kvalifikaciją turintis montuotojas!

Priežiūra:

Vartų priežiūros dažnumas priklauso nuo darbinimo intensyvumo ir objekto pobūdžio, tačiau ne rečiau kaip kartą metuose.

Priežiūrą atlieka nekvalifikuoti asmenys arba kvalifikuoti montuotojai :

- plokštuminių pakeliamųjų vartų sukimosi centrą pripurkšti silikoniniu aerozoliu, išvalyti kreipiamąsias šynas, po to jas irgi pripurkšti silikoniniu aerozoliu.
- Uždarymo cilindrus nutepti alyva; jei cilindrai sunkiai vaikšto, papurkšti grafitiniu aerozoliu.
- Būtina pasirūpinti pakankamu tvirtinimo profilio ir šoninių rėmų profilių vėdinimu (džiovinimu); turi būti užtikrintas vandens nutekėjimas.
- Plokštuminius pakeliamuosius vartus saugoti nuo esdinančių, agresyvių veikiančių priemonių kaip rūgštys, šarmai, barstomoji druska ir pan.
- Plokštuminiai pakeliamieji vartai su medienos įsprūda gamykloje yra apdoroti ir impregnuoti nuo medienos pamėlynavimo ir kenkėjų. Klientas privalo medienos įsprūdą apdoroti per 4 savaites nuo pristatymo esant ne didesnei kaip 20% medienos drėgmei įprastinėmis medienos apsaugos priemonėmis. Reikėtų vengti tamsių spalvų medienos apsaugos priemonių ir dažų.
- Plokštuminiai pakeliamieji vartai su plieno įsprūda gamykloje yra padengti poliesterio milteliais. Toliau klientas privalo apdoroti vartus dažais per 3 mėnesius nuo tiekimo tirpiklio turinčiu 2 komponentų gruntu ir įprastiniais dažais.
- Atsižvelgiant į vietos atmosferos sąlygas reikia periodiškai juos padažyti.
- Kitus priežiūros darbus turėtų atlikti tik atitinkamą kvalifikaciją turintys specialistai. Priežiūros darbų žurnalą reikėtų saugoti visą vartų eksploatavimo laiką.

Kvalifikuotų montuotojų atliekami priežiūros darbai:

- Patikrinti, ar tvirtai laikosi varžtai ir gnybtų sujungimai, prireikus juos priveržti.
- Nusidėvinčias dalis patikrinti, jei reikia, pakeisti originaliomis atsarginėmis dalimis.
- Žiūrėti, kad spyruoklės būtų tinkamai įtemptos. Vartų lakštas uždarydamas turi sustoti viršutiniame trečdalyje. Jei reikia pakeisti spyruoklių įtempimą, tai reikia daryti pagal montažo instrukcijos 20 punktą.
- Kelių spyruoklių paketai turi būti pakeisti maždaug po 30.000 eksploatacijos ciklu (atidaryti/uždaryti). Tą būtina daryti šiais atvejais:

Nuo 0 iki 5 vartų įjungimų per dieną kas 16 metų

Nuo 6 iki 10 vartų įjungimų per dieną kas 8 metais

Nuo 11 iki 20 vartų įjungimų per dieną kas 4 metais



10 metų gamyklinė garantija

Šalia garantijos, kurią suteikiame remiantis mūsų pardavimo ir tiekimo sąlygomis, mes suteikiame minėtiems plokštuminiams pakeliamiesiems vartams 10 metų gamyklinę garantiją ne daugiau kaip 50.000 eksploatacinių ciklų. Jei vartai ar jų dalys būtų netinkami naudoti ar gerokai pablogėtų jų eksploatacinės savybės, ir jei galima būtų įrodyti medžiagų ar gaminių defektus, mes savo nuožiuara pataisysime nemokamai arba patiekime naujus. Mes neatsakome už pažeidimus, atsiradusius dėl netinkamų įstatymo ar montavimo darbų, netinkamo, blogai atlikto aptarnavimo ir priežiūros. Tas pat pasakytina ir dėl žalos, atsiradusios dėl transportavimo, aukštesniosios jėgos poveikio, pašalinių asmenų įsikišimo ar dėl natūralaus nusidėvėjimo ir ypatingo atmosferos poveikio. Tai ypač liečia gruntavimą ir medienos padengimą. Galutinį medienos įsprūdų apdorojimą dažais klientas turi atlikti per 4 savaites esant ne didesniai kaip 20 proc. drėgnumui, plieno įsprūdus turi būti galutinai apdorojamos per 3 mėnesius nuo tiekimo. Savavališkai atlikus funkcinių dalių pakeitimus ar remontą, taip pat įdėjus papildomas įsprūdas, kurių negali išlyginti kelių spyruoklių paketai, garantija netaikoma. Apie trūkumus prašom mums nedelsiant pranešti raštu; prireikus mes paprašysime atsiųsti jums reikiamas detales. Mes nepadengiamo išmontavimo ir įstatymo kaštų, pervežimo ir pašto išlaidų. Jei paaiškėja, kad pretenzijos buvo nepagrįstos, užsakovas privalo padengti mūsų išlaidas. i garantija galioja tik kartu su parašu patvirtinta sąskaita ir prasideda nuo tiekimo dienos.

SLO NAVODILA ZA MONTAŽO DVIŽNIH GARAŽNIH VRAT, SERIJA K8, ročno upravljanje

NAVODILA ZA MONTAŽO

Montažo lahko izvedejo le usposobljeni monterji.

Pred montažo natančno preberite ta navodila. Če montaža ni bila pravilno izvedena, ni možno uveljavljati garancije pri prodajalcu.

Za vgradnjo garažnih vrat potrebujete:

- zložljivi meter, vodno tehtnico, viličasti ali nasadni ključ SW 10 in 13, križni izvijač vel. 2, vrtalni stroj s svedri;
 - pritrilni material glede na gradbene danosti.
- Opozorilo: dvižnih garažnih vrat nikoli ne dvigujte ali prenašajte na vzmeteh. Bodite previdni pri odpiranju dvižnih vrat, ki so namenjena za naknadno vgradnjo lesenih polnil (povečana napetost vzmeti). Kombinacije števil v oglatih oklepajih, npr. [1.05a] nakazujejo na ustrezne strani in slike v originalnih navodilih proizvajalca garažnih vrat.**
- 1 Vrata postavite v oz. za odprtino in jih zavarujte pred padcem [1.05a].
 - 2 Stropna vodila potisnite iz transportnih spojk (če so na voljo) [1.05c], jih narahlo razprite in zavarujte vrata pred padcem [1.05b].
 - 3 Dvignite stropna vodila in jih zavarujte pred padcem [1.10a].
 - 4 Priključni kotnik privijačite na sidrna vodila s pločatimi okroglimi vijaki in maticami M8 [1.10c, d].
 - 5 Nagib vodil naj bo 50 mm [1.10b].
 - 6 Stropna vodila s pomočjo sidrnih vodil in priključnih kotnikov
 - 6a z zidnimi vložki pritrđite na strop [1.10c]. sidrna vodila skrajšajte glede na višino stropa.
 - 6b pritrđite na zid [1.10d].
 - 7 Spojnik vodoravnih vodil poravnajte s pomočjo vodne tehtnice [1.10d].
 - 8 Odstranite transportno varovalo (če so na voljo) in ga s pripadajočimi vijaki shranite za kasnejšo demontažo [1.15a,b].
 - 9 Odpahnite vrata in jih potisnite v odprto končno lego [1.15c,d].
 - 10 Podboj vodoravno in pod kotom poravnajte s krilom vrat [1.15d]. pravi kot preverite tako, da primerjate obe diagonali. Dodatno preverite pravokotni položaj zgornjega profila okvirja in vratnega krila. Vratno krilo mora biti na obeh straneh enako oddaljeno od stranskih profilov okvirja.
 - 11 Sidra privijačite z okvirjem glede na način vgradnje (za oz. v odprtino) [1.20a,b,c]. Če uporabljate druga sredstva za pritrđitev, preverite, ali slednja zdržijo enake obremenitve, kot sidra, ki so dobavljena v paketu skupaj z vrati.
 - 12 Pri dvižnih garažnih vratih, ki imajo spodnjo pripiro, pritrđite pripirni profil s sidri, v nasprotnem primeru odstranite pripiro in spustite okvir vrat za 5 mm.
 - 13 Sidra z zidnimi vložki pritrđite na zid in na preklado. Pri tem ne smete zasukati okvirja vrat.
 - 14 Pripire fiksirajte v vodila. [1.25 a,b].
 - 15 Obe vodili paralelno poravnajte druga na drugo in tako, da bosta tvorili pravi kot do profila okvirja [1.25a]. Montaža je pravilno izvedena takrat, če vratno krilo (ko so garažna vrata odprta) leži vodoravno [1.25c] in se hkrati dotika obeh gumijastih blažilnikov.
 - 16 Zaprite vrata in še enkrat preverite reže med krilom in okvirjem vrat [1.25d].
 - 17 Montirajte kljuko [1.30b].
 - 18 Preverite, ali se vratno krilo zapre brez napora [1.30c]. Zapirna palica naj se potopi na sredino zapirne ploščice [1.30c,d]. Luknje po dolžini palice omogočajo njeno nastavitev po višini. Zavarujte z vijaki 6,3x16 [1.30e].
 - 19 Da bodo vrata neslišno tekla, namestite gumijaste trakove
 - 19a/ 3x na okvir vrat zgoraj - pogled z notranje strani
 - 19b/ 2x na okvir vrat spodaj - pogled z zunanje strani.Površine, na katere boste nalepili gumijaste trakove, morajo biti čiste, brez prahu in nenamaščene.
 - 20 zvedite preizkusni tek vrat. Pri tem pazite na pravilno napetost vzmeti [2.05 a, b, c]. Pri zapiranju se morajo vrata v zgornji tretjini ustaviti (kot med vzvodno ročico in stranskim profilom okvirja cca 60°).
 - 21 Sprememba napetosti vzmeti [2.05d,e,f,g]
Pozor: če je potrebna sprememba napetosti vzmeti, se morate primerno zaščititi, vrata pa zavarovati pred padcem!
Vrata do konca odprite in odstranite zgornji zatič vzmeti. V luknjo, v kateri se je le-ta nahajal, vtaknite stabilni izvijač in povečajte oz. zmanjšajte napetost vzmeti. Dovoljena je razlika pri obešanju leve in desne vzmeti za eno luknjo. Zatič spet vrnite na mesto.

NAVODILA ZA DEMONTAŽO

Demontažo lahko izvedejo le usposobljeni monterji.

- Pred demontažo natančno preberite ta navodila.

Za demontažo potrebujete naslednja orodja:

kladivo, dleto ter viličasti ali nasadni ključ SW 10 in 13.

Pozor: dvižnih garažnih vrat ne dvigujte ali nosite na vzmeteh!

- 22 Izdolbite tla garaže v področju, kjer so pritrđena garažna vrata tako, da boste sprostili stranske profile okvirja vrat in pripirni profil.
- 23 Zaprite vrata.
- 24 Zavarujte vrata pred padcem.
- 25 Izvijte sidra iz zidu, preklade in tal.
- 26 Izvijte sidra iz okvirja vrat.
- 27 Stropna vodila zavarujte pred padcem.
- 28 Sprostite pritrđitev stropnih vodil.
- 29 Demontirajte sidrna vodila.
- 30 Zaprite stropna vodila.
- 31 Odstranite garažna vrata iz odprtine.
Namestite transportno varovalo.
Na transportno varovalo potisnite stropna vodila.

NAVODILA ZA UPRAVLJANJE IN VZDRŽEVANJE

Garancije ne morete uveljavljati v primeru, če z vrati niste pravilno upravljali, jih pravilno vzdrževali in/ali če niste uporabili originalnih nadomestnih delov.

Upravljanje:

- Ko upravljate z garažnimi vrati, ne sme biti v področju njihovega gibanja (znotraj in zunaj) ljudi ali predmetov.
- Ročno lahko z vrati upravljate le s pomočjo kljuka na zunanji in notranji strani vrat ter z vlečno vrvjo.
- V spodnjem delu se vrata samostojno odprejo, prav tako se pri zapiranju v zgornji polovici samostojno zapirajo.
- Vrata vedno odprite do konca; potrebna je zadostna napetost vzmeti. Pozor: na petost vzmeti lahko regulirajo le kvalificirani monterji!
- Če boste vrata opremili s pogonom na daljinsko upravljanje, mora slednji ustrezati vsem veljavnim EU smernicam ter nacionalnim in mednarodnim predpisom, proizvajalec ga mora opremiti s tipsko tablico in CE-znakom ter izdati izjavo o konformnosti in dokumentacijo o predaji. Če so v garažnih vratih prehodna vrata, je potrebno za slednja montirati kontakt.
- Ko zapirate vrata, mora zapah dobro zaskočiti.
- Funkcija ključavnice (zapah z zaskočko):
 - pri popolnem obratu ključavnice je možno brez ključa odpreti in zapreti vrata;
 - če ključavnico obrnete za 1/3, lahko odprete vrata, vendar se ta zapahnejo, ko ključavnico za 1/3 obrnete v obratno smer;
 - če premikate notranji gumb zapaha, lahko vrata odpirate in zapirate brez ključa.
- Nastavitve na motorju lahko izvajajo le za to usposobljeni monterji!

Vzdrževanje:

Intervali vzdrževanja so odvisni od področja in pogostosti uporabe; vzdrževalna dela je potrebno opraviti najmanj enkrat na leto.

Vzdrževanje s strani laikov oz. kvalificiranih monterjev:

- na vseh točkah vrtenja nanesti silikonski sprej, očistiti vodila in nanje prav tako nanesti silikonski sprej.
- Zapiralnega cilindra ne mažite z oljem, ampak nanj nanesite le grafitni sprej.
- Poskrbite za odtok vode, kakor tudi za sušenje priprilnega in stranskih profilov.
- Zavarujte vrata pred agresivnimi sredstvi, kot so to npr. kisline, lugi, sol za posipavanje ipd.
- Dvižna garažna vrata z lesenimi polnili so že tovarniško impregnirana in tako zaščitena pred modrino lesa in lesnimi škodljivci. V roku štirih mesecev po dobavi je potrebno vrata prelakirati z običajnimi lazurami ali laki za les. Vlaga lesa je lahko max. 20%. Izogibajte se uporabi lakov in lazur v temnih odtenkih.
- Dvižna garažna vrata z jeklenimi polnili so prašno barvana z barvo na bazi poliestra. V roku treh mesecev po dobavi jih je potrebno (po standardu: VOB del C, DIN 18.360/3.1.14) prebarvati s temeljno barvo, odporno na topila ali z običajnimi laki.
- Glede na krajevne vremenske razmere je od časa do časa potrebno ponovno barvanje.
- V nadaljevanju navedena vzdrževalna dela lahko izvedejo samo ustrezno kvalificirani monterji. Poročila o vzdrževanju shranite.

Vzdrževanje, ki ga opravijo kvalificirani monterji:

- Preverite, če so vijaki in objemke dobro priviti in jih po potrebi privijte.
- Preverite vse dele, ki omogočajo zaklepanje vrat in jih po potrebi zamenjajte z novimi, originalnimi.
- Pazite na pravilno napetost vzmeti. Pri zapiranju se morajo vrata v zgornji tretjini ustaviti. Če je potrebna sprememba napetosti vzmeti, potem ravajte v skladu s točko 20 v navodilih za montažo.
- Večkratne pakete vzmeti zamenjajte po ca. 30000 odpiranjih in zapiranjih vrat. To je potrebno pri:

0 – 5 odpiranj in zapiranj dnevno: vsakih	16 let
6 – 10 odpiranj in zapiranj dnevno: vsakih	8 let
10–20 odpiranj in zapiranj dnevno: vsaka	4 leta.



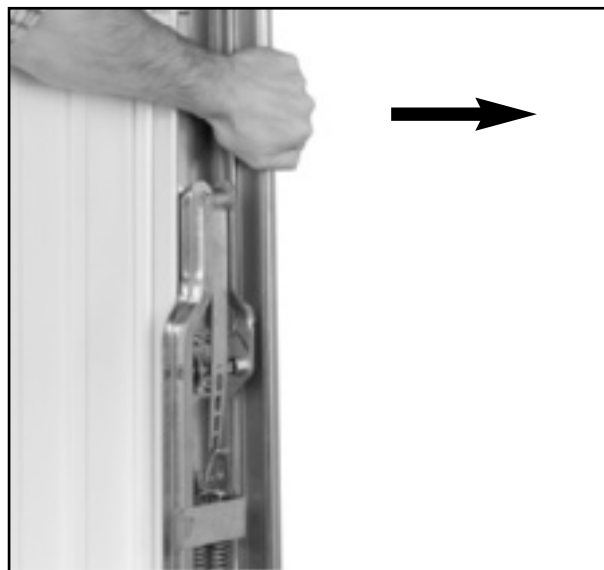
a



b

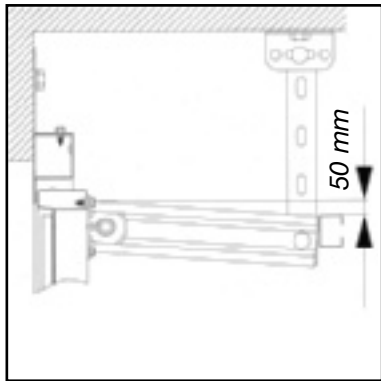


c





b



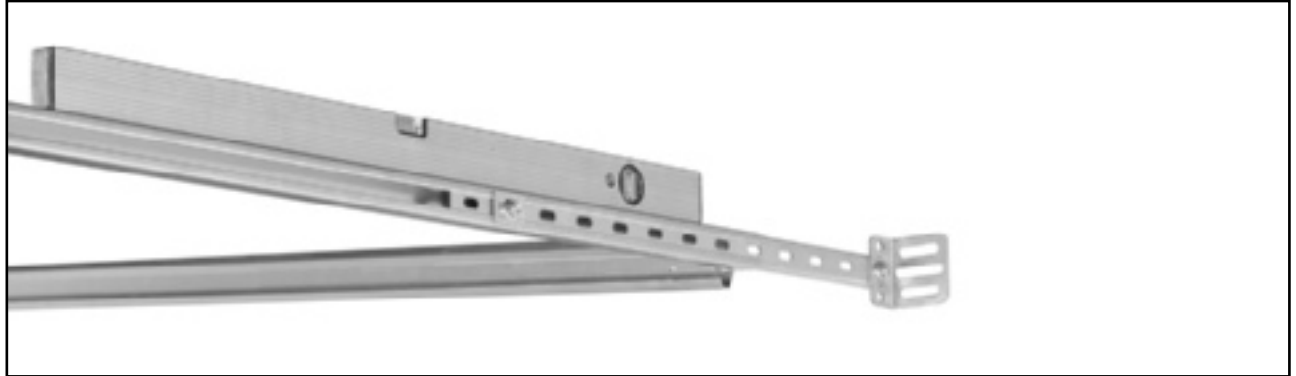
c

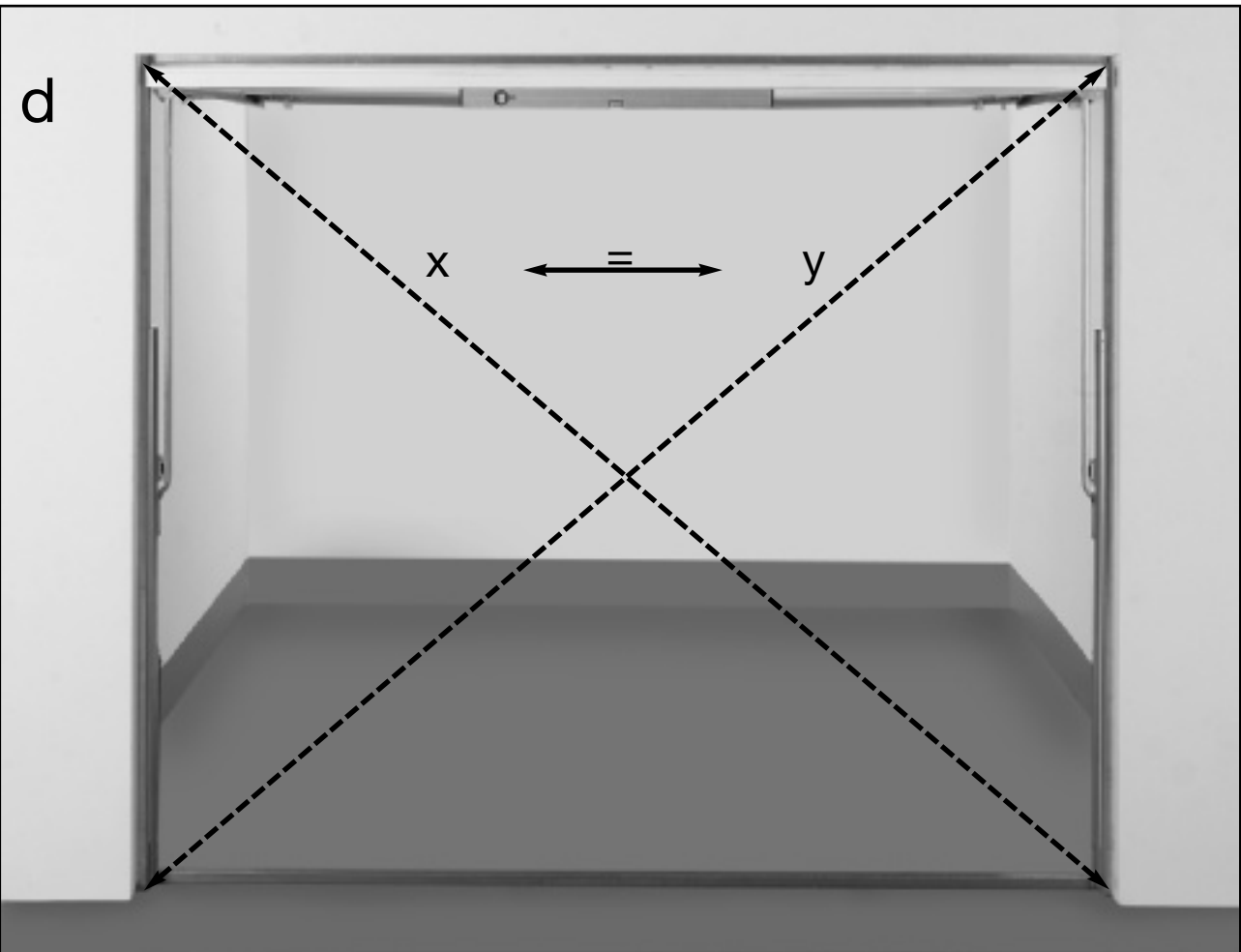
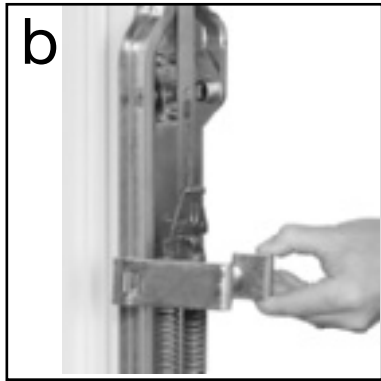
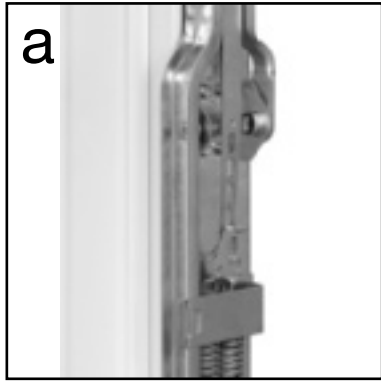


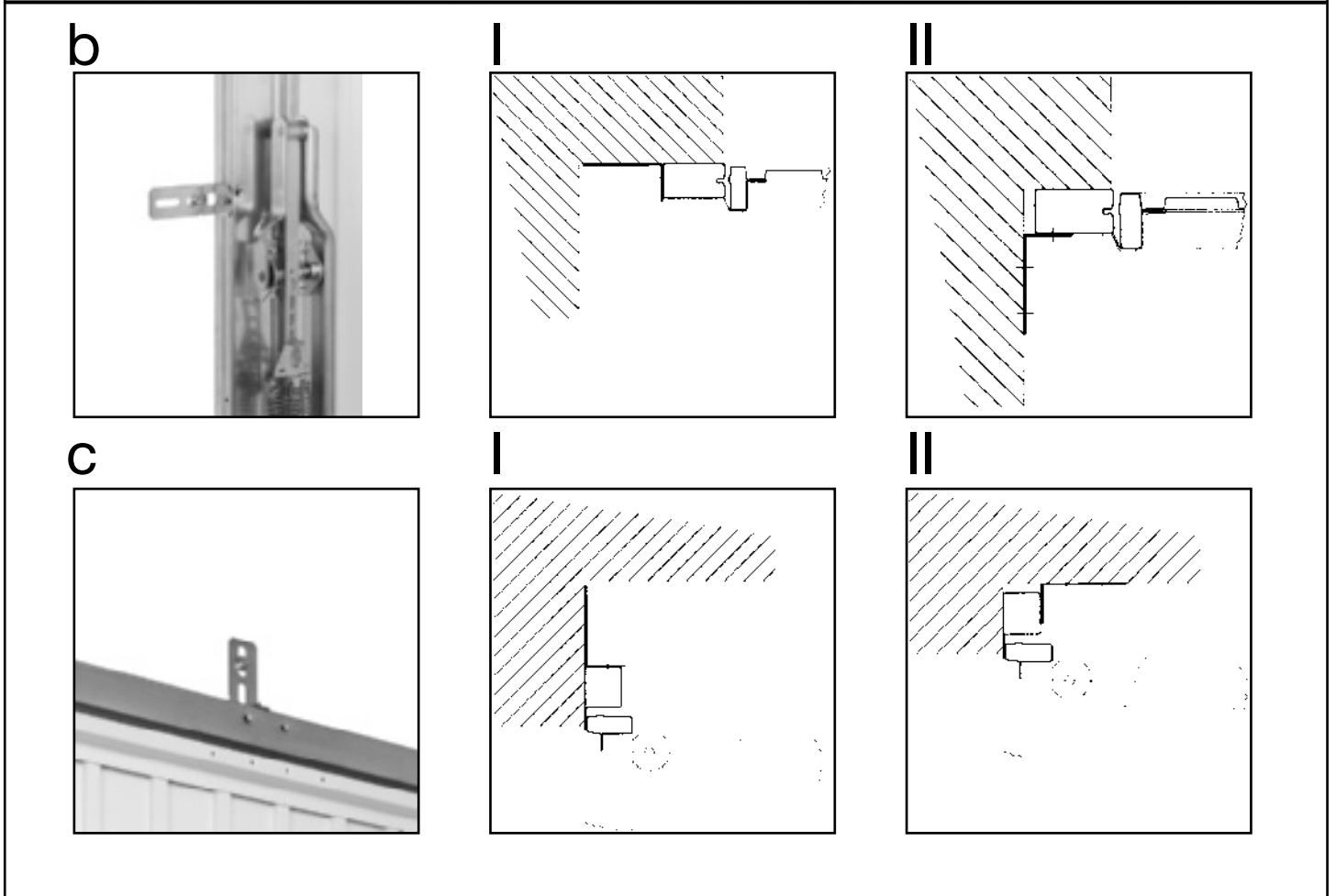
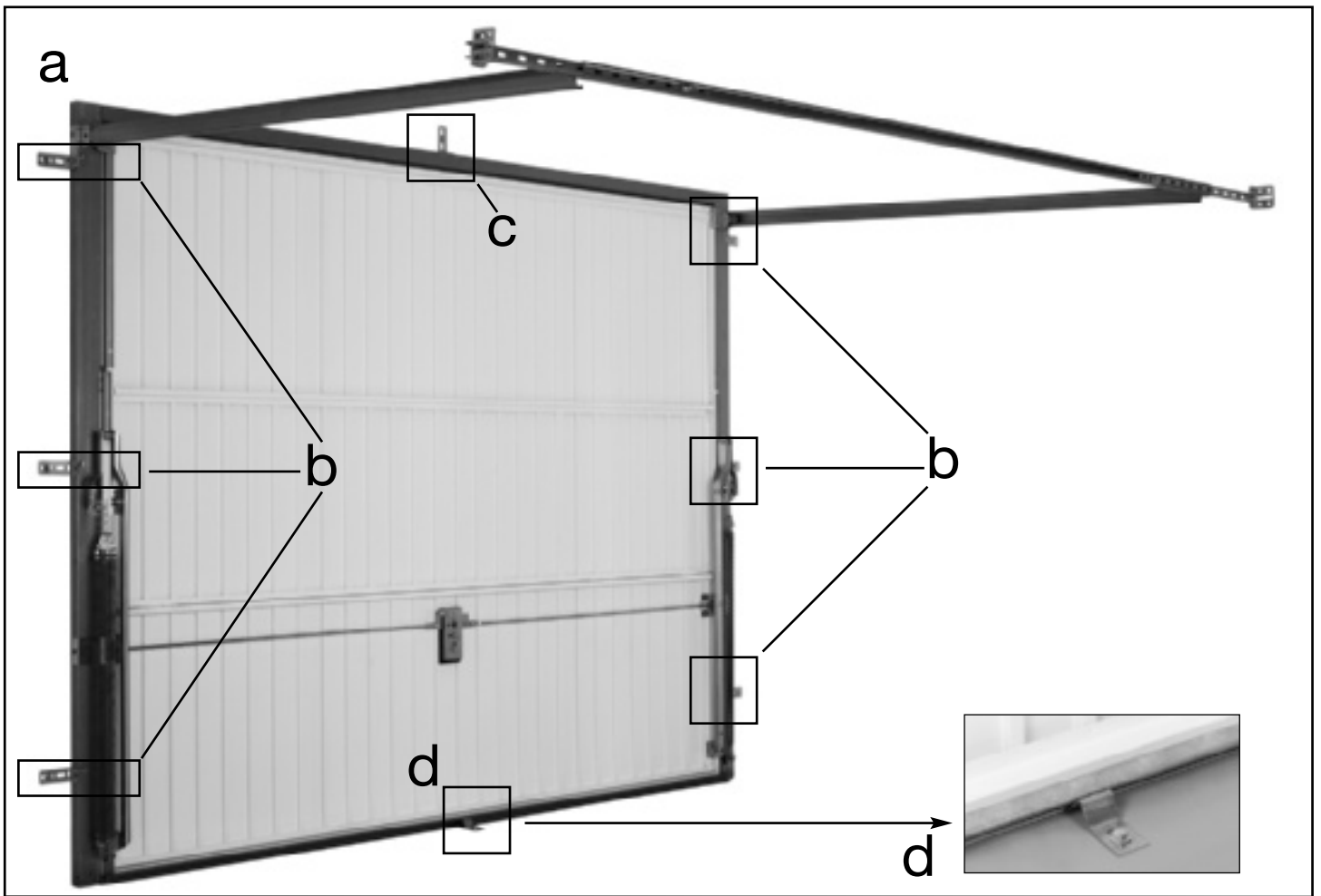
d

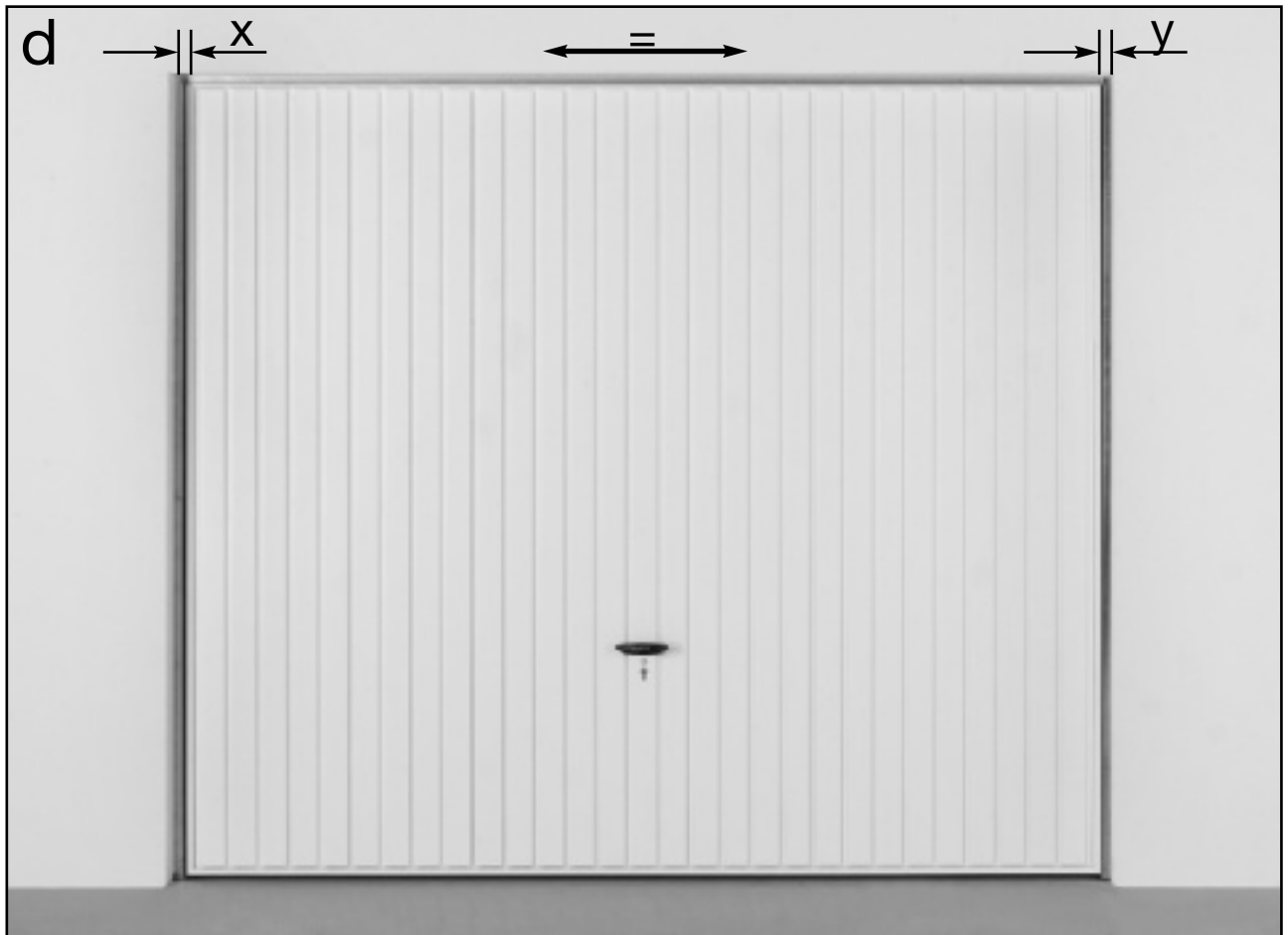


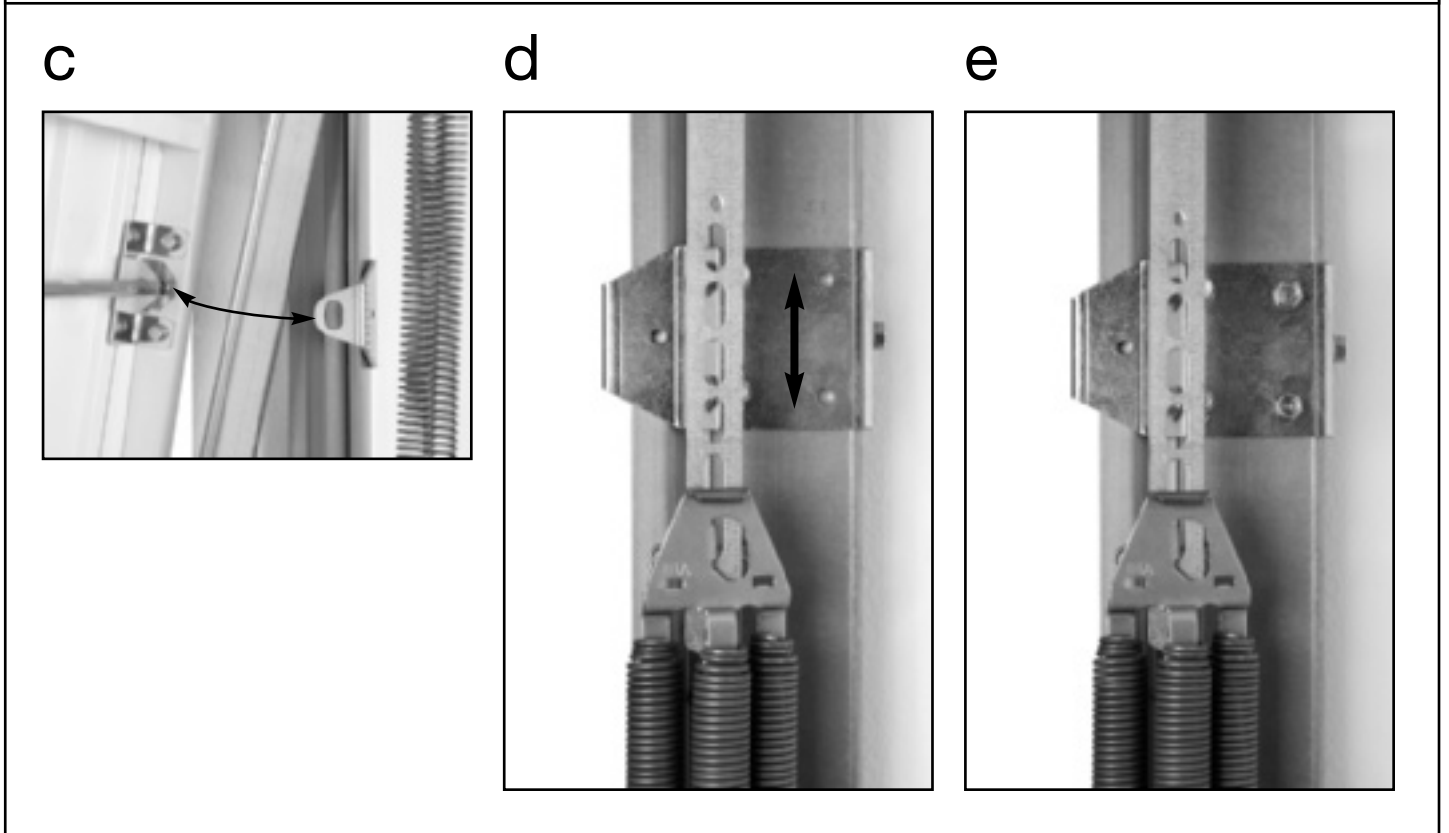
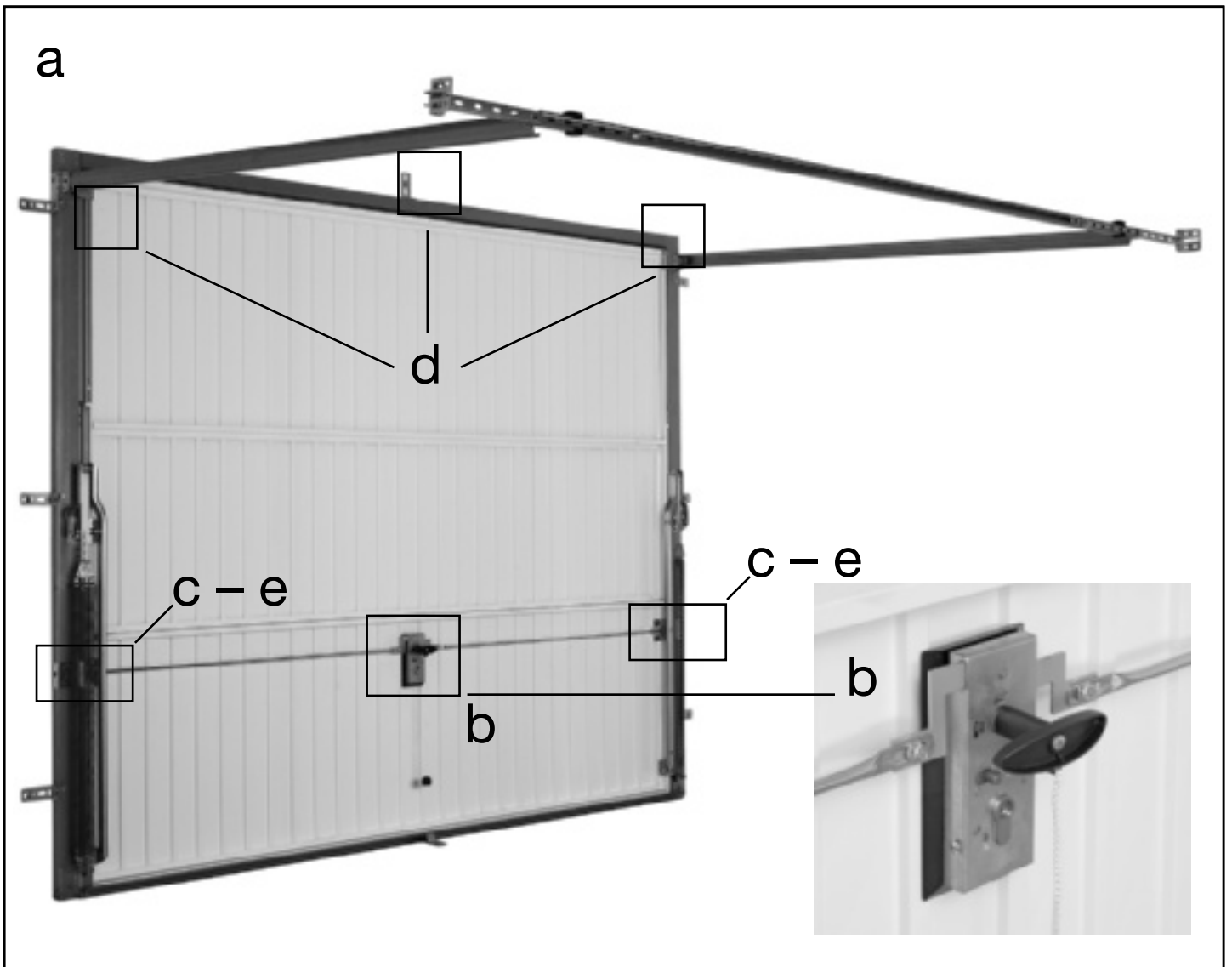
e

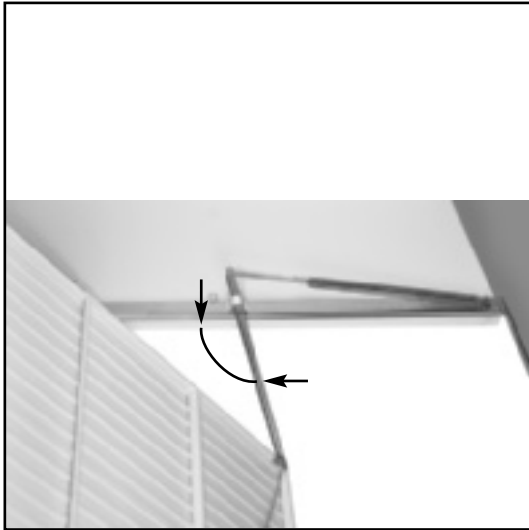




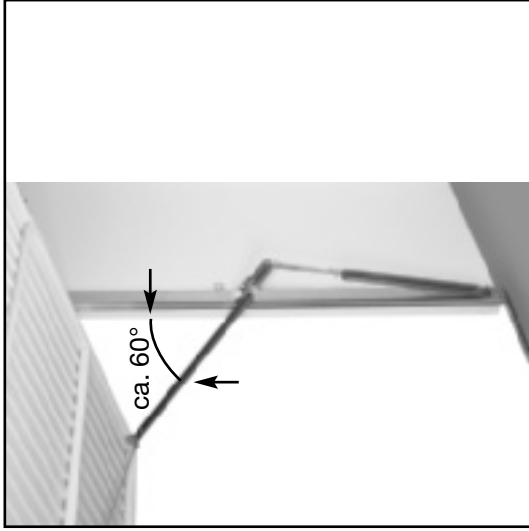




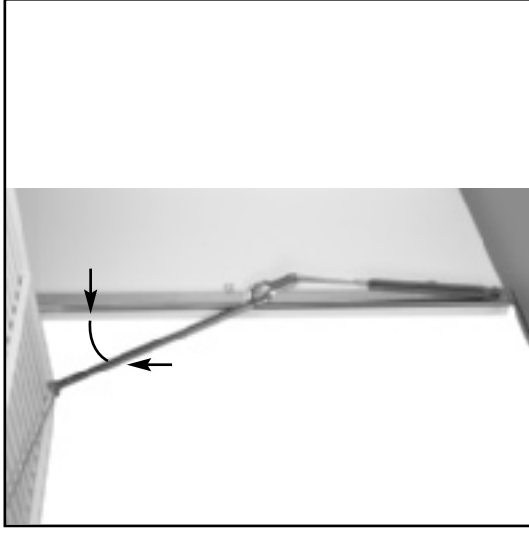


a

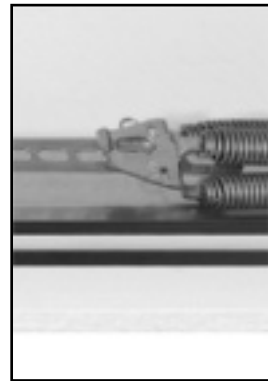
1 → 2 → 3a → !4

b

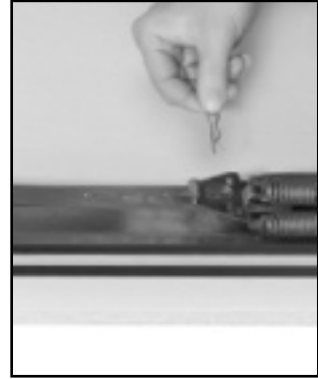
OK ✓

c

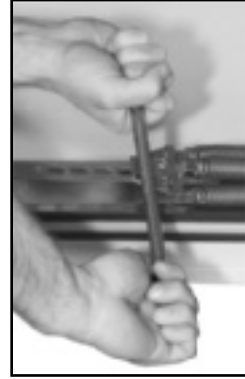
1 → 2 → 3b → !4

(D) Feder nur im geöffnetem Zustand spannen / entspannen. Torblatt sichern.**(GB)** Tension / release the tension of the spring only in the open position. Secure door leaf.**(F)** Tendre et détendre le ressort seulement lorsque la porte est ouverte. Sécuriser le tablier de porte.**(NL)** Veer alléén in geopende toestand spannen / ontspannen. Deurvleugel beveiligen**(PL)** Naprężanie / rozprężanie sprężyny tylko w stanie otwartym. Zabezpieczyć płytę bramy**(LIT)** Spyruoklę įtempti / atleisti tik kai vartai atidaryti. Vartų lakštą apsaugoti.**(SLO)** Vzmeti lahko napnete / sprosite le, ko so vrata odprta. Zavarujte krilo pred padcem.**(CZ)** Napínání – odjistení pruzin provádějte pouze v polote otevřeno. Dverní křídlo zajistete.**(S)** Fjädersnär spännas/släppas endast då porten är i öppet läge. Skydda portbladet.**(ROM)****(H)**

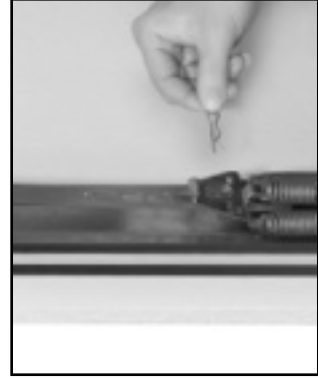
1



2



3



4



Výklopná vrata NOVOFERM K8 Vrata typu KOMFORT s podstropními vodítky (DL)

Montážní návod na výklopná vrata NOVOFERM K6 typu KOMFORT s podstropními vodítky (DL):

– montáž provést pouze prostřednictvím kvalifikovaných montážních čet.

Před montáží prosíme o pozorné přečtení tohoto montážního návodu !

Záruka výrobního závodu zaniká v případě neodborně provedené montáže.

K provedení montáže je nutné toto nářadí:

– Skládací metr, vodováha, otevřený nebo násadkový klíč 10 a 13, šroubovák křížový č 2, vrtačka, vrtáky.

– Spojovací materiál (např. hmoždinky) v souladu se stavebními montážními podmínkami (není součástí dodávky)

Pozor! Je zakázáno zvedat nebo přemísťovat vyklápěcí vrata uchopením za pružiny. Při stavebním usazování postupovat opatrně při otevírání vratového křídla (zvýšené napětí pružin).

Kombinace čísel v závorkách se vztahuje na příslušné strany a obrázky v obrázkové části návodu

- 1 Umístěte vrata za otvor nebo před otvor [1.05a]
- 2 Vytlačit vodítka z přepravních spojek (jsou-li k dispozici) [1.05c] lehce zvednout vodítka nahoru a zajistit vrat proti převrácení [1.05b].
- 3 Vykloupní podstropní vodítka a zabezpečit je před pádem. [1.10a]
- 4 Kotevní úhelníky přišroubovat ke kotevním kolejnicím pomocí šroubů s plochou hlavou a M8 matic. [1.10c,d]
- 5 Dodržte spád vodítek **50mm** [1.10b]
- 6 Upevnit podstropní vodítka pomocí kotevních úhelníků a připojovacích úhelníků.
6a) pomocí hmoždinek do stropu [1.10c] – zkratke kotevní kolejniciku podle výšky stropu
6b) pomocí hmoždinek do stěn [1.10d]
- 7 za pomoci vodováhy vyrovnat spojku vodítek [1.10d]
- 8 Odstranit transportní zajišťovací prvky (jsou-li k dispozici) a uschovat pro pozdější montáž. [1.15a,b]
- 9 Kotevní úhelníky přišroubovat ke kotevním kolejnicím pomocí šroubů s plochou hlavou a M8 matic.
- 10 Rám a vratové křídlo slícovat paralelně a dát do úhlu [1.5d] Zkontrolovat pravý úhel srovnáním dvou diagonál; zkontrolovat také horizontální usazení vrchního zárubňového profilu a vratového křídla. Mezera mezi vratovým křídlem a boční zárubní musí být z obou stran stejná.
- 11 Kotvy sešroubovat pomocí do rámu vrat a to podle typu montáže (do otvoru, za otvor) [1.20 a,b,ca]. V případě použití jiných kotev překontrolovat zda pevnostní parametry jsou větší nebo stejné jako u standardně dodávaných kotev.
- 12 Vyrovnat vodítka
12. Upevnit dorazový profil k podlahové kotvě [1.20d] pro výklopná vrata s dorazem nebo profil odstranit a zapustit zárubeň **5mm** do podlahy.
- 13 Provést konečné uchycení kotev. Zkontrolovat, zda při dotahování nedošlo k posunutí rámu (zárubně vrat).
- 14 Upevnit zarážku v ližinách [1.25 a,b].
- 15 Vyrovnat vodítka rovnoběžně vůči sobě a kolmo vůči horní části zárubně vrat [1.25a]. Montáž je správně provedena, když v otevřené poloze vratové křídlo je ve vodorovné poloze [1.25c] a současně lehce dosedá na pryžové tlumiče.
- 16 Zavřít vrata a zkontrolovat velikost mezery mezi vratovým křídlem a bočními zárubněmi [1.25d]
- 17 Namontovat vratovou kliku. [1.30b]
- 18 Zkontrolovat zda se vratové křídlo zavírá snadno [1.30c]. Zamykací tyče by měly zapadnout do středu zárubňové zámkové desky [1.30 c,d]. Seřízení výšky umožňuje drážkování otvorů. Uchycení pomocí šroubů 6,3x16 [1.30a]
- 19 Nalepit pěnovou gumu za účelem tlumení hluku při zavírání.
19a) 3x vratová zárubeň z pohledu zevnitř
19b) 2x vratová zárubeň pohled zvenku
Přilnavé povrchy musejí být čisté a zbaveny prachu a mastnoty
- 20 Zkušební otevírání a zavírání vrat. Zkontrolovat správné napětí pružin. Při zavírání se vratové křídlo musí vykvýpnout v horní třetině (úhel mezi pákovým ramenem a bočním profilem zárubně je cca 60°).
- 21 Změna napětí pružin. [2.05 d,e,f,g.] **Pozor! V případě požadované změny napětí pružin je nutno pracovat v ochranné výstroji a zabezpečit vratové křídlo před pádem. Otevřít vrata do krajní polohy. Vytáhnout z pružin horní zabezpečovací závlačku. Zásunout silný šroubovák nebo kulatinu (kruhová ocel) Ø 8 mm do horního závěsu pružiny a změnou polohy horního uchycení pružiny zvětšovat nebo zmenšovat napětí pružin. Přípustný je rozdíl polohy pružin o jeden otvor mezi pravou a levou soustavou pružin. Znovu zasunout zabezpečovací závlačku.**

Pokyny pro demontáž výklopných vrat NOVOFERM K8 typu KOMFORT s podstropními vodítky (DL):

– demontáž mohou provádět pouze kvalifikované montážní čty.

Před demontáží prosíme o pozorné přečtení tohoto návodu!

K provedení demontáže je nutné následné nářadí:

Kladívko, sekáč, klíč otevřený nebo násadkový 10 a 13

22 Vysekát podlahu garáže v okolí vrat tak., aby boční části zárubně a prahu byly volné. U vrat bez prahu připevnit rameno držící pružiny k zárubni vrat.

23 Zavřít vrata.

24 Zabezpečit před pádem.

25 Odšroubovat kotvy připevněné ke stěnám, nadpraží a podlaze.

26 Odšroubovat kotvy zárubně vrat.

27 Zabezpečit vodítka před pádem.

28 Uvolnit uchycení vodítek.

29 Odmontovat kotvící kolejnice.

30 Sklopit podstropní vodítka.

31 Vytáhnout vrata z otvoru.

32 Umístit zabezpečovací šrouby pro transport.

33 Nasunout vodítka na zabezpečovací šrouby.

Návod na obsluhu a údržbu výklopných vrat NOVOFERM K8 typu KOMFORT s podstropními vodítky (DL):

Záruka výrobce vrat zaniká v případě neodborně provedené obsluhy, údržby a nebo v případě použití neoriginálních náhradních dílů.

Obsluha:

- Ruční obsluha výklopných vrat je přípustná pouze pomocí vnitřního, vnějšího madla nebo tažného lanka.
- Funkce zamykání (u západky)
 - Při celém otočení klíče je umožněno stálé otevírání a zavírání vrat bez použití klíče
 - U 1/3 otočení klíče lze vrata otevřít a po 1/3 zpětném otočení klíče jsou vrata při zavírání uzamčena
 - Posunutím vnitřního odblokovacího popř. zablokovacího čepu je možno vrata otevírat a zavírat bez použití klíče
- Výklopná vrata při otevírání se v počáteční fázi zvedají samočinně a při zavírání v počáteční fázi samočinně klesají (díky správnému napětí pružin)
- Během otevírání nebo zavírání vrat z vnější nebo z vnitřní strany zkontrolovat, zda se v dosahu nenachází nějaká osoba nebo předmět.
- Při otevírání posunout vratové křídlo až do konečné polohy a před další činností vyčkat, zda je křídlo v klidové poloze. **Pozor! Napětí pružin mohou měnit jen kvalifikované montážní čty.**
- Při zavírání výklopných vrat dbejte na zaskočení západky.
- Při vybavení těchto vrat el. pohonem musí být dodrženo následující:
 - Pohon musí odpovídat normám a pokynům Evropské unie (Směrnice pro stroje nízkého napětí, EMV) a ostatním státním a mezinárodním normám
 - Pohon musí být řádně označen identifikačním číslem výrobce a znakem CE a vystaveno prohlášení o shodě
 - Musí být vystavena předávací dokumentace v jazyce uživatele a během doby používání pečlivě uschována
 - V případě zabudování průchozích dveří nutno namontovat dveřní kontakt

Manipulaci s pohonem mohou provádět pouze kvalifikované montážní čty!

Údržba:

Interval údržby vrat závisí na četnosti a oblasti používání, avšak toto je nutné provést minimálně jednou ročně.

Údržba prováděna uživatelem nebo kvalifikovaným montážníkem:

- Po osazení vrat a po každých 5.000 otevřeních, min. jednou ročně, nastříkat točivě součásti výklopných vrat silikonem v rozprašovači, očistit vodící kolejnici a nastříkat také silikonem
- Vložkový zámek neolejovat, v případě těžkého chodu zámku použít grafitové mazadlo v rozprašovači
- Dbát dostatečného větrání (vysušení) dorazového profilu a bočních profilů rámu, zajistit odtok vody
- Vrata chránit před agresivními látkami jako kyselina, louh nebo sůl.
- Vrata s dřevěnou výplní jsou impregnována od výrobce proti plísním a škůdcům. Finální lakování uživatelem vrat je nutno provést v průběhu 4 týdnů ode dne dodání vrat při max. 20% vlhkosti dřeva a sice laky určenými pro ochranu dřeva nebo vhodnými malířskými laky. Nedoporučuje se použít tmavé laky.
- Výklopná vrata s ocelovou výplní jsou opatřeny od výrobce práškovým komaxitovým nátěrem. Provedení finálního nátěru je nutno realizovat do 3 měsíců ode dne dodání vrat (podle VOB část C, DIN 18.360/3.1.14) ředitelnou dvousložkovou nátěrovou základní reaktivní barvou a laky dostupnými v obchodní síti.
- Dle místních atmosférických podmínek a vlivů další nátěry provádět dle potřeb.
- Jiné práce spojené s údržbou směřj vykonávat pouze kvalifikované montážní čty. Zprávy o údržbě pečlivě uchovávejte.

Údržba prováděná kvalifikovanými montážními četami

- Zkontrolovat šrouby a spoje a dodatečně dotáhnout.
- Zkontrolovat kluzné části a v případě nutnosti je vyměnit za originální náhradní díly.
- Kontrola správného napětí pružin. Při zavírání se musí vratové křídlo v horní třetině vrátit zpět. V případě nutnosti změny napětí pružin postupujte podle bodu 18 montážního návodu.
- Po cca 30 000 otevřeních vrat nahraďte soustavu pružin u:

0 – 5 otevření / den	co 16 let
6 – 10 otevření / den	co 8 let
10 – 20 otevření / den	co 4 roky



10 let záruky výrobce na výklopná vrata NOVOFERM K8 typu KOMFORT s podstropními vodítky (DL):

Kromě záruky poskytované na základě našich prodejních a dodacích podmínek, poskytujeme desetiletou záruku na výše zmíněná výklopná vrata.

V případě, že vrata nebo jejich části jsou nepoužitelné kvůli chybnému materiálu nebo chybě způsobené závadou, rozhodneme o jejich vyspravení nebo nové dodávce. Neručíme za škody způsobené chybným osazením a nekvalifikovanou montáží, chybným zprovozněním, špatnou obsluhou a údržbou, nepatřičným namáháním. Týká se to také škod způsobených transportem, cizím zaviněním nebo přirozeným opotřebením a zvláštěm atmosférickým zatížením. Především se to týká nanesení základové barvy a dřevěných povrchů.

Nanesení finální barevné vrstvy odběratelem je nutno provést u dřevěných výplní během 4 týdnů při max. vlhkosti dřeva 20%, u ocelových výplní během 3 měsíců od dodávky vrat (podle VOB část C, DIN 18.360/3.1.14).

Nepřebíráme záruku v případě svépomocných změn nebo vylepšení funkčních dílů nebo dodatečné hmotnosti výplně, která se nevyrovná předepsanými vícenásobnou soustavou pružin.

Závady nám musí být neprodleně oznámeny písemně, závadné díly nám musí být na naše požádání zaslány. Nepřebíráme náklady na demontáž a montáž, dopravu a poštovné. Jestliže se ukáže reklamacie neoprávněnou, přebíráme naše náklady zákazník.

Tato záruka je platná pouze v souladu s fakturou a platí ode dne dodání zboží.

Tento návod na montáž, obsluhu a údržbu pečlivě uschováte pro celou dobu používání vrat.

S Vipport K8, handmanövrerad Monteringsanvisning

– Får endast monteras av montörer med relevanta kunskaper –

Läs igenom följande anvisningar noggrant före monteringen

Porttillverkaren lämnar ingen garanti om inte monteringsanvisningarna har följts.

Du behöver följande verktyg vid monteringen:

- Tumstock, vattenpass, gaffel- eller skiftnyckel (nyckelvidd 10 och 13), stjärnskruvmejsel (storlek 2), bormaskin med borr.
- Fästmaterial som är anpassade till de föreliggande materialen i byggnaden.

Varning: Vipportar får inte lyftas eller bäras i fjäderna!

Var försiktig när du öppnar en vipport som ska kompletteras med egen panel (förhöjd fjäderspänning)! Sifferkombinationer inom hakparentes, t.ex. [1.05 a], hänvisar till motsvarande sidor och bilder i bilddelen.

- 1 Ställ porten i resp. bakom portöppningen [1.05 a]
- 2 För ut taklöpskenorna ur transporthållarna (i förekommande fall) [1.05 c], fäll ut dem något och spärra porten så att den inte kan välta [1.05 b].
- 3 Vik upp taklöpskenorna och använd stöd så att de inte kan falla ned [1.10 a]
- 4 Skruva fast fästvinklarna med kullerskruvar och spärrmuttrar M8 på stagskenorna [1.10 c, d].
- 5 Löpskenorna ska ha en lutning på **50 mm** [1.10 b]
- 6 Taklöpskenorna monteras i taket med hjälp av stagskenor och fästvinklar:
6a Fäst löpskenorna i taket [1.10 c]. Anpassa stagskenorna till takhöjden.
6b Fäst löpskenorna i väggen [1.10 d].
- 7 Rikta löpskenornas koppling med vattenpass [1.10 d]
- 8 Avlägsna transportsäkring (i förekommande fall) och spara den med tillhörande skruvar för en eventuell senare demontering [1.15 a, b].
- 9 Lås upp porten och öppna den helt [1.15 c, d].
- 10 Rikta ramen parallellt och rätvinkligt mot portbladet [1.15 d]. Kontrollera att vinklarna är räta genom att mäta diagonalerna. Kontrollera även att den övre ramprofilen och portbladet är vågräta. Det måste finnas lika stora avstånd till sidoramprofilerna på båda sidor om portbladet.
- 11 Skruva fast staget i portramen på lämpligt sätt (bakom eller i portöppningen) [1.20 a, b, c]. Om du använder andra fästen ska du kontrollera att de är avsedda för minst lika stor belastning som de medföljande stagen.
- 12 På vipportar med nederkant ska kantprofilen fästas med golvstaget [1.20 d], i annat fall ska kantprofilen avlägsnas och portramen sänkas med 5 mm.
- 13 Fäst staget på väggen och på portöverstycket. Vrid inte portramen när du gör detta.
- 14 Fixera stoppen i skenorna [1.25a, b].
- 15 Rikta löpskenorna parallellt med varandra och rätvinkligt gentemot ramprofilen [1.25 a]. Monteringen är korrekt när portbladet i öppet läge ligger vågrätt [1.25 c] och har kontakt med båda gummibuffertarna.
- 16 Stäng porten och kontrollera avståndet mellan portbladet och ramprofilerna på sidan på nytt [1.25 d]
- 17 Montera handtaget [1.30 b]
- 18 Kontrollera att det går att stänga porten utan att man behöver använda onormalt mycket kraft [1.30 c]. Spärstängerna ska gå in mitt på spärbleckets kant [1.30 c, d]. Höjden kan justeras via avlånga hål. Fäst med bleckskrivar 6,3 x 16 [1.30 e].
- 19 Fäst gummiremsor på porten för att dämpa bullret när porten stängs.
19a 3 x upp till i portramen på insidan.
19b 2 x ned till i portramen på utsidan.
Fästytorna måste vara rena, damm- och fettfria.
- 20 Kontrollera att porten går att öppna och stänga. Kontrollera att fjäderspänningen är korrekt [2.05 a, b, c]. När du stänger porten ska den pendla i den övre tredjedelen (vinkel mellan hävarm och sidoramprofil ca 60°).
- 21 Förändring av fjäderspänning [2.05 d, e, f, g]
Varning: Om fjäderspänningen skulle behöva justeras ska lämplig skyddsutrustning bäras och portbladet ska spärras så att det inte kan falla ned!
Öppna porten helt. Avlägsna det övre fjäderlocket. Stick in en stadig skruvmejsel eller rundstål (8 mm) i den böjda laskan i den övre fjäderupphängningen och höj eller sänk fjäderspänningen genom att trycka "nåsan" i fjäderspännbandet uppåt eller nedåt. Ett stegs skillnad är tillåten mellan vänster och höger fjäder. Sätt på det övre fjäderlocket igen.

Demonteringsanvisning

– Får endast demonteras av montörer med relevanta kunskaper. –

Läs igenom följande anvisningar noggrant före demonteringen

Du behöver följande verktyg vid demonteringen:

- Hammar, mejsel, stift- eller hylsnyckel (nyckelvidd 10 och 13)
- Varning: Vipportar får inte lyftas eller bäras i fjäderna!**
- 22 Bryt upp golvet kring portens golvdel så att sidoramprofilerna och den eventuella kantprofilen friläggs.
 - 23 Stäng porten.
 - 24 Spärra porten så att den inte kan falla omkull.
 - 25 Skruva loss stagen från vägg, portöverstycke och golv.
 - 26 Skruva loss stagen från portramen.
 - 27 Spärra taklöpskenorna så att de inte kan falla ned.
 - 28 Lossa fästet till taklöpskenorna.
 - 29 Demontera stagskenan.
 - 30 Vik in taklöpskenan.
 - 31 Avlägsna porten från öppningen.
 - 32 Montera transportsäkringen.
 - 33 Skjut på taklöpskenorna på transportsäkringen.

Användnings- och underhållsanvisning

Porttillverkarens garanti upphör att gälla om inte användning och underhåll följer de angivna reglerna och/eller om inte originalreservdelar används.

Användning:

Portens mekaniska funktioner är konstruerade för att riskerna för kläm-, skär-, klipp och presskador ska vara så små som möjligt för användaren resp. för personer som befinner sig i närheten. Följande punkter ska beaktas för en säker användning av porten:

- Före och under användningen av porten ska du kontrollera att inga personer, förutom användaren, eller föremål befinner sig inom räckhåll för portens rörliga delar (t.ex. hävarm, portblad, löprullar etc.).
- Porten får endast öppnas/stängas manuellt med hjälp av handtagen på utsidan och insidan eller med draglinan. Användaren får inte komma i kontakt med portens rörliga delar.
- Tack vare den självverkande kraften öppnas den sista delen av porten automatiskt och på samma sätt stängs den sista delen av porten automatiskt.
- När porten öppnas ska den ställas i helt öppet läge och den ska vara helt stilla innan fler åtgärder vidtas. Fjäderspänningen måste vara tillräcklig. **Varning: Fjäderspänningen får endast ställas in av montörer med relevanta kunskaper!**
- Porten får endast användas vid omgivningstemperaturer inom intervallet –30°C och +40 °C.
- När porten stängs ska klinkan/klinkorna låsas ordenligt.

Låsfunktion (vid låsning med klinka)

- När nyckeln har vridits om ett helt varv kan vipporten öppnas och stängas utan nyckel.
- När nyckeln har vridits om 1/3 varv kan vipporten öppnas och den är låst igen när nyckeln vridits 1/3 varv.
- Det går att låsa och låsa upp porten utan nyckel med knappen för låsning/upplåsning på insidan.
- Om denna port utrustas med en drivmekanism måste
 - portanläggningen följa alla gällande EU-direktiv (maskindirektiv, lågspänningsdirektiv, EMC-direktiv osv.) samt alla tillämpliga nationella och internationella normer och föreskrifter.
 - tillverkaren utrusta portanläggningen med en typskylt och med CE-märkning, samt tillhandahålla en konformitetsförklaring.
 - en överlämnandedokumentation upprättas på det nationella språket och förvaras på ett säkert ställe under hela portens brukstid.
 - en brytare för gånglucka monteras på modeller med gånglucka.

Portdrivningen får endast ställas in av montörer med relevanta kunskaper!

Underhåll:

Hur ofta underhåll ska utföras på porten beror på hur mycket och på vilket sätt den används. Underhåll måste dock utföras minst en gång om året:

Allmänt underhåll:

- Spruta silikon spray på vipportens vridpunkter. Rengör löpskenorna och spruta silikon spray på dem.
- Applicera inte olja på stängningscylindern. Om den löper trögt kan grafit spray användas för att öka rörligheten.
- Sörj för god avrinning så att kantprofilen och sidoramprofilerna ventileras (kan torka) ordentligt.
- Skydda vipporten mot frätande, aggressiva medel som syror, lut, vägsalt etc.
- Vipportar med trätytor är förbehandlade vid leveransen och är impregnerade mot blåmögel och skadedjur. Ytterligare färgstrykning av träytan på plats måste utföras inom 4 veckor efter leveransen vid maximalt 20 % träfukt med lasyr eller lämplig målarlack som finns att köpa i fackhandeln. Mörk lasyr och lack bör undvikas.
- Vipportar med stållyta är pulveröverdragna med polyester vid leveransen. Vidare färgstrykning på plats måste ske inom tre månader efter leveransen med tvåkomponentshäftgrund med lösningsmedel och lacker som finns att köpa i fackhandeln.
- På grund av miljöpåverkan måste färgen efterbehandlas med jämna mellanrum.
- Omfattande underhållsarbete får endast utföras av montörer med relevanta kunskaper. Underhållsrapporter måste sparas under portens hela brukstid.

Kvalificerat underhåll:

- Kontrollera att skruvar och klämförband sitter ordenligt och efterdra dem eventuellt.
- Kontrollera och byt vid behov ut slitagedelar mot originalreservdelar.
- Kontrollera att fjäderspänningen är korrekt. Den översta tredjedelen av porten ska pendla när porten öppnas/stängs. Om fjäderspänningen måste ändras ska instruktionsboken i punkt 20 i denna monteringsanvisning följas.
- Fjäderpaketen ska bytas ut efter cirka 30 000 användningar (öppning/stängning). Det innebär:

0 till 5	öppningar/stängningar per dag	vart	16:e år
6 till 10	öppningar/stängningar per dag	vart	8:e år
11 till 20	öppningar/stängningar per dag	vart	4:e år

10 års fabriksgaranti

Vid sidan av den garantin som våra försäljnings- och leveransvillkor omfattar, lämnar vi 10 års fabriksgaranti för maximalt 50 000 användningstillfällen av ovan nämnda vipport. Om vipporten eller delar av den skulle bli obrukbara på grund av påvisbara material- eller fabrikationsfel, eller om brukstiden skulle förkortas väsentligen, åtar vi oss att avgiftsfritt välja att reparera eller tillhandahålla en ny leverans. Skador som uppkommer till följd av felaktig montering, felaktig idrifttagning, icke-avsedd användning och icke-avsett underhåll samt irrelevanta anspråk omfattas inte av någon garanti. Det samma gäller för skador som uppkommer på grund av transport, användning av för stor kraft eller på grund av naturligt slitage från exempelvis miljön. Detta gäller framför allt för grundfärg och trästötor.

Avslutande färgstrykning av portar med trätyta måste genomföras inom 4 veckor efter leveransen vid maximalt 20 % träfukt, portar med stållyta måste slutbehandlas inom tre månader efter leveransen.

All garanti upphör att gälla vid egenmäktiga ändringar eller modifieringar av funktionsdelar eller vid eftermontering av extra paneltätning, vars vikt inte kan utjämnas av de föreskrivna fjäderpaketen.

Fel och brister ska omedelbart meddelas oss skriftligen och på vår begäran ska de aktuella delarna skickas till oss. Vi åtar oss inga kostnader för demontering och montering, frakt eller porto. Om ett garantianspråk visar sig vara felaktigt åligger det beställaren att betala våra kostnader.

Denna garanti gäller endast tillsammans med kvittot och träder i kraft på leveransdagen.





Poartă basculantă K8, acționată manual

Instrucțiuni de montaj

- Montajul va fi efectuat numai de personal de montaj calificat -

Vă rugăm să citiți cu atenție înainte de montaj

În cazul unui montaj necorespunzător se pierde garanția acordată de producător.

Pentru montaj aveți nevoie de următoarele scule:

- Metru, nivel cu bulă de aer, chei fixe și chei tubulare SW 10 și 13, șurubelniță în cruce mărimea 2, bormașină cu burghiurile aferente
- Material de fixare corespunzătoare măsurilor date de construcției

Atențiune: porțile basculante nu vor fi ridicate și transportate ținând de arcuri!

Precauție la deschiderea porților basculante pentru umplutură de construcție (tensiunea arcurilor fiind ridicată)!

Combinația numerelor în paranteze drepte, de exemplu [1.05 a] indică paginile și imaginile din partea cu imagini.

- 1 Poarta va fi amplasată în deschizătură, respectiv după deschizătură [1.05 a]**
- Șinele de ghidaj montate în tavan se vor apăsa din clemele de transport (în cazul că sunt existente [1.05 c], se desfac ușor și se va asigura poarta ca să nu cadă [1.05 b],
- Se vor ridica în sus șinele de ghidaj pentru montaj în tavan și se vor asigura împotriva căderii [1.10 a]
- Unghiul de racordare se va înșuruba de șinele de ancoraj cu ajutorul șuruburilor cu cap rotund aplăzitat și cu ajutorul piulițelor dințate M8 [1.10 c, d].
- 5 Se va respecta panta de 50 mm a șinelor de ghidaj [1.10 b]**
- Șinele de ghidaj pentru montaj pe tavan se vor fixa de tavan cu ajutorul șinelor de ancoraj și a unghiurilor de racordare
 - 6a cu diblurile [1.10 c]. Șinele de ancoraj se vor scurta în funcție de înălțimea tavanului
 - 6b și se vor dibluri de perete [1.10 d].
- Racordul șinei de ghidaj va fi aliniat cu ajutorul unei nivele cu bulă de aer [1.10 d].
- Se va scoate siguranța de transport (în cazul că ea este existentă) și se vor păstra șuruburile aferente pentru o demontare ulterioară [1.15 a, b].
- Se va dezavori poarta și se va introduce în poziția de limitare deschisă [1.15 c, d].
- Cadrul porții se va alinia spre foaia de poartă în paralel cât și în unghi [1.15 d]. Se va verifica dreptunghiularitatea prin comparația celor două diagonale, suplimentar se va verifica prinderea în orizontală a profilului superior al cadrului precum și a foii porții. Foaia poartă va trebui să conțină în lateral spre profilele laterale ale cadrului în măsură egală aer.
- Ancorajul se va înșuruba de cadrul porții în funcție de felul de montaj (în spatele deschizăturii sau în deschizătură direct) [1.20 a, b, c]. În cazul că se folosește o altă modalitate de prindere, se va asigura faptul ca ea să prezintă o capacitate minimă a puterii de asimilare a sarcinilor, precum ancorajul livrat.
- La porți basculante cu opritorul fixat jos, profilul opritor se va monta cu ajutorul ancorajului de podea [1.20 d], în caz contrar se va elimina profilul opritor și se va scufunda cadrul porții cu 5 mm.
- Ancorajul se va fixa cu dibluri de perete și elementul portant. Se va ține cont ca, cadrul porții să nu fie răsucit.
- Fixarea opritorului în șinele de rulare [1.25 a, b].
- Se vor alinia șinele de ghidaj paralele una spre alta precum și în sus dreptunghiular spre cadrul porții [1.25 a]. Montajul este executat corect, în cazul că foia porții este fixată ulterior orizontal în poziția de limitare [1.25 c] și totodată atinge concomitent tamponașele de cauciuc.
- Se va închide poarta și se va mai verifica încă odată crăpătura dintre cadrul porții și profilele laterale al cadrului [1.25 d]
- Se va monta mînerul porții [1.30 b]
- Se va verifica dacă foaia de poartă se închide fără a fi aplicată forța [1.30 c]. Bara zăvorului va trebui să intre în mijlocul tablei zăvor al ramei [1.30 c, d]. O reglare în înălțime este posibilă cu ajutorul unor găuri ovalizate. Se va asigura cu ajutorul unor șuruburi de tablă de 6,3 x 16 [1.30 e].
- Se vor fixa pentru amortizare fâșii din cauciuc spongios.
 - 19a 3 x ori în rama porții văzută din interior de sus
 - 19b 2 x ori în rama porții văzută din exterior de jos.
 Suprafața de lipire va trebui să fie curată, neprafuită și fără urme de grăsime.
- Se va executa o cursă de probă. La această cursă se va ține cont, ca tensionarea arcurilor să fie optimă [2.05 a, b, c]. La închidere poarta va trebui să penduleze în a treia parte a perimetrului superior (unghiul dintre brațul de pîrghie și profilul lateral al cadrului cca. 60°).
- Schimbarea tensionării arcurilor [2.05 d, e, f, g].

Atențiune: În cazul că este necesară o schimbare a tensionării arcurilor, se va purta un echipament personal de protecție adecvat și se va asigura foaia poartă împotriva răsturnării!

Foaia poartă se va aduce în poziția de limitare deschis. Se va scoate știftul superior al arcului. O șurubelniță foarte stabilă sau o bară din oțel rotund cu un diametru de 8 mm se va introduce în ecliza îndoită a susținerii superioare a arcurilor, iar tensionarea arcurilor va crește sau va scădea prin agățarea „nasului” într-o poziție mai joasă sau într-o poziție mai înaltă în banda de tensionare a arcurilor. Este permisă o agățare diferențată cu o gaură a arcului din stînga spre arcul din dreapta. Se va introduce din nou știftul superior al arcului.

Instrucțiuni de demontaj

- Demontajul va fi efectuat numai de personal de montaj calificat -

Vă rugăm să citiți cu atenție înainte de demontaj

Pentru demontaj aveți nevoie de următoarele scule:

- Ciocan, daltă, chei fixe și chei tubulare SW 10 și 13

Atențiune: porțile basculante nu vor fi ridicate și transportate ținând de arcuri!

- Podeaua garajului va fi în perimetrul fixării porții desfăcută prin dăltuire în așa fel, încât profilele laterale ale cadrului și la nevoie profilul opritor, să stea libere.
- Se va închide poarta
- Se va asigura poarta împotriva răsturnării
- Se va deșuruba ancorajul din perete, elementul portant și podea
- Ancorajul se va deșuruba de pe cadrul porții
- Se vor asigura împotriva căderii șinele de ghidaj pentru montaj pe tavan
- Se vor desface prinderile șinelor de ghidaj pentru montaj pe tavan
- Se vor demonta șinele de ancoraj
- Șinele de ghidaj pentru montaj pe tavan se vor rabata înapoi
- Se va scoate poarta din deschizătură
- Se va monta siguranța de transportare
- Șinele de ghidaj pentru montaj pe tavan se vor împinge pe siguranța de transportare

Instrucțiuni de deservire și instrucțiuni de întreținere

În cazul unei deserviri necorespunzătoare sau a unor lucrări de întreținere executate necorespunzător, precum și la folosința a unor piese de schimb neoriginale, se pierde garanția acordată de producător.

Deservirea:

Componentele mecanice a porții au fost concepute, în așa fel, încât să fie eliminat pe cât posibil pericolul unor striviri, tăieri, forfecări și cuprindere a persoanei care deservește poarta, sau a

persoanelor care se află în apropierea porții. Pentru o deservire sigură a porții se va ține cont de următoarele puncte:

- Înainte, sau în timpul deservirii porții se va asigura faptul că în afara persoanei care deservește poarta să nu se afle alte persoane sau obiecte în perimetrul părților mobile ale porții (de ex. brațul pîrghie, foaia poartă, rolele de ghidaj, etc.)
- O deservire manuală a porții este permisă numai cu ajutorul mînerului exterior, mînerului interior sau a cablului de tracțiune. Nu este permisă intervenția persoanei care deservește poarta în părțile mobile ale porții.
- Poarta basculantă se deschide automat în perimetrul inferior și intră la închidere automat spre jumătatea superioară.
- La deschidere se va împinge poarta până în poziția de limitare și înaintea altor activități se va efectua un repaus. Va trebuie să existe o tensionare suficientă a arcurilor. **Atențiune: Tensionarea arcurilor va putea fi modificată numai de personal de montaj calificat.**
- Exploatarea acestei porți este permisă numai în domeniul de temperatură a mediului ambiant cuprinsă între -30°C și +40°C.
- Se va ține cont la închiderea porții, ca închizătoarele cu arc să se închidă sigur.
- Funcțiunea lacăt (la zăvorire cu închizătoare cu arc)
- La o răsucire întreagă a cheii, este posibilă deschiderea și închiderea permanentă a porții fără a fi nevoie de cheie.
- La o răsucire de 1/3 a cheii, poarta basculantă poate fi deschisă și va fi zăvorită la închiderea ei, la o răsucire la loc a cheii cu 1/3.
- Prin mutarea butonului interior de dezăvorire, respectiv zăvorire, este posibilă deschiderea sau închiderea porții fără a fi nevoie de cheie.
- În cazul dotării porții cu o acționare cu motor va trebui ca:
 - Instalația porții să corespundă cu normativele EU (normative mașini, normative pentru tensiune joasă, normative EMV, etc.), precum și cu toate prescripțiile și normele interne și internaționale.
 - Instalația porții va trebui să fie dotată de producător cu o tăbliță tip și sigla CE și totodată va trebui completată o declarație de conformitate.
 - Va trebui să fie executată o documentație de predare în limba țării respective, documentație care va fi păstrată într-un loc sigur pe tot timpul exploatării.
 - În cazul existenței unei uși de refugiu va trebui montat un contact pentru ușa de refugiu.

Reglări la acționarea cu motor a porții va fi efectuat numai de personal de montaj calificat!

Întreținerea:

După montarea porții basculante și după o exploatare de 5000 de acționări ale porții, însă cel mai târziu în fiecare 6 luni, vor fi executate următoarele lucrări de întreținere și verificare:

Lucrări de întreținere executate de amatori sau personal de montaj calificat:

- Punctele de rotație a porții basculante vor fi stropite cu un spray de silicon, se vor curăța șinele de ghidaj totodată vor fi stropite cu un spray de silicon.
- Dispozitivul de închidere cu cilindru nu se va unge cu ulei, în cazul unei funcționări greoaie el va fi strobuit cu spray din grafit.
- Se va asigura o aerisire (uscare) suficientă a profilului de oprire precum și a profilelor laterale ale cadrului porții; va trebui să fie asigurată scurgerea apei.
- Poarta basculantă va fi ferită de influența mijloacelor agresive, corosive, ca de exemplu acizi, leșii, sare de răspândire etc.
- Porțile basculante cu umplutură lemnoasă sînt tratate în preliminar de uzina producătoare și prin aceasta împregnate împotriva putrezirii prin albăstrire și împotriva dăunătorilor. O prelucrare ulterioară cu vopsea a porților cu umplutură lemnoasă va fi efectuată la o umezeală maximă a lemnului de 20 % cu un strat de lac transparent din comerț sau lacuri obișnuite folosite de zugravi în termen de 4 săptămâni începând de la data livrării porții. Vor fi evitate lacuri transparente de culoare închisă sau alte lacuri de culori închise.
- Porți basculante cu umplutură din oțel sînt acoperite în preliminar de uzina producătoare cu un strat de pulbere din poliester. O prelucrare ulterioară cu vopsea a porților va fi efectuată cu o soluție de grunduire 2K pentru mărirea aderenței avînd în ea solvenți în componență precum și cu un strat de lac obișnuit din comerț în termen de 3 luni începând de la data livrării porții.
- În funcție de condițiile atmosferice locale va fi efectuată în perioade de timp determinate o reînnoire a stratului de vopsea.
- Efectuarea a altor lucrări de întreținere este permisă numai personalului de montaj calificat. Vor fi păstrate în întreaga perioadă de exploatare a porții dările de seamă asupra lucrărilor de întreținere.

Lucrări de întreținere executate de personal de montaj calificat:

- Se va verifica ca șuruburile și îmbinările prin prindere să fie bine strînse, la nevoie se va corecta.
- Se vor verifica piesele care se uzează, la nevoie ele se vor înlocui cu alte piese de schimb originale.
- Se va ține cont ca să existe o tensionare adecvată a arcurilor. Foaia de poartă va trebui să penduleze la închidere în treimea superioară. Dacă va fi nevoie de o dereglare a tensionării arcurilor se va proceda conform punctului 20 al instrucțiunilor de montaj.
- Pachetele multiple de arcuri vor fi înlocuite după un ciclu de exploatare de 30.000 de acționări (deschis/inchis). Aceasta este nevoie la:
 - 0 pînă la 5 acționări ale porții pe zi la fiecare 16 ani
 - 6 pînă la 10 acționări ale porții pe zi la fiecare 8 ani
 - 11 pînă la 20 acționări ale porții pe zi la fiecare 4 ani.

Garanție de fabricație acordată pe o perioadă de 10 ani

Pe lângă garanția acordată de noi în cadrul condițiilor noastre la vînzare și livrare, acordăm pe porțile basculante amintite, la o acționare maximă de 50.000 de cicluri de exploatare, o garanție de fabricație de 10 ani. În cazul că se va constata că aceste porți, sau alte părți a acestor porți, nu pot fi utilizate, sau prezintă prejudicări în exploatare din cauza unor defecțiuni de fabricație sau defecte de material, acestea vor fi, după aprecierea și constatarea noastră, reparate sau livrate din nou, în mod gratuit. Producătorul nu răspunde pentru defecțiunile cauzate de lucrări necorespunzătoare de punere în operă și montaj, punerea necorespunzătoare în exploatare, deservire și întreținere necorespunzătoare, precum și la o solicitare necorespunzătoare a porților. Același lucru este valabil și pentru defecțiuni cauzate de transport, forțe majore, influențe străine sau uzare naturală, precum și pentru defecțiuni cauzate de influența condițiilor atmosferice deosebite. Aceasta este valabil îndeosebi pentru grunduirea și suporturile din lemn. Prelucrarea finală a construcției din producție cu vopsea, va fi finalizată la umpluturi lemnoase, la o umezeală maximă a lemnului de 20 % în termen de 4 săptămâni începând de la data livrării porții, iar la umpluturi din oțel, în termen de 3 luni începând de la data livrării porții.

Nu va fi preluată nici un fel de răspundere pentru modificări sau corecturi ulterioare executate samavolnic la piesele funcționale și la fel în cazul aplicării unor greutăți suplimentare care nu permit o echilibrare prin pachetele multiple de arcuri. Se va comunica imediat uzinei producătoare toate neajunsurile, iar la solicitarea noastră ne vor fi returnate toate piesele afectate. Cheltuielile pentru demontajul și montajul, cheltuielile de transport și cheltuielile poștale nu vor fi suportate de noi. În cazul că se constată că există o reclamație nefondată, clientul care a efectuat comanda va suporta toate cheltuielile efectuate de noi.

Această garanție este valabilă numai în legătură cu prezentarea facturii achitate și va intra în vigoare începând cu data livrării.



H K8, kézi működtetésű Lengőkapu

Szerelési utasítás

- Szerelést csak szakképzett szerelő végezhet -

Sziveskedjék a szerelési utasítást a szerelés előtt gondosan átolvasni

A kapu gyártójának szavatossága nem rendeltetésszerű szerelés esetén érvényét veszti.

A beépítéshez az alábbi szerszámokra van szüksége:

- Collstokk, vízmérték, 10 és 13-as villás- vagy dugóskulcs, Gr. 2 csillag-csavarkulcs, fúrógép fúrókkal
- Az építési adottságoknak megfelelő rögzítőanyag

Figyelem: Lengőkapukat soha ne emelje meg, vagy ne vigye a rugóknál megfogva!

Ügyeljen a lengőkapuk nyitása közben a megrendelő rendelkezésére álló fülüngra (megnövekedett rugófeszültség!)

A szögletes zárójelben lévő számkombinációk, pl. [1.05 a], a képrészben lévő megfelelő oldalra és ábrára utalnak.

- 1 Állítsa a kaput a kapuban lévő, ill. a kapu mögötti nyílásba [1.05 a]
- 2 Tolja ki a felső vezetősíneket [1.05 c] a szállítási alatti rögzítőkből (amennyiben vannak), könnyedén akassza ki és biztosítsa a kaput felborulás ellen [1.05 b].
- 3 A felső vezetősíneket nyissa fel és biztosítsa lezuhanás ellen. [1.10 a]
- 4 A csatlakozó sarkokat lapos-kerékfejú csavarokkal és M8-as fogazott szorítóanyával csavarozza a rögzítősinéhez [1.10 c, d].
- 5 Tartsa be a vezetősín **50 mm**-es esését [1.10 b]
- 6 Tiplizze a felső vezetősíneket a rögzítősinék és a csatlakozósarkok segítségével **6a** mennyezetre [1.10 c]. Rövidítse meg a rögzítősinéket a mennyezet magasságának megfelelően.
- 6b a falra [1.10 d].
- 7 Egyenlítsé ki a vezetősínek összekötőt vízmérték segítségével [1.10 d].
- 8 Távolítsa el a szállításhoz szükséges biztosítókat (amennyiben vannak) és a hozzájuk tartozó csavarokkal együtt őrizze meg egy későbbi szétszerelés esetére [1.15 a, b].
- 9 Reteszelve ki a kaput és tolja nyitott végállásba. [1.15 c, d]
- 10 A kapukeretet a kapu lapjával párhuzamosan és derékszögben egyenlítsé ki [1.15 d]. Ellenőrizze a derékszöget mindkét harántborda összehasonlításának segítségével, kiegészítőleg ellenőrizze a felső keretprofil és a kapulap vízszintes helyzetét. A kapu lapja és az oldalsó keretprofil között egyenes résnek kell lennie.
- 11 A rögzítést minden egyes beépítési mód szerint (hátsó, vagy a nyílásban) [1.20 a,b,c] a kapukerettel kell összecsavarozni. Más rögzítés alkalmazása esetén meg kell győződni arról, hogy ezek legalább olyan nagy teherbíró képességgel rendelkezzenek, mint a leszállított rögzítők.
- 12 Alsó ütközős lengőkapuknál az ütköző profilt talajcsavarral kell rögzíteni [1.20 d], egyéb esetben az ütközőprofil távolítsa el és a kapukeretet 5 mm-rel engedje lejjebb.
- 13 A fali rögzítést és a csonkot tipli segítségével rögzítse. Eközben a kapukeretet ne fordítsa el.
- 14 Az ütközőt rögzítse a futósínben [1.25a, b].
- 15 Egyenlítsé ki felül a vezetősíneket egymáshoz képest párhuzamosan, és a keretprofilhoz képest derékszögben [1.25 a]. A szerelés akkor helyes, ha a kapulap később nyitott végállásban vízszintesen [1.25 c] helyezkedik el, és egyidejűleg érinti mindkét gumiütközőt.
- 16 Zárja be a kaput és még egyszer ellenőrizze a rés méretét a kapulap és az oldalsó keretprofil között. [1.25 d]
- 17 Szerelje fel a kapukilincset [1.30 b]
- 18 Nézze meg, hogy a kapulap erőfelfejtés nélkül záródik-e [1.30 c]. A reteszrudat tolja be a középen lévő reteszlemezre a tokba [1.30 c, d]. A magasság beállítása a hosszúság lyukakkal lehetséges, amit lemezcsavarral rögzíthet 6,3 x 16 [1.30 e].
- 19 Helyezze fel a zárás közbeni zajt csillapító gumiszalagokat.
19a 3 x a kapukeretből belülről nézve fent.
19b 2 x a kapukeretből kívülről nézve lent.
A ragasztási felületeknek tisztának, por- és zsírmentesnek kell lenniük.
- 20 Próbálja ki a kapu járását. Eközben ügyeljen a helyes rugófeszítésre [2.05 a,b,c]. A kapulapnak zárt állapotban a felső harmadban ki kell lengenie (Az emelőkar és a szélső keretprofil által bezárt szögnek 60°-osnak kell lennie).
Figyelem: Amennyiben szükséges lenne a rugófeszesség megváltoztatása, abban az esetben hordani kell a megfelelő saját védőfelszerelést és a kapulapot lezuhanás ellen biztosítani kell!
Hozza a kapulapot nyitott végállásba. Távolítsa el a felső rugós dugót. Dugjon stabil csavarkulcsot ill. 8 mm-es rúdacélt a felső meghajlított rugófelüggesztő fülbe és csökkentsé vagy növelje a rugófeszítést az „orr”-nak a rugó feszítőszalagja magasabban ill. alacsonyabban történő beillesztésével. A bal vagy a jobb rugónak ettől eltérő módon történő beakasztása egy lyukkal arrébb megengedett. Dugja fel ismét a felső rugós dugót.

Szétszerelési utasítás

- Szétszerelést csak szakképzett szerelő végezhet -

Sziveskedjék a szétszerelési utasítást a szétszerelés előtt gondosan átolvasni

A szétszereléshez az alábbi szerszámokra van szüksége:

- Kalapács, véső, 10 és 13-as villás- vagy dugóskulcs

Figyelem: Lengőkapukat soha ne emelje meg, vagy ne vigye a rugóknál megfogva!

22 Vésse fel a garázs aljzatát a kapu és az aljzat találkozásánál oly módon, hogy az oldalsó keretprofilok és adott esetben az ütköző profil is szabadabb váljon.

23 Zárja be a kaput

24 Biztosítsa a kaput felborulás ellen

25 Csavarozza le a fali rögzítést, a csonkot és az aljzatot

26 Csavarozza le a kapukeret rögzítését

27 Biztosítsa a mennyezeti vezetősíneket lezuhanás ellen.

28 Oldja meg a mennyezeti vezetősín rögzítését

29 Szerelje le a rögzítősinéket

30 Útógesse meg a mennyezeti vezetősíneket

31 Távolítsa el a kaput a nyílásból

32 Helyezze fel a szállításhoz szükséges biztosításokat

33 Tolja a mennyezeti vezetősíneket biztonságos szállítási helyzetbe

Kezelési- és karbantartási utasítás

A kapu gyári szavatossága megszűnik, ha nem rendeltetésszerűen használják vagy tartják karban, és/vagy ha nem eredeti alkatrészek kerülnek felhasználásra.

Kezelés:

Ennek a kapunak a mechanikai berendezései oly módon vannak kialakítva, hogy lehetőség szerint elkerülhetők legyen az olyan baleset, mint a kezelő személyzet ill. a közelben tartózkodó személyek zúzódása, vágása, becsipődése és beszorulása. A kapu biztonságos használata érdekében be kell tartani az alábbi pontokat:

- A kapu működtetése előtt és annak során meg kell bizonyosodni arról, hogy a kezelő személyen kívül más személy vagy tárgy nincs a mozgó részek közelében (pl. emelőkar, kapulap, futógörgő, stb.).
- A lengőkapu kézi kezelése csak a külső fogantyúval, a belső fogantyúval, vagy a vonókötélel megengedett. Eközben a kezelő személyzetnek tilos a mozgó részekbe belenyúlni.
- A lengőkapu az alsó tartományban önműködően nyílik és a felső tartományban önműködően záródik.
- Nyitáskor a kapulapot a végállásba kell tolni és a további beavatkozás előtt meg kell várni, hogy a kapulap megálljon. Kielégítő rugófeszítésnek rendelkezésre kell állnia. **Figyelem: A rugófeszítést csak szakképzett szerelők változtathatják meg.**
- Ennek a kapunak az üzemelése csak -30°C és +40° közötti környezeti hőmérséklet mellett megengedett.
- A lengőkapu az alsó tartományban önműködően nyílik és a felső tartományban önműködően záródik.
- Zárunkció (kilincses reteszelés esetén)
 - A kulcs teljes elfordítása esetén a lengőkapu állandó nyitása és zárása kulcs nélkül lehetséges.
 - 1/3-os kulcselfordítás esetén a lengőkapu kinyitható és 1/3-os kulcs-visszafor-dítás esetén a lengőkapu zárás esetén reteszeltető.
 - A belső ki- ill. bereteselő gomb elmozdításával lehetséges a nyitás és zárás kulcs nélkül.
- Ennek a kapunak meghajtóval történő felszerelése esetén meg kell felelnie az alábbi követelményeknek:
 - A kapuberendezésnek meg kell felelnie minden érvényes EU követelménynek (gépekre, alacsony feszültségű elektromos áramra, EMV-re stb. vonatkozó követelmények), és minden ide vonatkozó belföldi és nemzetközi szabványoknak és előírásoknak.
 - A kapuberendezést a gyártónak el kell látni rendeltetésszerű típusú táblával, valamint el kell látni a CE felirattal, és a gyártónak ki kell állítania egy konformitási nyilatkozatot.
 - Az adott ország nyelvén készíteni kell egy átadási dokumentációt, és azt a kapu teljes használati ideje alatt biztonságosan meg kell őrizni.
 - Bejárati ajtó esetén fel kell szerelni egy bejárati ajtóérintkezőt.

A kapumeghajtón beállításokat csak szakképzett szerelők végezhetnek!

Karbantartás:

Karbantartási időtartam függ a használati gyakoriságtól és a felhasználás körülményeitől; de legalább évente egyszer el kell végezni:

Karbantartás szakképzetlen vagy szakképzett szerelők által:

- A lengőkapu forgó részeit szilikonsprayvel fújja be, a vezetősíneket tisztítsa meg és szilikonsprayvel fújja be.
- A záróhengert ne olajozza be; nehezebb mozgás esetén grafit sprayvel tegye ismét könnyen mozdíthatóvá.
- gondoskodni kell az ütközőprofil és az oldalsó keretprofilok kielégítő szellőzéséről (száradás); biztosítani kell a vízelvezést.
- A lengőkaput óvni kell a maró és agresszív anyagoktól, mint savak, lúgok, sózás, stb.
- A fafüllungos lengőkapukat gyárilag előkezelik, kétkrohadás és kártevők ellen impregnálják. Fafüllungok esetén a megrendelő által történő további kezelésnek a szállítást követő 4 héten belül meg kell történnie, max. 20%-os fanedvesség mellett, kereskedelemben kapható favehető lazúr, vagy megfelelő lakkfesték segítségével. Kerülni kell a sötét lazúrokat, ill. lakkokat.
- Fémfüllungos lengőkapuk gyárilag poliészter-porszórásos kezelést kapnak. A megrendelőnek a további színezést a szállítást követő 3 hónapon belül kellelvégeznie 2K oldószertartalmú alapozóval és kereskedelemben kapható lakkokkal.
- A helyi atmoszférikus terheléseknek megfelelően bizonyos időközönként a festést fel kell frissíteni.
- További karbantartási munkákat csak megfelelően szakképzett szerelők végezhetnek. A karbantartási jelentéseket a kapu teljes használati idejére meg kell őrizni.

Karbantartás szakképzett szerelők által:

- Ellenőrizni kell a csavarokat és a kapcsolódásokat, hogy szilárdan helyezkednek-e el, és adott esetben utána kell húzni.
- Ellenőrizni kell a gyorsan kopó alkatrészeket, szükség esetén eredeti alkatrészekre kell cserélni.
- Ügyelni kell a megfelelő rugófeszítésre. A kapulapnak záraskor a felső harmadban kell kilengenie. Amennyiben szükséges a rugófeszítés megváltoztatása, akkor a szerelési utasítás 20. pontja szerint kell eljárni.
- Többszörös rugócsomagokat kb. 30.000 üzemciklus után (fel/be) az alábbi esetekben szükséges:

napi 0	-	5	kapumozgatásig	16	évenként
napi 6	-	10	kapumozgatásig	8	évenként
napi 11	-	20	kapumozgatásig	4	évenként

10 évi gyártói garanciát

Fenti lengőkapukra a szavatosság mellett eladási és szállítási feltételeink alapján 10 évi gyártói garanciát biztosítunk max. 50.000 üzemi ciklusnál.

Amennyiben ezek, vagy ezek részei igazolhatóan anyaghiba miatt, vagy gyártási hiba miatt használhatatlanná válnak, vagy felhasználhatóságukban jelentős korlátozottság áll be, saját belátásunk szerint költségmentesen kijavítjuk, vagy újat szállítunk.

Szakszerűtlen beépítés, szerelés, hibás üzembe helyezés, nem rendeltetésszerű használat és karbantartás, valamint nem szakszerű igénybevétel esetén nem vállalunk szavatosságot. Ugyanez vonatkozik olyan károokra is, amelyek szállítás közben, vis maior, idegen behatás vagy természetes elhasználódás, valamint különleges atmoszférikus terhelések révén keletkeztek. Ez különösen az alapozásra és a faburkolatokra vonatkozik.

A megrendelő részéről történő végleges színezésnek, fafüllungok esetében a vásárlást követő 4 héten belül, max. 20%-os fanedvesség mellett kell megtörténnie, fémfüllungos kivétel esetén pedig a szállítást követő 3 hónapon belül kell megtörténnie.

A következő esetekben nem tudunk szavatosságot vállalni: funkcionális részek önhatalmú megváltoztatása, utólagos javítása, vagy a füllungok súlyának utólagos oly mértékű megnövelése, melyet az előírás szerinti többszörös rugócsomagok már nem képesek kiegyenlíteni.

A meghibásodást felénk írásban azonnal jelezni kell; kívánságunk esetén a hibás alkatrészeket számunkra el kell küldeni. A be- és kiszerelés, valamint a fuvar- és portóltségeket nem vállaljuk át. Amennyiben egy reklamációról kiderül, hogy nem jogos, abban az esetben költségeket a megrendelőnek kell viselnie.

Ez a garancia csak a nyugtázott számlával együtt, és a leszállítás napjától érvényes.





(D)

LEISTUNGSERKLÄRUNG No. 0210-CPR-2015

- Eindeutiger Kenncode des Produkttyps: **Up-and-over door K8**
- Typen-, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11(4); siehe **CE Kennzeichnung**
- Vom Hersteller vorgesehener Verwendungszweck oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation: **Hand- oder kraftbetätigte Tor für die sichere Zufahrt für Waren und von Fahrzeugen im industriellen, gewerblichen oder Wohnbereich begleitet oder geführt im Zugangsbereich von Personen.**
- Name, eingetragener Handelsname oder eingetragene Marke und Kontaktschrift des Herstellers gemäß Artikel 11(5):
 Novoferm GmbH
 Isselburger Strasse 31
 D-46459 Rees, Germany
 Tel.: +49285910-0 / Fax: +49285910-646
 Email: info@novoferm.com
-
- System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V: **System 3**
- Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird:
Die notifizierte Prüfstelle NB-Nr.: 0044 TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, führte die Produktprüfung auf Basis einer Typprüfung durch und erstellte: Prüfberichte über die Leistungseigenschaften des Produktes. Die werkseigene Produktionskontrolle entspricht den Anforderungen der EN ISO9001:2008.
-
- Erklärte Leistung:

Wesentliche Merkmale	Leistung	Harmonisierte technische Spezifikation
Wasserdichtheit	NPD	EN 13241-1:2003+A1:2011
Freisetzung gefährlicher Substanzen	NPD	
Widerstand gegen Windlast	Class 2	
Wärmewiderstand	NPD	
Luftdurchlässigkeit	NPD	
Sicheres Öffnen (bei senkrecht bewegten Toren)	confirmed	
Festlegung der Geometrie von Glasbauteilen	confirmed	
Mechanische Festigkeit und Stabilität	confirmed	
Betriebskräfte (bei kraftbetätigten Toren)	confirmed	
Dauerhaftigkeit von Wasserdichtheit, Wärmewiderstand und Luftdurchlässigkeit	NPD	

- Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9 und ist in Kombination mit den vorgeschriebenen Torantrieben **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 553S, 563S, 803S** oder **Novodoor** konform mit den einschlägigen Bestimmungen der
 - EC-Maschinenrichtlinie (Richtlinie 2006/42/EG) / Harmonisierte technische Spezifikation: EN 12453:2000
 - EC-Niederspannungsrichtlinie (Richtlinie 2006/95/EG) / Harmonisierte technische Spezifikation: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - EMV-Richtlinie (2004/108/EG) / Harmonisierte technische Spezifikation: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007
- Die Übereinstimmung wurde nachgewiesen durch die anerkannte Stelle gemäß Nummer 7.
- Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.
- Unterschiedet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Frank Wiedenmaier, Mitglied der Geschäftsführung / COO

Rees, 02.03.2015

Unterschrift:

Frank Wiedenmaier, COO Novoferm GmbH

(GB)

DECLARATION OF PERFORMANCE No. 0210-CPR-2015

- Unique identification code of the product-type: **Up-and-over door K8**
- Type, batch or serial number or any other element allowing identification of the construction product as required pursuant to Article 11(4); see **CE mark**
- Intended use or uses of the construction product, in accordance with the applicable harmonised technical specification, as foreseen by the manufacturer: **Manually or power operated door to ensure safe access for goods and vehicles in industrial, commercial or residential areas, accompanied or operated in areas with human traffic.**
- Name, registered trade name or registered trade mark and contact address of the manufacturer as required pursuant to Article 11(5):
 Novoferm GmbH
 Isselburger Strasse 31
 D-46459 Rees, Germany
 Tel.: +49285910-0 / Fax: +49285910-646
 Email: info@novoferm.com
-
- System or systems of assessment and verification of constancy of performance of the construction product as set out in Annex V: **System 3**
- In case of the declaration of performance concerning a construction product covered by a harmonised standard:
The Notified Body, NB No.: 0044 TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, conducted product testing based on type approval and issued: Test reports detailing the performance characteristics of the product. The company's in-house production control complies with the requirements of EN ISO9001:2008.
-
- Declared performance:

Key characteristics	Performance	Harmonized technical specification
Waterproofness	see CE mark	EN 13241-1:2003+A1:2011
Release of hazardous substances	NPD	
Resistance to wind loads	see CE mark	
Thermal resistance	see CE mark	
Air permeability	see CE mark	
Safe opening (doors that move vertically)	confirmed	
Specification of the geometry of glass components	confirmed	
Mechanical strength and stability	confirmed	
Operating forces (power operated doors)	confirmed	
Permanency of waterproofness, thermal resistance and air permeability	see CE mark	

- The performance of the product identified in points 1 and 2 is in conformity with the declared performance in point 9 and, when combined with the prescribed **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 553S, 563S, 803S** or **Novodoor** operators, complies with the pertinent provisions of
 - the EC Machinery Directive (Directive 2006/42/EC) / harmonized technical specification: EN 12453:2000
 - the EC Low Voltage Directive (Directive 2006/95/EC) / harmonized technical specification: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - the EMC Directive (Directive 2004/108/EC) / harmonized technical specification: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007
- This conformity has been confirmed by the Notified Body indicated in number 7.
- This declaration of performance is issued under the sole responsibility of the manufacturer identified in point 4.
- Signed for and on behalf of the manufacturer by:

Frank Wiedenmaier, Member of the Management Board / COO

Rees, 02.03.2015

Signature:

Frank Wiedenmaier, COO Novoferm GmbH

(F)

DÉCLARATION DES PERFORMANCES N° 0210-CPR-2015

- Code d'identification unique du produit type: **Up-and-over door K8**
- Numero de type, de lot ou de série ou tout autre élément permettant l'identification du produit de construction, conformément à l'article 11, paragraphe 4: voir **marquage CE**
- Usage ou usages prévus du produit de construction, conformément à la spécification technique harmonisée applicable, comme prévu par le fabricant: **porte manuelle ou motorisée prévue pour des zones accessibles aux personnes et permettant l'accès en toute sécurité de marchandises et de véhicules accompagnés ou conduits par des personnes dans des locaux industriels, commerciaux ou résidentiels.**
- Nom, raison sociale ou marque déposée et adresse de contact du fabricant, conformément à l'article 11, paragraphe 5:
 Novoferm GmbH
 Isselburger Strasse 31
 D-46459 Rees, Allemagne
 Tel.: +49285910-0 / Fax: +49285910-646
 Email: info@novoferm.com
-
- Le ou les systèmes d'évaluation et de vérification de la constance des performances du produit de construction, conformément à l'annexe V: **système 3**
- Dans le cas de la déclaration des performances concernant un produit de construction couvert par une norme harmonisée:
L'organisme de contrôle notifié NB-N°: 0044 TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, a réalisé le test du produit sur la base d'un essai de type et a établi: des rapports de test sur les caractéristiques de performance du produit. Le contrôle de production en usine est conforme aux exigences de la norme EN ISO9001:2008.
-
- Performances déclarées:

Principales caractéristiques	Performance	Spécification technique harmonisée
Étanchéité à l'eau	voir marquage CE	EN 13241-1:2003+A1:2011
Libération de substances dangereuses	NPD	
Résistance à la charge due au vent	voir marquage CE	
Résistance thermique	voir marquage CE	
Perméabilité à l'air	voir marquage CE	
Ouvertures sûres (pour les portes à ouverture verticale)	confirmed	
Géométrie des composants en verre	confirmed	
Résistance mécanique et stabilité	confirmed	
Forces de manœuvre (pour les portes motorisées)	confirmed	
Durabilité de l'étanchéité à l'eau, de la résistance thermique et de la perméabilité à l'air	voir marquage CE	

- Les performances du produit identifié aux points 1 et 2 sont conformes aux performances déclarées indiquées au point 9 et sont conformes, si le produit est équipé des motorisations précédemment mentionnées **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 553S, 563S, 803S** ou **Novodoor** aux dispositions correspondantes de la
 - Directive Machines CE (directive 2006/42/CE) / Spécification technique harmonisée: EN 12453:2000
 - Directive Basse tension CE (directive 2006/95/CE) / Spécification technique harmonisée: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - Directive CEM (2004/108/CE) / Spécification technique harmonisée: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007
- La conformité a été attestée par un organisme reconnu cité au point 7.
- La présente déclaration des performances est établie sous la seule responsabilité du fabricant identifié au point 4.
- Signé pour le fabricant et en son nom par:

Frank Wiedenmaier, directeur

Rees, le 02 mars 2015

Signature:

Frank Wiedenmaier, directeur Novoferm GmbH

(NL)

PRESTATIEVERKLARING Nr. 0210-CPR-2015

- Unieke identificatiecode van het producttype: **Up-and-over door K8**
- Type-, partij- of serienummer, dat wel een ander identificatiemiddel voor het bouwproduct, zoals voorgeschreven in artikel 11, lid 4: zie **CE-kenmerking**
- Beoogde gebruiken van het bouwproduct, overeenkomstig de toepasselijke geharmoniseerde technische specificatie, zoals door de fabrikant bepaald: **Handbediende of aangedreven deur of poort in een voor personen toegankelijk gebied, voor de veilige begeleiding of bestuurde aanvoer van goederen en/of voertuigen in de industrie, handel- of woonomgeving.**
- Naam, geregistreerde handelsnaam of geregistreerd handelsmerk en contactadres van de fabrikant, zoals voorgeschreven in artikel 11, lid 5:
 Novoferm GmbH
 Isselburger Strasse 31
 D-46459 Rees, Germany
 Tel.: +49285910-0 / Fax: +49285910-646
 E-mail: info@novoferm.com
-
- Het systeem of de systemen voor de beoordeling en verificatie van de prestatiebestendigheid van het bouwproduct, vermeld in bijlage V: **System 3**
- Indien de prestatieverklaring betrekking heeft op een bouwproduct dat onder een geharmoniseerde norm valt:
De erkende keuringinstantie NB-nr.: 0044 TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, voerde de productkeuring uit op basis van een typekeuring en maakte keuringrapporten op over de prestatie-eigenschappen van het product. De fabriekseigen productcontrole voldoet aan de vereisten van EN ISO9001:2008.
-
- Aangegeven prestatie:

Weselijke kenmerken	Vermogen	Geharmoniseerde technische specificatie
Waterdichtheid	zie CE-kenmerking	EN 13241-1:2003+A1:2011
Vrijkomen van gevaarlijke substanties	NPD	
Weerstand bij windlast	zie CE-kenmerking	
Thermische weerstand	zie CE-kenmerking	
Luchtdoorlatendheid	zie CE-kenmerking	
Veilig openen (bij verticaal bewegende deuren)	confirmed	
Bepaling van de geometrie van glasbouwdeuren	confirmed	
Mechanische vastheid en stabiliteit	confirmed	
Bedrijfskrachten (bij motorisch aangedreven deuren)	confirmed	
Duurzaamheid van waterdichtheid, thermische weerstand en luchtdoorlatendheid	zie CE-kenmerking	

- De prestaties van het in de punten 1 en 2 omschreven product zijn conform de in punt 9 aangegeven prestaties en zijn in combinatie met de voorgeschreven deurandrijvingen **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 553S, 563S, 803S** of **Novodoor** conform met de van toepassing zijnde bepalingen van de
 - EC-machinesrichtlijn (richtlijn 2006/42/EG) / Geharmoniseerde technische specificatie: EN 12453:2000
 - EC-laagspanningsrichtlijn (richtlijn 2006/95/EG) / Geharmoniseerde technische specificatie: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - EMC-richtlijn (2004/108/EG) / Geharmoniseerde technische specificatie: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007
- De overeenstemming werd aangeboord door de erkende instantie conform nummer 7.
- Deze prestatieverklaring wordt verstrekt onder de exclusieve verantwoordelijkheid van de in punt 4 vermelde fabrikant.
- Ondertekend voor en namens de fabrikant door:

Frank Wiedenmaier, lid van de directie / COO

Rees, 02.03.2015

Handtekening:

Frank Wiedenmaier, COO Novoferm GmbH

Wir erklären, dass die Vorgaben des Herstellers eingehalten wurden.

We hereby confirm compliance with the manufacturer's specifications.

Nous déclarons avoir respecté les instructions du fabricant.

Wij verklaren dat de voorschriften van de fabrikant in acht werden genomen.

Locality, Date: _____

Signature: _____



PL

DEKLARACJA WŁAŚCIWOŚCI UŻYTKOWYCH Nr 0210-CPR-2015

- Niepowtarzalny kod identyfikacji typu výrobku: **Up-and-over door K8**
- Numer typu, partii lub serii lub jakikolwiek inny element umożliwiający identyfikację výrobku budowlanego, wymagany zgodnie z art. 11 ust. 4: zob. **oznaczenie CE**
- Przewidziane przez producenta zamierzone zastosowanie lub zastosowania výrobku budowlanego zgodnie z mającą zastosowanie zharmonizowaną specyfikacją techniczną brama obsługiwana ręcznie lub z napędem mechanicznym, przeznaczona do bezpiecznego dowozu towarów oraz podjazdu pojazdów w obszarze przemyślowym, handlowym lub mieszkalnym, oddzielającym się w obszarze z dostępnym ośm.
- Nazwa, zastrzeżona nazwa handlowa lub zastrzeżony znak towarowy oraz adres kontaktowy producenta, wymagany zgodnie z art. 11 ust. 5:
Novoferm GmbH
Iseeburger Strasse 31
D-46459 Rees, Niemcy
Tel.: +492850910-0 / Faks: +492850910-646
E-mail: info@novoferm.com
-
- System lub systemy oceny i weryfikacji stałości właściwości użytkowych výrobku budowlanego określone w załączniku V: **System 3**
- W przypadku deklaracji właściwości użytkowych dotyczącej výrobku budowlanego objętego normą zharmonizowaną: Nofyfikowana jednostka kontrolna NB-Nr: 0044 TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, przeprowadziła badanie výrobku na podstawie badania typu oraz ogólnowa: raporty kontrolne z parametrów wydajnościowych výrobku. Wewnętrzna kontrola jakości odpowiada wymaganiom określonym w normie EN ISO9001:2008.
-
-
- Deklarowane właściwości użytkowe:

Istotne właściwości użytkowe	Moc	Zharmonizowane specyfikacje techniczne
Wodoszczelność	zob. oznaczenie CE	EN 13241-1:2003+A1:2011
Uwalnianie niebezpiecznych substancji	NPD	
Odporność na obciążenie wiatrem	zob. oznaczenie CE	
Oporu ciepły	zob. oznaczenie CE	
Przepuszczalność powietrza	zob. oznaczenie CE	
Bezpieczne otwieranie (przy bramach gilotynowych)	confirmed	
Oznaczenie geometrii elementów szklanych	confirmed	
Mechaniczna wytrzymałość i stabilność	confirmed	
Obciążenie (przy bramach z napędem mechanicznym)	confirmed	
Trwałość wodoszczelności, oporu cieplnego oraz przepuszczalności powietrza	zob. oznaczenie CE	

- Właściwości użytkowe výrobku określone w pkt 1 i 2 są zgodne z właściwościami użytkowymi deklarowanymi w pkt 9 i w połączeniu z określonymi następującymi normami: **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 533S, 563S, 803S** lub **Novodor** jest zgodne z właściwymi przepisami
 - dyrektywy maszynowej WE (dyrektywa 2006/42/WE) / zharmonizowana specyfikacja techniczna: EN 12453:2000
 - dyrektywy niskonapięciowej WE (dyrektywa 2006/95/WE) / zharmonizowana specyfikacja techniczna: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - dyrektywy kompatybilności elektromagnetycznej WE (dyrektywa 2004/108/WE) / zharmonizowana specyfikacja techniczna: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007

Zgodność wykazano poprzez uznanie miejsca zgodnie z numerem 7.
Niniejsza deklaracja właściwości użytkowych wydana zostaje na wyłączną odpowiedzialność producenta określonego w pkt 4.
W imieniu producenta podpisali(a):
Frank Wiedenmaier, członek kierownictwa / COO

Rees, 02.03.2015 r. Podpis: Frank Wiedenmaier, COO Novoferm GmbH

LIT

EKSPLOATACIJŲ SAVYBIŲ DEKLARACIJA Nr. 0210-CPR-2015

- Unikalus produkto tipo identifikacijos kodas: **Up-and-over door K8**
- Tipas, partijos ar serijos numeris ar bet koks kitas elementas, pagal kurį galima identifiuoti statybos produktą, kaip reikalaujama pagal 11 straipsnio 4 dalį: žr. **CE ženklimą**
- Gamintojo numatyta statybos produkto naudojimo paskirtis ar paskirtys pagal tam tikrą darniąją techninę specifikaciją: Rankiniu arba mechaniniu būdu valdomi vartai suaugiam priekiu įveidimui ir transporto priemonių įvažiuimui | pramoninė, komercinė arba gyvenamąją zoną, kai prigrigos zonoje prekes lydi arba transporto priemonės vairuoja žmonas.
- Gamintojo pavadinimas, registruotas komercinis pavadinimas arba registruotas prekės ženklas ir kontaktinis adresas, kaip reikalaujama pagal 11 straipsnio 5 dalį:
Novoferm GmbH*
Iseeburger Strasse 31
D-46459 Rees, Vokietija
Tel.: +492850910-0 / Faks: +492850910-646
El. paštas: info@novoferm.com
-
- Statybos produkto eksploatacijai, saavybių pastovumo vertinimo ir tikrinimo sistema ar sistemos, kaip nustatyta V pridede 3 sistema
- Eksploatacijai saavybių deklaracijos, susijusios su statybos produktu, kuriam taikomas darnusis standartas, atveju: Pasikeičioji įstaiga NB Nr. 0044, TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, atliko gamintojo bandymą pagal tipo bandymui keliamus reikalavimus ir išdavo: bandymo protokolus dėl gamintojo eksploatacijai saavybių. Gamtykos atliekama gaminių kontrolė atitinka EN ISO9001:2008 reikalavimus.
-
-
- Deklaruojamos eksploatacinių saavybių

Esminės charakteristikos	Eksploatacinė saavybė	Darnioji techninė specifikacija
Nepažeidžiamas vėdinimas	žr. CE ženklimą	EN 13241-1:2003+A1:2011
Pavojingųjų medžiagų išsiskyrimas	NPD	
Atsparumas vėjo apkrovai	žr. CE ženklimą	
Šiluminė varža	žr. CE ženklimą	
Laidumas orui	žr. CE ženklimą	
Saugus atidarymas (vertikaliam judančių vartų)	confirmed	
Stiklinis konstrukcijų geometrijos nuolatymas	confirmed	
Mechaninis atsparumas ir stabilumas	confirmed	
Veikiamosios jėgos (mechaniniu būdu valdomi vartai)	confirmed	
Nepažeidžiamas vėdinimas, šiluminės varžos ir laidumo orui lygialikūmumas	žr. CE ženklimą	

- 1 ir 2 punktose nurodyto produkto eksploatacinių saavybių atitinka 9 punkte deklaruojamos eksploatacines saavybes ir derinys su nurodytomis vartų paviršiumi **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 533S, 563S, 803S**, arba **Novodor** atitinka taikomas šiuose dokumentuose nuostatas
 - EB Mašinų direktyva (Direktyva 2006/42/EB) / Darnioji techninė specifikacija: EN 12453:2000
 - EB Žemosios įtampos direktyva (Direktyva 2006/95/EB) / Darnioji techninė specifikacija: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - Elektromagnetinio suderinamumo direktyva (Direktyva 2004/108/EB) / Darnioji techninė specifikacija: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007

Atlikimas patvirtintas pasikeičioji įstaigoje 7 punkte.

Ši eksploatacijai saavybių deklaracija išduota tik 4 punkte nurodyto gamintojo ataskomė.
Pasirašyta (gamintojas ir jo vardu):
Frank Wiedenmaier, valdybos narys / vykdomasis direktorius

Rees, 2015-03-02. Parašas: Frank Wiedenmaier, Novoferm GmbH vykdomasis direktorius

SLO

IZJAVA O LASTNOSTIH št. 0210-CPR-2015

- Enotna identifikacijska oznaka tipa proizvođača: **Up-and-over door K8**
- Tip, serijska ali zaporedna številka ali kateri koli drug element, na podlagi katerega je mogoče prepoznati gradbeno proizvođača, v skladu s členom 11(4): **glejte oznako CE**
- Privedena uporaba ali predvidene vrste uporabe gradbenega proizvođača v skladu z javno harmonizirano tehnično specifikacijo, kot jih predvideva proizvođač: **ročna ali električna vrata za varen dovoz blaga in vozil na industrijskem, obrtnem ali bivalnem območju s spremetvom ali usmerjanjem na dostopnem območju oseb.**
- Ime, registrirano trgovsko ime ali registrirana blagovna znamka in naslov proizvođača v skladu s členom 11(5):
Novoferm GmbH
Iseeburger Strasse 31
D-46459 Rees, Nemčija
Tel.: +492850910-0 / faks: +492850910-646
E-pošta: info@novoferm.com
-
- System ali sistemi ocenjevanja in preverjanja nespremenljivosti lastnosti gradbenega proizvođača, kot je določeno v Prilogi V: **System 3**
- Za izjavo o lastnostih glede gradbenega proizvođača, za katerega velja harmoniziran standard: Priglaseni kontrolni organ št. NB: 0044 TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, je pregledal izdelak na osnovi tipškega preizkusa in pripravil: poročila o pregledu lastnosti izdelka. Tovarniška kontrola proizvodnje ustreza zahtevam standarda EN ISO9001:2008.
-
-
- Navedena lastnost:

Pomembne značilnosti	Zmogljivost	Harmonizirane tehnične specifikacije
Vodotesnost	glejte oznako CE	EN 13241-1:2003+A1:2011
Sproščanje nevarnih snovi	NPD	
Upor na veter	glejte oznako CE	
Toplotni upor	glejte oznako CE	
Prepustnost za zrak	glejte oznako CE	
Varno odpiranje (pri navpično premikajočih se vratih)	confirmed	
Določitev geometrije steklenih delov	confirmed	
Mehanična trdnost in stabilnost	confirmed	
Obratovna sila (pri električnih vratih)	confirmed	
Trajnost vodotesnosti, toplotne upornosti in prepustnosti za zrak	glejte oznako CE	

- Lastnost proizvođača, navedenega v točki 1 in 2, so v skladu z navedenimi lastnostmi iz točke 9 in so v kombinaciji s predpisanimi vrtnimi pogori **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 533S, 563S, 803S** ali **Novodor** v skladu z veljavnimi določili
 - Direktive o strojih ES (Direktiva 2006/42/ES) / harmonizirani tehnični specifikaciji: EN 12453:2000
 - niskonapetostne direktive ES (Direktiva 2006/95/ES) / harmonizirani tehnični specifikaciji: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - Direktive o EMZ (2004/108/ES) / harmonizirani tehnični specifikaciji: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007

Skladnost je dokazal pooblaščen organ v točki 7.
Za izjavo o lastnostih je odgovoren izdelajoči proizvođač, naveden v točki 4.
Podpisal za in v imenu proizvođača:
Frank Wiedenmaier, član vodstva podjetja / COO

Rees, 02.03.2015. Podpis: Frank Wiedenmaier, COO Novoferm GmbH

CZ

PROHLÁŠENÍ O VLASTNOSTECH č. 0210-CPR-2015

- Jednotný identifikační kód typu výrobku: **Up-and-over door K8**
- Typ, série nebo sériové číslo nebo jakýkoli jiný prvek umožňující identifikaci stavebních výrobků podle čl. 11 odst. 4: **Vše označení CE**
- Zamýšlené použití nebo zamýšlená použití stavebního výrobku v souladu s příslušnou harmonizovanou technickou specifikací podle předpokladu výrobce: **Ručně nebo silou ovládaná vrata pro bezpečný příjezd zboží nebo vozidel do průmyslové, komerční nebo obytné oblasti doprovázená nebo řízená osobami v oběhové vstupu.**
- Jméno, firma nebo registrovaný obchodní znak a kontaktní adresa výrobce podle čl. 11 odst. 5:
Novoferm GmbH
Iseeburger Strasse 31
D-46459 Rees, Germany
Tel.: +492850910-0 / Fax: +492850910-646
Email: info@novoferm.com
-
- System nebo systémy posuzování a ověřování stalosti vlastností stavebních výrobků, jak je uvedeno v příloze V: **System 3**
- V případě prohlášení o vlastnostech týkajících se stavebního výrobku, na který se vztahují harmonizované normy: Notifikovaný certifikační orgán č. NB 0044 TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, provedl ověření výrobku na základě: typové zkoušky a vystavil: zprávu o zkoušce výkonových vlastností produktu. Podniková kontrola výroby odpovídá požadavkům EN ISO9001:2008.
-
-
- Vlastnosti uvedené v prohlášení:

Podstatné znaky	Výkon	Harmonizované technické specifikace
Vodotěsnost	Vše označení CE	EN 13241-1:2003+A1:2011
Uvolňování nebezpečných látek	NPD	
Odpornost vůči náporu větru	Vše označení CE	
Teplotní odpor	Vše označení CE	
Průdlnost	Vše označení CE	
Bezpečné otevírání (u vrat s kolímy pohyblivými polybelym)	confirmed	
Určování geometrie skleněných součástí	confirmed	
Mechanická pevnost a stabilita	confirmed	
Pohony (u vrat poháněných silou)	confirmed	
Stálost vodotěsnosti, tepelného odporu a průdlnosti	Vše označení CE	

- Vlastnost výrobku uvedená v bodě 1 a 2 je ve shodě s vlastnostmi pohony vrat **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 533S, 563S, 803S** nebo **Novodor** ve shodě s příslušnými ustanoveními
 - směrnice EU o strojních zařízeních (směrnice 2006/42/ES) / harmonizované technické specifikaci: EN 12453:2000
 - směrnice EU o zařízeních nízkého napětí (směrnice 2006/95/ES) / harmonizované technické specifikaci: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - směrnice o EMK (směrnice 2004/108/ES) / harmonizované technické specifikaci: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007

Shoda byla prokázána uznávanými orgány podle čísla 7.
Toto prohlášení o vlastnostech se vydává na výhradní odpovědnost výrobce uvedeného v bodě 4.
Podepsáno za výrobce a jeho jménem:
Frank Wiedenmaier, člen vedení podniku / COO

Rees, 2.3.2015. Podpis: Frank Wiedenmaier, COO Novoferm GmbH

Oświadczamy, że wytyczne producenta zostały dotrzymane.
Mes pareiškiame, kad laikomasi gamintojo nurodymų.
Izjavljamo, da smo upoštevali navodila proizvajalca.
Prohlašujeme, že byly dodrženy stanovené podmínky výrobce.

Locality, Date: _____

Signature: _____



(S)

PRESTANDEKLARATION Nr 0210-CPR-2015

- Produkttypens unika identifikationskod: **Up-and-over door K8**
- Typ-, parti- eller serienummer eller annan beteckning som möjliggör identifiering av byggprodukter i enlighet med artikel 11.4: **se CE-märkning**
- Byggproduktens avsedda användning eller användningar i enlighet med den tillämpliga, harmoniserade tekniska specifikationen, såsom följande av tillverkaren: **Hand- eller kraftmanövrerad port för säker införelse av varor och fordon inom industri-, företags- eller bostadsområden fjärs eller styrs av människor i området där de finns.**
- Tillverkarens namn, registrerade företagsnamn eller registrerade varumärken samt kontaktadress enligt vad som krävs i artikel 11.5:
 Novoferm GmbH
 Isselburger Strasse 31
 D-46459 Rees (Raisdem)
 Tel.: +492850910-0 / Fax: +492850910-646
 E-post: info@novoferm.com
-
- Systemet eller systemen för bedömning och fortlöpande kontroll av byggproduktens prestanda enligt bilaga V: **System 3**
- För det fall att prestandadeklarationen avser en byggprodukt som omfattas av en harmoniserad standard:
Angiven provanstalt NB-er: 0044 TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, genomförde produktprovningen baserad på en typprovning och framställde: Provsrapporter om produktens funktionsegenskaper. Fabriken egna produktionskontroller motsvarar kraven enligt EN ISO9001:2008.
-
- Angiven prestanda:

Viktiga kännetecken	Funktion	Harmoniserad teknisk specifikation
Vattentät	se CE-märkning	EN 13241-1:2003+A1:2011
Frisättning av farliga substanser	NPD	
Vindlastmotstånd	se CE-märkning	
Värmenotstånd	se CE-märkning	
Luftgenomsäpplighet	se CE-märkning	
Säker öppning (för portar som rör sig lodrätt)	confirmed	
Bestämning av geometriska glaskomponenter	confirmed	
Mekanisk hållfasthet och stabilitet	confirmed	
Drivkraft (för kraftmanövrerade portar)	confirmed	
Beständighet för vattentät, värmenotstånd och luftgenomsäpplighet	se CE-märkning	
- Prestandan för den produkt som anges i punkterna 1 och 2 överensstämmer med den prestanda som anges i punkt 9 och överensstämmer i kombination med de föreskrivna produktivparameterna **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 553S, 563S, 803S** eller **Novadoor** med de tillämpliga bestämmelserna i:
 - EG_s maskindirektiv (Direktiv 2006/42/EG)/Harmoniserad teknisk specifikation: EN 12453:2000
 - EG_s lågspänningsdirektiv (Direktiv 2006/95/EG)/Harmoniserad teknisk specifikation: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - EMV-direktiv (2004/108/EG)/Harmoniserad teknisk specifikation: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007
 Överensstämmelsen har påvisats genom erkländ plats enligt Nummer 7.
 Denna prestandadeklaration utfärdas på eget ansvar av den tillverkare som anges under punkt 4.
 Undertecknad för tillverkaren av:
Frank Wiedenmaier, medlem i företagsledningen/COO
 Rees, 02.03.2015
 Namnteckning:
 Frank Wiedenmaier, COO Novoferm GmbH

(ROM)

DECLARAȚIA DE PERFORMANȚĂ Nr. 0210-CPR-2015

- Cod unic de identificare al produsului-Ńi: **Up-and-over door K8**
- Tipul, lotul sau numarul de serie sau orice alt element care permite identificarea produsului pentru construcȚii astfel cum este solicitat la articolul 11 alineatul (4): **vezi marculajul CE**
- Utilizarea sau utilizările preconizate ale produsului pentru construcȚii. În conformitate cu specificaȚia tehnică armonizată aplicabilă, astfel cum este prevăzută de fabricant: **Posată automată manual sau automat pentru accesul sigur al mării și vehiculelor în domeniul industrial, comercial sau rezidențial însoțită sau condusă în zona de acces a persoanelor.**
- Numele, denumirea socială sau marca înregistrată și adresa de contact a fabricantului, astfel cum se solicită în temeiul articolului 11 alineatul (5):
 Novoferm GmbH
 Strada Isselburger 31
 D-46459 Rees, Germania
 Tel.: +492850910-0 / Fax: +492850910-646
 Email: info@novoferm.com
-
- Sistemul sau sistemele de evaluare și verificare a constantei performanȚei produsului pentru construcȚii, astfel cum este prevăzută în anexa V: **Sistemul 3**
- În cazul declaraȚiei de performanȚă privind un produs pentru construcȚii acoperit de un standard armonizat:
Postul de verificare notificat NB-er: 0044 TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, a executat verificarea produsului în baza unei verificări a tipului și a emitit: Raporturi de verificare privind proprietăȚile de performanȚă ale produsului. Controlul producȚiei proprii din fabrică corespunde cerinȚelor EN ISO9001:2008.
-
- PerformanȚa declarată:

Caracteristici esențiale	PerformanȚă	SpecificaȚie armonizată tehnic
Etanșitate la apă	vezi marculajul CE	EN 13241-1:2003+A1:2011
Eliberarea de substanțe periculoase	NPD	
Rezistența la solicitarea exercitată de vânt	vezi marculajul CE	
Rezistența la căderi	vezi marculajul CE	
Trecerea aerului	vezi marculajul CE	
Deschiderea sigură (la porți cu deplasare verticală)	confirmed	
Stabilitatea geometrică ansamblurilor din sticlă	confirmed	
Rezistența mecanică și stabilitatea	confirmed	
Forța la exploatare (în cazul porȚilor acționate automat)	confirmed	
Rezistența la etanșitatea apei, rezistența la căderi și trecerea aerului	vezi marculajul CE	
- PerformanȚa produsului identificat la punctele 1 și 2 este în conformitate cu performanȚa declarată de la punctul 9 și este conformă în combinație cu acȚionările de porȚ recomandate **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 553S, 563S, 803S** sau **Novadoor** cu toate specificaȚiile
 - DirecȚivul CE privind utilităȚile (Directiva 2006/42/CE) / SpecificaȚia tehnică armonizată: EN 12453:2000
 - DirecȚiva CE privind tensiunea joasă (Directiva 2006/95/CE) / SpecificaȚia tehnică armonizată: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - DirecȚiva EMV (compatibilitatea electromagnetică) (-) (2004/108/CE) / SpecificaȚia tehnică armonizată: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007
 ConcordanȚa a fost dovedită de către postul autorizat în conformitate cu numarul 7.
 Această declaraȚie de performanȚă este emisă pe răspunderea exclusivă a fabricantului identificat la punctul 4.
 Semnată pentru și în numele fabricantului de către:
Frank Wiedenmaier, membru al conducerii / COO
 Rees, 02.03.2015
 Semnătura:
 Frank Wiedenmaier, COO Novoferm GmbH

(H)

0210-CPR-2015 sz. TELJESÍTMÉNYNYILATKOZAT

- A termék típus egyedi azonosító kódja: **Up-and-over door K8**
- Tipus-, léte- vagy sorozatszám vagy egyéb ilyen elem, amely lehetővé teszi az építési termék azonosítását a 11. cikk (4) bekezdésében előírtaknak megfelelően: **lásd a CE jelölést**
- Az építési terméknek a gyártó által meghatározott rendelkezése vagy rendelkezései az alkalmazandó harmonizált műszaki előírás(ok) szövegében: **Kézi vagy gépi működtetésű kapu árnyék biztonságos beszállításához, ill. a megkötési területen személyek által vezetett vagy kiskert járművek biztonságos behajtásához vagy, ill. kisipari, valamint lakóterületekben.**
- A gyártó neve, bejegyzett kereskedelmi neve, illetve bejegyzett védjegye, valamint értesítési címe a 11. cikk (5) bekezdésében előírtaknak megfelelően:
 Novoferm GmbH
 Strasse 31
 D-46459 Rees, Germany
 Tel.: +492850910-0 / Fax: +492850910-646
 Email: info@novoferm.com
-
- Az építési termék teljesítménye állandóságának értékelésére és ellenőrzésére szolgáló, az V. mellékletben szereplők szerinti rendszer vagy rendszerek: **3. rendszer**
- Harmonizált szabványok által szabályozott építési termékekre vonatkozó gyártó nyilatkozat esetén:
A notifikált vizsgáló szerv NB-er: 0044 TÜV Nord Cert GmbH, D-45141 Essen, a termékvizsgálatot típusvizsgálat alapján elvégezte és elkészítette: a termék teljesítménytulajdonságairól szóló vizsgálati jelentéseket. A gyártó gyártásellenőrzés megfelel az EN ISO9001:2008 követelményeknek.
-
- A nyilatkozat szerinti teljesítmény:

Lényeges tulajdonságok	Teljesítmény	Harmonizált műszaki specifikáció
Vízilóság	lásd a CE jelölést	EN 13241-1:2003+A1:2011
Veszélyes összetevők felszabadulása	NPD	
Szűrőterhelési azembeli ellenállás	lásd a CE jelölést	
Hőellenállás	lásd a CE jelölést	
Levegőtérvezető-képesség	lásd a CE jelölést	
Biztonságos nyitás (függőleges mozgású kapuknál)	confirmed	
Üveg alkotórészek geometriájának meghatározása	confirmed	
Mechanikai szilárdság és stabilitás	confirmed	
Működési erők (erő-mozgású kapuknál)	confirmed	
Vízilóság, hőellenállás és légtervezető képesség tartóssága	lásd a CE jelölést	
- Az 1. és 2. pontban meghatározott termék teljesítménye megfelel a 9. pontban feltüntetett, nyilatkozat szerinti teljesítménynek és az előírt **Novomatic 200, 312, 403, 413, 423, 553S, 563S, 803S** vagy **Novadoor** kapuhajtásokkal kombinálva megfelel az
 - EK gépekre vonatkozó irányelve (2006/42/EK irányelv) vonatkozó rendelkezésének / Harmonizált műszaki specifikáció: EN 12453:2000
 - a meghatározott feszültséghatáron belül használatra tervezett elektronos berendezésekről (2006/95/EK) szöveg EK irányelvének / Harmonizált műszaki specifikáció: EN 60335-1:2010, EN 60335-2-95:2004
 - az elektromágneses összeférhetőségről (2004/108/EK) szöveg EK irányelvének / Harmonizált műszaki specifikáció: EN 61000-6-2:2005, EN 61000-6-3:2007
 A megfeleléssel az elemment szerv vizsgálta a 7. szám szerint.
 E teljesítménynyilatkozat kiadását kizárólag a 4. pontban meghatározott gyártó a felelős.
 A gyártó nevében és részéről aláíró személy:
Frank Wiedenmaier, az ügyvezetés tagja / COO
 Rees, 2015.03.02.
 Alkírás:
 Frank Wiedenmaier, COO Novoferm GmbH

Vi försäkrar att tillverkarens uppgifter har beaktats.
Declarăm prin prezenta că indicațiile producătorului au fost respectate întocmai.
Kijelentjük, hogy a gyártó előírásai be lettek tartva.

Locality, Date: _____

Signature: _____

